

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Gewerk: 01	I. Bauherrenseitige Vorbemerkungen/ Allgemeiner Teil
Titel: 01	Bauherrenseitige Vorbemerkungen/ Allgemeiner Teil
UT: 01	Bauherrenseitige Vorbemerkungen
UT: 02	Projektbeschreibung
UT: 03	Projektbeteiligte
UT: 04	Vertragsbedingungen
UT: 05	Angaben und Hinweise zum LV
UT: 06	Aufgaben und Planung des Auftragnehmers
UT: 07	Kalkulationshinweise
Gewerk: 02	II Zusätzliche technische Vorbemerkungen
Titel: 01	ZTVs
Titel: 02	Vorbemerkungen zur Küchentechnik
Gewerk: 03	Küchentechnik
Titel: 01	Kücheneinrichtung Ebene 1
Titel: 02	Kaffeebar Ebene 1
Titel: 03	Kücheneinrichtung Ebene 0
Gewerk: 04	Nebenleistungen
Titel: 01	Planung - Dokumentation - Einweisung
Titel: 02	Wartung
Gewerk: 05	Stundenlohnarbeiten
Titel: 01	Stundenlohnarbeiten
UT: 01	Stundenlohnarbeiten
Zusammenstellung	
Gesamtseitenzahl	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**01 I. Bauherrenseitige Vorbemerkungen/ Allgemeiner Teil**

**01.01 Bauherrenseitige Vorbemerkungen/ Allgemeiner Teil**

**01.01.01 Bauherrenseitige Vorbemerkungen**

siehe Ausschreibungspaket

**01.01.02 I. Bauherrenseitige Vorbemerkungen (BARMER)  
 Projektbeschreibung**

Projekt:  
**Sanierung Campus Wuppertal**

**Projektbeschreibung:**

Die Auftraggeberin BARMER gehört zu den führenden gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland. Als Teil der gesetzlichen Krankenversicherung ist die Auftraggeberin Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Sie unterhält drei Hauptverwaltungen in Berlin (juristischer Sitz), Wuppertal und Schwäbisch Gmünd. Das betreffende Objekt der BARMER befindet sich in Wuppertal an der Lichtscheider Straße 89-95 im Stadtteil Barmen. Vor dem Hintergrund der bautechnischen Gegebenheiten plant die BARMER die Durchführung von erforderlichen Sanierungsarbeiten.

**Bestand:**

Das derzeitige Bestandsgebäude besteht aus fünf Gebäudeteilen (Gebäude A, B, C, D und E), die in den Jahren 1984, 1992 und 2002 fertiggestellt wurden. Der Gebäudekomplex verfügt über drei Untergeschosse inklusive Tiefgarage, Erdgeschoss, sechs Obergeschosse sowie Technikgeschoss. In unmittelbarer Nähe befindet sich ebenfalls eine Mehrzweckhalle. Die Bausubstanz entspricht weitgehend dem Stand der Erbauungszeit. Die Gebäudeteile weisen ihrem Alter entsprechende Schäden auf und sind teilweise dringend sanierungsbedürftig



Abbildung: Lageplan Bestandsituation

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

#### Erschließung:

Das Grundstück der Barmer ist durch drei Toranlagen mit entsprechenden Zaunanlagen abgegrenzt. Im südlichen Bereich befinden sich Zu- und Abfahrten zu Firmen-, Behinderten- und Besucherparkplätzen, der Mehrzweckhalle, der Tiefgarage und zu den insgesamt 3 Anlieferungszone. Die Vorfahrt zum Haupteingang wird im Wesentlichen durch Berichtigte und Taxiunternehmer befahren. Ein Parken auf dieser Fläche ist nicht vorgesehen. Der nördliche Bereich der Außenanlagen wird dominiert durch die Nutzung eines höherliegenden Parkplatzes. Die Zufahrt hierzu erfolgt direkt über öffentliche Verkehrsflächen mit einer gewundenen und steilen Auffahrt zum hinteren Bereich, vorbei am Gebäudeteil E. An dieser Stelle erfolgt auf separater Fahrspur auch die Abfahrt des hinteren Parkplatzbereichs.

01.01.03

#### Projektbeteiligte

#### Projektbeteiligte

Auftraggeber/ Bauherr:  
 BARMER  
 Lichtscheider Straße 89  
 42285 Wuppertal

Architekten/ Objektplanung/ Generalplaner:  
 RKW Architektur +  
 Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH  
 Tersteegenstraße 30  
 40474 Düsseldorf

TGA-Planung HKLS/ ELT:  
 LESH Ingenieurbüro  
 Alemannenring 7  
 89437 Haunsheim

Tragwerkplanung:  
 kevee cologne GmbH & CO. KG  
 (vormals IDK Kleinjohann)  
 Sechtemer Str. 5  
 50968 Köln

Brandschutzgutachter:  
 Görtzen Stolbrink & Partner mbB  
 Beratende Ingenieure für  
 Brandschutz  
 Talstraße 41  
 47546 Kalkar

Bauphysik, -akustik:  
 ISRW / Klapdor  
 Institut für Schalltechnik,  
 Raumakustik, Wärmeschutz  
 Dr.-Ing. Klapdor GmbH  
 Kalkumer Straße 173  
 40468 Düsseldorf

Geotechnik/ Baugrundgutachten:

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

IGW Ingenieurgesellschaft für  
 Geotechnik Wuppertal mbH  
 Uellendahl 70  
 42109 Wuppertal

#### 01.01.04 Vertragsbedingungen

Unterlagen liegen dem Leistungsverzeichnis bei und sind  
 Vertragsbestandteil:

##### **Architektenpläne:**

Planunterlagen Architektur  
 siehe Planliste

##### **Bauakustik:**

Bauakustik Bauakustiker  
 Übersichten Schallschutzqualität

##### **Brandschutz:**

Brandschutzkonzept  
 Planunterlagen

##### **Raumakustik:**

Raumakustisches Gutachten

##### **Schallimmission**

Schalltechnisches Gutachten

##### **Sonstige Anlagen:**

Handlungsanweisung  
 Ausführungsterminplan  
 Baulogistikhandbuch

##### **Sicherheitshinweis:**

**Die beiliegende Handlungsanweisung für externe Firmen bei Arbeiten  
 an verputzten und unverputzten Betonbauteilen sind zu beachten und  
 werden Kalkulationsgrundlage!**

#### 01.01.05 Angaben und Hinweise zum LV

##### **Klärung von Unstimmigkeiten:**

Der Kurztext der Positionen ist u. U. softwarebedingt nicht vollständig.  
 Für die Kalkulation und Ausführung der Arbeiten sind grundsätzlich die  
 Langtexte verbindlich. Der Auftragnehmer hat die Verpflichtung, die  
 Langtexte der einzelnen Positionen, so wie diese in der gedruckten  
 Leistungsbeschreibung vorliegen, anzuerkennen.

Auf Unstimmigkeiten zwischen Kurz- und Langtext ist unverzüglich  
 hinzuweisen.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

#### Qualifizierter Bauleiter:

Die Baustelle muss während der Ausführungszeit mit einem qualifizierten, deutschsprachigen Bauleiter des Auftragnehmers besetzt sein.  
Die Bauleiterqualifikation ist innerhalb von 2 Wochen nach Vertragsschluss vorzulegen (Berufserfahrung, etc.).

#### Unterbrechung der Bauausführung:

Vom Auftragnehmer beabsichtigte Unterbrechungen bei der Ausführung der Leistungen sind der Objektüberwachung vorher und mit Angabe des Unterbrechungsgrundes schriftlich anzuzeigen. Entstehen durch das Unterlassen dieser Anzeigen dem Auftraggeber gegebenenfalls Mehrkosten, ist dieser berechtigt, diese dem Auftragnehmer anzulasten.  
Die Wiederaufnahme der Ausführung ist der Objektüberwachung ebenfalls schriftlich anzuzeigen.

#### Baustellentagebuch:

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber in geeigneter Form über den Personal- und Geräteeinsatz, Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen, den Arbeitsfortschritt und über besondere Vorkommnisse aktuell zu berichten. Hierzu zählen auch Begehungen mit der Berufsgenossenschaft und dem Gewerbeaufsichtsamt. Dem Auftraggeber sind alle Unfälle, Erste Hilfe - Fälle und Schadensfälle unter Angabe des Verursachers unverzüglich mitzuteilen.  
Das Bautagebuch ist täglich unaufgefordert vorzulegen. In den Berichten sind u.a. aufzunehmen:

- Name der Firma und Baustelle
- fortlaufende Nummerierung
- Datum
- Temperatur um 7.00 Uhr (morgens), windgeschützte Stelle
- Witterungsverhältnisse
- Anzahl der Arbeitnehmer nach Lohngruppen
- Maschineneinsatz
- ausgeführte Leistung mit Ortsangabe (Geschoss/ Achsen/Raumnummer)
- besondere Maßnahmen und Vorkommnisse
- Anweisungen der Objektüberwachung des SiGeKos, Gewerbeaufsichtsamt, Berufsgenossenschaft etc.
- Unterschrift des Bauleiters des Auftragnehmer

Das Bautagebuch ist mittels EDV zu führen und als PDF-Datei zu übermitteln und als Papier zu übergeben. Die Originale sind auf der Baustelle zur Einsicht vorzuhalten.

Die Tagebuchseiten sind pro Kalenderwoche in einer PDF-Datei mit eindeutigem Dateinamen zusammenzuführen. Die Datei ist bis Montag, 16:00 Uhr der jeweiligen Folgeweche per email zu verteilen.

Die entsprechenden E-Mailadressen werden nach Zuschlag bekannt gegeben.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Für alle PDF-Dateien des Auftragnehmers an den Auftraggeber und dessen Projektbeteiligte gilt, dass diese maschinenlesbar sein müssen, d.h. eine Volltextsuche ermöglichen.

## 01.01.06 Aufgaben und Planung des Auftragnehmers

### Planungsleistungen des Auftragnehmers

#### 1. Planungsleistungen

Das Angebot ist zwingend auf Basis der Ausschreibung beiliegenden Unterlagen und Planungsrandbedingungen vorzulegen.

Zur Leistung des Auftragnehmers gehört auch die Überprüfung der ihm zur Verfügung gestellten Planungen des Auftraggebers auf technische Durchführbarkeit und Widersprüche und Vollständigkeit auch hinsichtlich der formulierten Projektziele.

#### 2. Einmessen

Die Höhenangaben in den Plänen beziehen sich auf einen Höhenpunkt: OKFF EG = + 0,00 (Baunull) = 337 ü.NHN

Dem Auftragnehmer wird zu Beginn des Bauvorhabens eine verbindliche X-Y-Koordinate sowie ein verbindlicher Höhenbezugspunkt in unmittelbarer Nähe des Bauvorhabens durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt. Alle weiteren Vermessungsarbeiten gehören zum Leistungsumfang des Auftragnehmers. Alle Absteckungen und Vermessungen, die während der Ausführung erforderlich werden, hat der Auftragnehmer selbst und so rechtzeitig durchzuführen, dass eine Nachprüfung ohne Behinderung der Bauarbeiten möglich ist. Er trägt für die richtige planmäßige Lage und Höhe aller von ihm ausgeführten Arbeiten die alleinige Verantwortung.

Der Bauherr behält sich eine Prüfung aller vom Auftragnehmer ausgeführten Vermessungs- und Absteckungsarbeiten vor.

Der Auftragnehmer hat die zur Prüfung und Abnahme seiner Arbeit erforderlichen Geräte und Arbeitskräfte ohne besondere Entschädigung zu stellen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, das für die Vermessungsarbeiten erforderliche Absteck- und Vermarkungsmaterial ständig an der Baustelle bereitzuhalten. Die vom Auftragnehmer durchzuführenden und für die Erbringung seiner Leistungen erforderlichen Vermessungsarbeiten gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Alle Vermessungsarbeiten sind digital in Form von PDF und DWG zu dokumentieren und dem Auftraggeber zur Verfügung zu stellen.

#### 3. Prüfung der durch den Auftragnehmer zu erstellenden Werkstatt- und Montagepläne

Die Werkstatt- und Montageplanung ist dem Auftraggeber bzw. seinem Bevollmächtigten zur Prüfung vorzulegen.

Die letztendliche Freigabe zur Ausführung erfolgt durch den Generalplaner.

Es darf nur nach geprüften und genehmigten Plänen gefertigt und ausgeführt werden.

Die entsprechende Genehmigung erteilt der Generalplaner, als Vertreter des Auftraggebers.

Die Fristen für die Werkstatt- und Montageplankontrolle sind im

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Planlieferbuch darzustellen.

### Aufgaben und Planung des Auftragnehmers

#### Allgemeines:

Dem Auftragnehmer wird über die den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Unterlagen gemäß aktuellem Inhalts- und Anlagenverzeichnis nur noch die Projektbeteiligtenliste zur Verfügung gestellt. Ausgenommen hiervon sind eventuelle Änderungswünsche des Bauherrn. Einwände sind vor Vertragsabschluss zu erheben, sodass ohne Auswirkung auf die Planung des Auftragnehmers und seine Bauleistung Abhilfe geschaffen werden kann.

### Terminpläne

Der Auftragnehmer hat binnen 3 Wochen nach Zuschlagserteilung einen Rahmenterminplan auf Basis der in den besonderen Vertragsbedingungen genannten Ausführungszeitraums und der Bauablaufpläne, die Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen sind, zu erstellen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zum Zeitpunkt der Ausführung weitere Auftragnehmer des Auftraggebers im und um das Baufeld tätig sein werden. Siehe hierzu Abschnitt Kalkulationshinweise.

Der Terminplan wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil werden.

Innerhalb von 5 Wochen nach Zuschlagserteilung ist durch den Auftragnehmer ein Feinterminplan aufzustellen, der auf dem Rahmenterminplan basiert. Der Feinterminplan ist mit dem Auftraggeber einvernehmlich abzustimmen. Der Feinterminplan ist im MS Project Format und als pdf-Datei einzureichen.

Der Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Terminpläne müssen alle ausführungsrelevanten Leistungen, insbesondere auch Planungsleistungen, Prüfzeiträume, Freigabezeiträume des Auftraggebers sowie Zeiten der Eigen- Kontroll- und Fremduntersuchungen und die Abhängigkeiten der Leistungen untereinander darstellen.

Alle Termine, zu denen Entscheidungen des Auftraggebers notwendig sind, sind als Meilensteine darzustellen und deutlich zu kennzeichnen. Die für diese Entscheidungen notwendigen Unterlagen sind frühzeitig einzureichen. Die notwendigen Entscheidungsfristen sind mit dem Auftraggeber rechtzeitig im Vorfeld abzustimmen.

Alle Veränderungen im Planungs- und Bauablauf sind in den Terminplänen fortzuschreiben. Terminverzögerungen sind zu kompensieren. Soweit Terminverzögerungen nicht vom Auftragnehmer zu vertreten sind, entscheidet der Auftraggeber über die weitere Vorgehensweise. Der Auftraggeber ist unverzüglich über jede Terminverschiebung zu informieren.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die aktualisierten Terminpläne sind 14-tägig zu den Baubesprechungen vorzulegen. Die Pläne sind jeweils 3 AT vor dem Besprechungstermin bei der Objektüberwachung einzureichen.

Auch über unplanmäßige Stillstandszeiten und Behinderungen ist die Bauüberwachung des Auftraggebers tagesaktuell zu informieren, selbst wenn diese keine Auswirkungen auf den Gesamtfertigstellungsstermin haben.

### Planlieferbuch

Der Auftragnehmer hat ergänzend zum Feinterminplan des Planungsterminplans innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Vertragsabschluss ein Planlieferbuch zu erstellen, welches alle Pläne enthält, die der Auftragnehmer zu erstellen beabsichtigt und die vom Auftraggeber geprüft werden müssen.

Aus diesem sind sowohl die Plannummern und -inhalte, als auch Planliefertermine abzulesen.

Der Umfang der zu liefernden Pläne und Details richtet sich nach der Komplexität der einzelnen Leistungsbereiche.

Im Planlieferbuch sind auch die von etwaigen Nachunternehmern (ausführenden Firmen) zu erstellenden Werkstatt- und Montagepläne zu erfassen.

Die Konventionen zur Benennung von Dokumenten sind im MyProject-Handbuch geregelt.

### Dokumentationsunterlagen

Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache durch den Auftragnehmer in geordneter Form mit Inhaltsverzeichnis und Registertrennblättern gegliedert (Titelblatt mit Angaben des Gewerkes, des Objektes, der Anschrift der Herstellerfirma und Inhaltsverzeichnis) spätestens 2 Wochen vor Abnahme durch den Auftraggeber und vor Übergabe des fertiggestellten Vertragsgegenstandes vollständig, geordnet und bezeichnet sowohl dem Auftraggeber zu übergeben als auch eigenverantwortlich auf einer internetbasierte Plattform = Projektraum (wird nach Zuschlag bekannt gegeben) einzustellen.

Die Unterlagen sind dem Auftraggeber in digitaler Form und 1-fach als Papiersatz in neuen, einheitlichen Ordnern mit ordentlich beschriftetem Rückenschild und Inhaltsverzeichnis zu übergeben. Für das Rückenschild wird eine Formatvorgabe getroffen.

Jedes digitale Dokument, muss im PDF-Format maschinenlesbar, d.h. auch digital nach Schlagwörtern durchsuchbar sein.

Parallel dazu sind die Unterlagen im Projektraum zur Sicherung einzustellen. Die Unterlagen sind gemäß den Anforderungen des Auftraggebers an Dokumentationsunterlagen zusammen zu stellen. Die Codierung der Unterlagen hat gemäß den Vorgaben des Auftraggebers zu erfolgen. Nicht korrekt bezeichnete Dateien werden zurückgewiesen. Eine Freigabe der Schlussrechnung wird verweigert, wenn o. g. Procedere nicht



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

eingehalten wird.

Für alle Planunterlagen, die erstellt wurden, ist jeweils ein Bestandsplan zu erstellen, der den tatsächlich ausgeführten Leistungsstand widerspiegelt. Alle Planunterlagen sind mit einer einheitlichen Planfahne zu versehen. Das Layout der Planfahne ist mit Planungsbeginn abzustimmen. Bestandteil der Dokumentationsunterlagen sind sämtliche Prüfzeugnisse, Nachweise und Abnahmebescheinigungen für alle Bauteile die in irgendeiner Weise einer Sicherheitstechnischen Prüfung oder Abnahme unterliegen sowie sämtliche Auswertungs- und Abschlussberichte, Soll/Ist Lage etc.. Eine Liste der zu übergebenden Dokumentationsunterlagen ist im Vorfeld zu erstellen und mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die Abstimmung muss zwei Arbeitstage vor Abnahmetermin erfolgen, sodass der Abnahmetermin nicht gefährdet ist/wird.

### CAD-Standard

Alle durch den Auftragnehmer vertraglich geschuldeten Planungsunterlagen sind ausschließlich auf dem letztgültigen Planstand des Architekten und der Fachplaner zu erstellen.

Der Auftragnehmer hat seine Pläne mit CAD zu erstellen. Hierbei ist der Projekt- und CAD- Standard des Auftraggebers bzw. seiner Planer zu berücksichtigen.

Für den Datenaustausch mit dem Auftraggeber bzw seinem Planer sind folgende Bedingungen zwingend vorgeschrieben:

- Datenformat: mind. Autocad 2009 (DWG) und pdf
- Datenträger: Austausch über den Projektraum (MyProject)

Vor Erstellung von Plänen mit CAD sind folgende Randbedingungen beim Auftraggeber zu erfragen und zu übernehmen:

- Layer-Belegung
- Datei-Namensgebung und Dateiinhalte
- Lagerichtigkeit von Grundrissen, Schnitten, Ansichten
- CAD Standard

Die Planbezeichnung und Dokumentenbezeichnung hat gemäß den der Ausschreibung beigefügten Vorgaben zu erfolgen.

### Projektraum

Allgemein

Der Auftraggeber setzt für die Datenablage und als Kommunikationsinstrument eine internetbasierte Plattform der Firma "MyProject" ein. Eine Anmeldung muss spätestens 14 Tage nach Beauftragung erfolgen. Die Dateiformate, Dateinamenskonventionen und Ablagestrukturen werden durch den Auftraggeber verbindlich vorgegeben. Die durch den Auftragnehmer einzustellenden Prüfpläne sind durch einen Repro-Service auszuplottern. Die Plottkosten, für die vom Auftragnehmer zu erstellenden Prüfpläne sind durch den Auftragnehmer zu tragen. Die Anzahl der zu plottenden Exemplare pro Prüfplan ist variabel. Diese richtet sich

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

nach den Inhalten des Plans und der zu beteiligenden Prüfinstanzen.

Weiterhin gelten folgende Bestimmungen:

**Verpflichtungserklärung**

Mit Abgabe des Angebotes verpflichtet sich der Auftragnehmer im Falle der Beauftragung am Projektraum teilzunehmen und sämtliche dafür notwendigen Bedingungen auf eigene Kosten zu schaffen und während der Projektlaufzeit vorzuhalten.

**Inhalt**

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sämtliche Arbeitsergebnisse digital im Projektraum abzulegen sowie projektrelevante Kommunikation im Projektraum zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass Unterlagen -und insbesondere Planunterlagen - durch den Auftragnehmer eingescannt werden müssen. Sämtliche Planungsleistungen gelten erst dann als erbracht, wenn sie in dem durch den Auftraggeber vorgegebenen Dateiformat und durch den Auftraggeber freigegeben in der Datenbank des Projektraumes abgelegt wurden.

**Form**

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die im Projektraum vorgegebenen Konventionen einzuhalten. Dazu gehört die einheitliche Benennung von Plänen, von Dokumenten und die Ablage in bestimmten Formaten. Insbesondere sind die für die Planunterlagen vorgesehene Layerstruktur und die Layerbezeichnungen verbindlich einzuhalten.

**Vertraulichkeit**

Jeder Teilnehmer am Projektraum erhält einen Benutzernamen und ein eigenes, personenbezogenes Passwort, dass er nach erster Anmeldung am System jederzeit selbständig ändern kann. Dieses Passwort ist auf jeden Fall geheim zu halten.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich mit Auftragserhalt zur Vertraulichkeit.

## Planprüfung

Der Auftraggeber behält sich vor, die Planung des Auftragnehmers auf Übereinstimmung mit den Vertragsbedingungen und der Erfüllung der funktionalen, technischen und gestalterischen Belange des Auftraggebers durch seinen Generalplaner und seine Fachplaner prüfen zu lassen. Die Haftung und Gewährleistung für bauliche und technische Richtigkeit und die Einhaltung aller gültigen DIN-Normen sowie der anerkannten Regeln der Technik und der behördlichen Auflagen bleibt beim Auftragnehmer. Pläne zur Planprüfung sind digital im PDF-Format abzugeben, bei Bedarf zusätzlich im DWG-Format.

Die einzureichenden Pläne müssen endkoordiniert sein, d.h. alle an der Planung beteiligten Fachplaner bzw. Nachunternehmer des Auftragnehmers oder, stellvertretend der Auftragnehmer für seine Fachplaner und Nachunternehmer, haben die Richtigkeit des Planinhaltes schriftlich auf dem eigens dafür vorzusehenden Prüffeld zu bestätigen. Die terminlichen und monetären Konsequenzen aus nicht endkoordinierten Plänen gehen zu Lasten des Auftragnehmer.

Die Planung wird durch den Prüfenden mit dem Status "A", "B" oder "C" versehen;

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Status "A" =Aus Sicht des Generalplaners/ Fachplaners zur Ausführung freigegeben.
- Status "B" =Aus Sicht des Generalplaners/ Fachplaners zur Ausführung freigegeben, wenn die bezeichneten Korrekturen ausgeführt wurden.
- Status "C"=Zur Ausführung nicht freigegeben, da die geplante Ausführung nicht der vertraglich geschuldeten Leistung entspricht. Die Werkpläne sind erneut korrigiert einzureichen.

Die letztendliche Freigabe zur Ausführung erfolgt durch den Auftraggeber bzw. dessen Generalplaner oder Fachplaner.

Die Änderungen und Berichtigungen aus den Prüfplänen sind in die Originale zu übernehmen. Bei Widersprüchen zwischen den eingetragenen Änderungen hat der Auftragnehmer diese mit dem Auftraggeber abzustimmen. Durch ungenügende Abstimmung entstehende Mehraufwendungen werden nicht vergütet. Erst nach Übernahme der Prüfeintragungen des Auftraggebers dürfen die Unterlagen zur Ausführung übergeben werden.

Es darf nur nach geprüften und genehmigten Plänen gefertigt und ausgeführt werden.

Die Pläne des Auftragnehmers werden durch den Auftraggeber und seine Fachplaner einmal, max. zweimal (bei Prüfstatus C in der ersten Prüfung) geprüft. Sollte auf Grund mangelhafter Pläne eine darüberhinausgehende Planprüfung notwendig werden, sind die hieraus resultierenden terminlichen und monetären Konsequenzen durch den Auftragnehmer zu vertreten.

Pläne mit Prüfstatus B sind nur noch einmal zur Kenntnisnahme einzureichen. Die Prüfung der Pläne durch den Auftraggeber lässt die Verantwortung des Auftragnehmers für seine Leistungen unberührt.

Sollte der Auftragnehmer aus den Prüfeintragungen einen Anspruch auf zusätzliche Vergütung ableiten, ist dieser im Vorfeld anzuzeigen und durch eine detaillierte Kostenaufstellung zu begründen. Vor Übernahme in die Planung ist die Entscheidung des Auftraggebers einzuholen.

Planänderungen nach Freigabe der Pläne lösen einen neuen Index und ein neues Freigabeprocédere aus. Alle Änderungen zum Vorindex sind durch eine Wolke zu kennzeichnen.

Dieses Procédere ist bei der Terminplanung der Planlieferungen zu berücksichtigen.

#### Fristen für die Werkplankontrolle

Bei der Erstellung des Terminplans durch den Auftragnehmer ist zu berücksichtigen, dass für den Architekten und die Fachingenieure jeweils bis zu 10 (zehn) Arbeitstage ab Eingang der Pläne (ohne Postweg) bis zur Genehmigung vorgesehen werden müssen. Die Fristen müssen anhand des Planlieferbuches frühzeitig mit dem Generalplaner abgestimmt werden.

Werden mehr als 10 (bis max. 30) Pläne pro Gewerk bzw. technische Fachdisziplin auf einmal zur Genehmigung eingereicht, verdoppelt sich die oben genannte Dauer für die Genehmigung.

Erforderliche Berechnungen, Nachweise, Prüfzeugnisse usw., sind zusammen mit den Werk- und Montageplänen vorzulegen.

Die Fristen für die Werkplankontrolle sind im Planlieferbuch darzustellen.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### **Änderungsmanagement und Änderungen des Auftragnehmers**

Sollte der Auftragnehmer aus Planprüfungen Mehr- /Minderkosten ableiten oder aus eigener Intention Änderungsvorschläge unterbreiten die zu Mehr-/Minderkosten führen, sind diese im Zuge des Änderungsmanagements vor Änderung der Planung anzumelden und durch den Auftraggeber zu bestätigen.

Hierzu sind die zur Verfügung gestellten und der Ausschreibung beiliegenden Formblätter zwingend zu verwenden.

Entscheidungen über Annahme oder Ablehnung von Änderungsanträgen obliegen nur dem Auftraggeber. Die auszufüllenden und einzureichenden Formblätter werden mit dem Auftragnehmer durchgesprochen und diesem zur Verfügung gestellt.

Bei Änderungswünschen des Auftragnehmers, bei Änderungswünschen des Auftraggebers oder Nachträgen aufgrund von geänderter oder notwendiger nicht vertraglich geschuldeter Leistung hat der Auftragnehmer eine prüfbare Kostenaufstellung zu unterbreiten und die terminlichen, qualitativen und betrieblichen Konsequenzen zu benennen.

Planungskosten die durch Änderungen des Auftragnehmers in seinem und / oder anderen Gewerken entstehen sind durch den Verursacher zu tragen.

### **Sicherheits- und Gesundheitsschutz**

Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

Es gilt die "Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen" (Baustellenverordnung - BaustellV) vom 10.Juni 1998 in der neuesten Novelle.

Der Auftraggeber übernimmt die ihm obliegenden Pflichten aus der Baustellenverordnung.

Es ist Aufgabe des Auftragnehmers alle Beteiligten in verständlicher Form und Sprache über die sie betreffenden Schutzmaßnahmen zu informieren, soweit dies nicht in einer gesonderten Einweisung durch den SiGeKo erfolgt ist.

Aktuelle Regelungen zum Arbeitsschutz (z.B. DGUV Vorschrift 38 - Bauarbeiten 2020, DGUV Regel 101-603 Abbruch + Rückbau)

Die Verantwortlichkeit des Auftragnehmers für die Erfüllung seiner Arbeitsschutzpflichten bleibt von der Tätigkeit des SiGeKo unberührt.

Diesbezüglich gilt zudem das Arbeitsschutzgesetz, die Arbeitsstättenverordnung, die Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen und die Betriebssicherheitsverordnung.

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan

Die Erstellung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans für die Entwurfsphase ist bereits durch den Auftraggeber erfolgt. Der Plan ist den Vergabeunterlagen beigelegt oder wird ggf. nachgereicht.

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan wird vom SiGeKo des Auftraggebers fortgeschrieben. Als Basis dienen hierzu die Rahmentermin des Auftraggebers und die detaillierten Ausführungstermine des Auftragnehmers. Hier besteht von Seiten des Auftragnehmers eine Mitwirkungspflicht.

Baustellenordnung

Aufgrund seiner Verpflichtung nach § 2 Abs. 1 der Baustellenverordnung, bei der Planung der Ausführung eines Bauvorhabens die allgemeinen Grundsätze nach § 4 Arbeitsschutzgesetz zu berücksichtigen, macht der Auftraggeber die Baustellenordnung zum Bestandteil des Bauvertrages.

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des sicheren Baubetriebes. Sie umfasst Maßgaben zu Arbeitssicherheit, die ein unfallfreies Zusammenwirken aller am Bau Beteiligten betreffen. Sie ist auch Bestandteil des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes. Jeder Auftragnehmer hat sein Personal über den Inhalt der Baustellenordnung zu unterrichten sowie für die Einhaltung der Maßgaben zu sorgen.

Alle Nachunternehmer (auch Lieferanten, etc.) unterliegen der Baustellenordnung und sind von ihren Auftraggebern mit dieser vertraut zu machen.

Auftragnehmer / Nachunternehmer mit Beschäftigten haben generell das Arbeitsschutzgesetz vom 7. August 1996 in seiner neuesten Novelle und alle sonst zum Schutz Beschäftigter geltenden Vorschriften einzuhalten.

Auf der Baustelle gelten für Arbeitgeber insbesondere die Arbeitsschutzverpflichtungen, die sich aus § 5 Baustellenverordnung ergeben. Ihre Verantwortlichkeiten zum Schutz der Beschäftigten - insbesondere aufgrund des Arbeitsschutzgesetzes - werden durch die Maßnahmen des Auftraggebers nicht berührt. Arbeitgeber, die selbst mitarbeiten, und Unternehmer ohne Beschäftigte haben die bei der Arbeit anzuwendenden staatlichen Arbeitsschutzvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Die aktuellen SiGe-Unterlagen werden dem Auftragnehmer vor dem Startgespräch durch den SiGeKo per E-Mail übersandt.

#### **Vom Auftragnehmer an den SiGeKo zu übergebende Unterlagen:**

Folgende Unterlagen sind vom Auftragnehmer, sowie von seinen Nachunternehmern, dem SiGeKo unaufgefordert vor Arbeitsantritt zu übersenden:

- ausgefüllte Formblätter des SiGeKo
- Schriftliche Dokumentation der Unterweisung seiner dort tätigen Mitarbeiter - Benennung des Ersthelfers, einschließlich des Ausbildungsnachweises
- Ansprechpartner des Unternehmens
- Vorlage der Bundesdatenblätter bei Verwendung von Gesundheitsgefährdenden Stoffen und Materialien
- Schriftliche Beauftragungen von Maschinenführern und Benutzern.

#### **Gefährdungsbeurteilungen**

Von Seiten des Auftragnehmers sind für alle Aktivitäten rechtzeitig Gefährdungsbeurteilungen zu erstellen, die dem SiGeKo zur Freigabe vorzulegen sind.

#### **Beweissicherung**

Vom Auftraggeber wird keine Beweissicherung vor Beginn der beauftragten Arbeiten gefordert.

Zum Startgespräch, vor Beginn der Arbeiten wird eine Begehung mit allen Beteiligten durchgeführt, um den Zustand der umgebenden Gebäude sowie der Außenflächen zu begutachten!

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

**01.01.07 Kalkulationshinweise**

**Kalkulationshinweise**

Bei der Kalkulation ist zu berücksichtigen, dass sich das Baufeld auf einem Firmengelände befindet. Die Vorschriften des Auftraggebers, insbesondere die Zutritts- / Zufahrtsregelungen (Ausweiskontrolle, Kontrolle der Fahrzeuge bei Ein- und Ausfahrt, Transportbegleitformulare, Fotoverbot, etc.) sind zu beachten.

Erschwernisse für den Transport aller erforderlichen Materialien, Maschinen usw. zur Erreichung des Baufeldes sind in die Position der eigenen Baustelleneinrichtung einzukalkulieren und werden nicht separat vergütet.

Alle öffentlichen Straßen und Straßen des Firmengeländes sind unverzüglich bei Verschmutzungen durch den Baustellenbetrieb des Auftragnehmers ohne zusätzliche Vergütung und Aufforderung ständig sauber zu halten und zu reinigen.

Der Aufbau von Wohn- und Schlafcontainern im Bereich des Baufeldes bzw. auf dem Firmengelände ist ausdrücklich nicht gestattet. Die vom Auftraggeber erstellten Messpunkte sind vom Auftragnehmer während der Arbeiten zu sichern.

Die Lager- und Arbeitsplätze sind im vom Auftraggeber erstellten und vorgegebenen Baustelleneinrichtungsplan vorgegeben. Darüber hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze - nur außerhalb des Firmengeländes möglich - hat der Auftragnehmer selbst auf eigene Kosten zu beschaffen. Die Kosten sind durch den Vertragspreis abgegolten. Soweit keine anderen Gewerke dadurch behindert werden, kann zudem das Baufeld des Bauvorhabens in Abstimmung mit der Bauüberwachung des Auftraggebers genutzt werden.

Für Genehmigungen und Abnahmen zum Aufstellen von Containern, Maschinen, Geräten und Sonstigem sowie für Genehmigungen der Benutzung der Zufahrtstraßen zur Baustelle und der Absicherung, ist der Auftragnehmer verantwortlich.

Die für die Transporte und Transportmittel entstehenden Kosten, sowie die Queertransporte zum Erfüllungsort, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Der Auftragnehmer hat für alle Bauteile Baumethoden zu wählen, die möglichst ein Minimum an Erschütterungen - Lärm und Staub verursachen. Es dürfen nur schallgedämmte Maschinen verwendet werden. Die nötigen Vorkehrungen hierfür sind vor Baubeginn zu treffen und mit der Bauleitung des Auftraggebers abzustimmen.

Es dürfen nur Geräte eingesetzt werden, die den neuesten Vorschriften und den Auflagen von zulässigen Immissionswerten genügen. Alle einschlägigen neuesten Vorschriften und Vorgaben der genehmigenden Behörde über den Einsatz von gesundheitsgefährdenden Stoffen sowie Materialtrennung und -beseitigung von Materialresten sind einzuhalten.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Diese Vorgaben sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.  
Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer in eigener Verantwortung, im Einvernehmen mit den zuständigen Stellen, mit den jeweiligen Versorgungsträgern über die Lage von unterirdischen Einbauten zu informieren.

Dem Auftragnehmer werden auf der Baustelle ein Höhenpunkt sowie die Hauptachsen (1 St. y-Achse + 1 St. x-Achse!) des Gebäudes angegeben. Weitergehende Vermessungs- und Absteckarbeiten müssen vom Auftragnehmer vorgenommen werden.

Zu den Vertragsleistungen des Auftragnehmers gehört die Mitwirkung bei den Sachverständigenprüfungen / Abnahmen im jeweils erforderlichen sachlichen, personellen und zeitlichen Umfang einschl. Vorhaltung von Prüfeinrichtungen. Die Kosten für diese vorgenannten Leistungen sind in das Angebot einzukalkulieren.

Die erforderlichen Unfallverhütungsmaßnahmen sind unter Beachtung aller Vorschriften alleinverantwortlich vom Auftragnehmer vorzunehmen. Werbung auf der Baustelle ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf dem Firmengelände der BARMER herrscht Fotografie- und Filmverbot. Für die Baustelle gilt, dass die Bautätigkeiten zu Dokumentationszwecken fotografiert werden dürfen. Von Seiten des Auftraggebers wird beabsichtigt Kameras zur Dokumentation der Bauentwicklung zu errichten. Die Anforderungen aus den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Betriebsordnung für Fremdfirmen sind vom Auftragnehmer zu berücksichtigen, mit einzukalkulieren und umzusetzen. Der Zugang zum Firmengelände erfolgt nach Beantragung und Übergabe von Zutrittsausweisen mit Lichtbild. Die Beantragung sowie die Zutrittskontrollen können zu zeitlichen Verzögerungen führen.

Hier wird auf das Organisationshandbuch verwiesen.  
Wichtige Hinweise:

1. Baustellensituation:  
Siehe Lageplan  
Wesentliche Punkte:  
- Sanitäreinrichtungen werden bauseits vom Auftraggeber gestellt.  
- Auf dem Firmengelände stehen Parkmöglichkeiten in begrenzter Anzahl für die am Bau Beteiligten zur Verfügung.

2. Vorhandene und zu sichernde Gebäudeteile während der gesamten Arbeiten:  
•Kindergarten  
•Gebäude A  
•Zufahrtswege und Parkplätze des Auftraggeber

3. Auf dem Baufeld finden auch Arbeiten anderer Gewerke statt, die eine Abstimmung und Koordinierung erfordern.

Zusatzbemerkung:  
Die Voraussetzung der Baufreiheit ist generell nicht gegeben. Es ist zwingend erforderlich, dass zwischen dem Gewerk Rohbau und hier im speziellen, dem Gewerk Spezialtiefbau eine enge Abstimmung der Arbeiten stattfindet. Da auf dem Baufeld eine Tiefengründung ausgeführt

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

wird, ist die enge Zusammenarbeit beider Gewerke Voraussetzung für den Bauerfolg.

#### 4. Bauablauf:

Die Einteilung des Baufeldes ist dem Auftragnehmer freigestellt.

#### 5. Überfahrbarkeit der bestehenden Tiefgarage, Zugangstunnel etc.:

Die Statik der Tiefgarage, des Zugangstunnels etc. ist zwingend zu berücksichtigen.

Eine Überfahrbarkeit mit Großgeräten ist nicht sichergestellt.

Zusatzmaßnahmen sind erforderlich.

**Hinweis als Kalkulationsgrundlage - Wegelänge bis 150 m zum Bauvorhaben.**

**Die tatsächliche Bewertung von nachträglichen Leistungen ist aktuell nicht hinreichend schätzbar. Aufgrund von Erfahrungswerten aus vorangegangenen Projekten werden hinsichtlich der Gebäudeflächen jedoch die folgenden Mengen für entsprechende Maßnahmen (siehe auch Positionen**

**komplett, geschätzt.**

### Lieferung und Verarbeitung

Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoff und Abmessungen gilt die Lieferung sowie auch der Einbau, Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung, unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften als beschrieben, einschl. aller notwendigen Materialien und Befestigungsmittel, Lohnneben- und Gerätekosten, sowie das Abladen und Lagern auf der Baustelle, Transport zur Einbaustelle.

Reine Lieferleistungen sind besonders ausgewiesen und sind mit der Übergabe der Teile und der Abnahme durch den Auftraggeber abgeschlossen.

### Aufmaß und Rechnungsstellung

Vor jeder Rechnungsstellung ist vom Auftragnehmer ein prüfbares Aufmaß zu erstellen und von der Objektüberwachung RKW freigeben zu lassen. Das von der Objektüberwachung RKW freigegebene Aufmaß ist mit der Rechnung einzureichen.

Für die Prüfung der Aufmaßunterlagen durch die Objektüberwachung RKW ist ein Zeitraum von einer Arbeitswoche einzukalkulieren.

Die Schlussrechnung ist nach der Freigabe der Dokumentation zu stellen.

Die Prüfung und Freigabe der Bestandsunterlagen und der Dokumentation ist Voraussetzung für die Prüfung und Freigabe der Schlussrechnung.

Der Auftragnehmer hat innerhalb von 4 Wochen nach Auftragsvergabe dem Auftraggeber eine Prognose zur Abrechnung des Auftragsumfangs, in Form von voraussichtlichen Rechnungssummen pro Kalendermonat vorzulegen.

Dies soll den Auftraggeber befähigen einen Mittelabflussplan zu erstellen.

Sollten im weiteren Projektverlauf Änderungen zu einem signifikant anderen



Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Verlauf der Abrechnungen führen, ist der Auftraggeber vom Auftragnehmer darüber unverzüglich zu informieren.

**Weitere Erläuterungen siehe Anlage BARMER "Rechnungslegung\_V1"**

**Datenschutz**

Die Vertragspartner sind verpflichtet, die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen nach der Europäischen-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und - soweit zutreffend - über den Schutz der Sozialdaten nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) einzuhalten. Der Auftragnehmer hat die Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit gemäß Artikel 32 DSGVO insbesondere in Verbindung mit Artikel 5 DSGVO herzustellen und einzuhalten sowie die Rechte der Betroffenen (Artikel 12 - 23 DSGVO) ausreichend zu berücksichtigen. Werden bei den Bauarbeiten alte BARMER Dokumente gefunden, so sind diese Dokumente zentral zu sammeln und es ist der Bauherr zu informieren.

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

**02**  
**02.01**      **II Zusätzliche technische Vorbemerkungen**  
                 **ZTVs**

**Präambel :**

Die folgenden aufgeführten zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen gelten als Ergänzung zu den allgemeinen technischen Vertragsbedingungen der VOB Teil C in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Version.

Sie gelten für alle zur Leistungserbringung des Vertragsziels erforderlichen Leistungsbereiche, auch wenn die hier aufgeführten Punkte nicht noch einmal in den gewerkespezifischen ZTV explizit aufgeführt werden.

**Inhaltsübersicht**

- 02.01.01. Grundlagen
- 02.01.02. Leistungsumfang
- 02.01.03. Unterlagen durch den Auftraggeber
- 02.01.04. Unterlagen durch den Auftragnehmer
- 02.01.05. Eignungsnachweise Genehmigungen etc
- 02.01.06. Anforderungen, Ausführung

**02.01.01. Grundlagen**

- Als Grundlage der Leistungserbringung werden vorausgesetzt:
- alle einschlägigen Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter und alle darin aufgeführten Regelwerke
  - Die anerkannten Regeln der Technik und der Stand der Technik. Die Ausführung nach dem Stand der Technik bedarf der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers und der Bauüberwachung des Generalplaners.
  - Werksvorschriften der Material- und Zulieferanten
  - die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller

Ebenso die Auflagen und Bestimmungen :

- der Bauaufsichtsbehörden
- der städtischen Ver- und Entsorgungsunternehmen
- der Straßenverkehrsordnung
- besondere wasserrechtliche Bestimmungen
- Vorschriften über Schutzmaßnahmen zur Nachbarbebauung nachbarlicher Grundstücke
- Brandschutzkonzept

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

### **02.01.02. Leistungsumfang**

02.01.02.1 Gemäß Leistungsbeschreibung

### **02.01.03. Ausführungsunterlagen durch den Auftraggeber**

02.01.03.1 Gemäß Inhaltsverzeichnis Vergabeunterlagen

02.01.03.2 Dem Auftragnehmer werden die Ausführungspläne und weitere Unterlagen über eine vom Auftraggeber bereitgestellte digitale Plattform zur Verfügung gestellt und können vom Auftragnehmer in der für eine Zwecke erforderlichen Anzahl vervielfältigt werden.

Über diese Plattform werden auch Prüfung, Freigabe und Dokumentationen der Werk- und Montageplanung erfolgen.

Die Werk- und Montageplanung des Auftragnehmers und die Dokumentation ist vom Auftragnehmer in den Projektraum in die dort bereitgestellten Ordner einzustellen.

Die Nutzung der Plattform ist verpflichtend und für den Auftragnehmer kostenfrei.

### **02.01.04. Unterlagen durch den Auftragnehmer**

02.01.04.1 Für alle verarbeiteten Materialien sind vor dem Einbau Produkt- und Sicherheitsdatenblätter vorzulegen.

02.01.04.2 Berechnungen, Genehmigungen und Ausführungsplanung Werk- und Montageplanung für die eigenen Leistungen sind vom Auftragnehmer zu liefern.

02.01.04.3 Mit allen Rechnungen sind farbig angelegte Aufmaßpläne in Papierform und digital einzureichen. Die auf den Aufmaßblättern und der Rechnung verwendeten Maße müssen eindeutig mit den Maßen der Aufmaßpläne übereinstimmen.

02.01.04.4 Von der Schlussrechnung sind Dokumentationsunterlagen gemäß Leistungsverzeichnis in Papierform und digital einzureichen. Die Freigabe der Schlussrechnung ist an die Einreichung der kompletten Dokumentationsunterlagen und deren Freigabe gebunden.

### **02.01.05. Eignungsnachweise, Genehmigungen etc**

02.01.05.1 Für alle zur Verwendung kommenden Materialien und Bauteile sind sämtliche Nachweise wie Werkszeugnisse, Werksprüfzeugnisse, Werksbescheinigungen, Abnahmeprüfzeugnisse und Leistungen der Prüfsachverständigen, Prüfsachverständigen etc. vom Auftragnehmer auf seine Kosten zu führen und dem Auftraggeber in der in

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

dem Kapitel "Dokumentationsunterlagen" benannten Anzahl und Ausführung zu übergeben. Die Übergabe der Unterlagen hat mit der Bestandsdokumentation zu erfolgen, wenn dieses vertraglich vereinbart wurde. Ansonsten sind die Unterlagen vor der Ausführung bzw. unmittelbar nach der Fertigstellung zu übergeben. Nachweise zur Eignung müssen bei Angebotsabgabe mit eingereicht werden, wie Schweisszeugnisse.

02.01.05.2 Alle notwendigen behördlichen Genehmigungen, die zur Erbringung der beauftragten Leistung notwendig sind und nicht explizit als durch den Auftraggeber zu erbringend beschrieben sind, bzw. den Ausschreibungsunterlagen bereits beiliegen, sind vom Auftragnehmer auf seine Kosten einzuholen.

02.01.05.3 Zustimmungen im Einzelfall gehören zum Leistungsumfang des Auftragnehmer und sind generell eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer auf seine Kosten rechtzeitig beizubringen und dem Auftraggeber vor Fertigungsbeginn / Einbau vorzulegen.

#### **02.01.06. Anforderungen, Ausführung**

02.01.06.1 Bei zeitlich abschnittsweiser Durchführung der Leistung, auch bei Leistungen geringeren Umfangs, entsprechend den örtlich und Bauablauf bedingten oder anderweitig sich einstellenden Notwendigkeiten kann vom Auftragnehmer aus Unterbrechungen, Kleinleistungen usw. kein Anspruch auf zusätzliche Vergütung abgeleitet werden.

02.01.06.2 Für die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Er kann sich nicht darauf berufen, dass die Arbeiten unter Aufsicht der örtlichen Objektüberwachung, in deren Beisein oder mit deren Duldung ausgeführt werden. Ausgeführte Leistungen sind vor schädigenden Witterungseinflüssen, Diebstahl usw. zu schützen. Entsprechende Vorsichtsmaßnahmen sind zu treffen.

02.01.06.3 Für die ungestörte Abwicklung des Verkehrs auf der Baustelle und den angrenzenden Flächen ist der Auftragnehmer verantwortlich.

02.01.06.4 Alle Vorkehrungen zur Vermeidung von Lärm und Staubentwicklung sind durch den Auftragnehmer nach dem Stand der Technik zu treffen.

02.01.06.5 Öffentliche Straßen und Werksstraßen im Einzugsgebiet der ausgeführten Arbeiten sind bei Verschmutzung mit geeignetem Gerät unverzüglich nach Verursachung zu reinigen.

02.01.06.6 Der Aauftragnehmer hat in Abstimmung mit der Objektüberwachung an der Koordination der Vor- und Folgegewerke mitzuwirken.

02.01.06.7 Unverzüglich nach Fertigstellung der Leistung ist ein digitales Aufmaß im DWG / PDF Format vorab vor Zusammenstellung der Dokumentationsunterlagen dem Auftraggeber zur Übergabe an den

**Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV: VE410 Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

nachfolgenden Unternehmer zu übergeben.

02.01.06.8 Alle Leistungen sind nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Die in den Planunterlagen angegebenen Maße sind nur Richtwerte.

02.01.06.9 Verkehrswege sowie Flucht- und Rettungswege sind stets freizuhalten. Müssen diese im Zuge der Ausführung versperrt werden, ist dieses im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Ggf. Anpassung der Kennzeichnung Schaffung von alternativen Flucht- und Rettungswegen.

02.01.06.10 Alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen sind so zu installieren, dass die Nachfolgegewerke in ihren Arbeiten nicht behindert werden! Ist für die Ausführung der Arbeiten erforderlich die Sicherheitseinrichtungen zu entfernen, dann ist dieses im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen und Ersatzmaßnahmen anzuwenden.

02.01.06.11 Bei Nutzung von dieselbetriebenen Geräten in geschlossenen Räumen sind die Maßnahmen der TRGS 554 "Abgase von Dieselmotoren" einzuhalten.

02.01.06.12 Bei Arbeiten mit Kunstharzen, Lösungsmitteln usw. ist insbesondere die Gefahrstoffverordnung und TRGS 401 "Technische Regeln für Gefahrstoffe" beachten.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## 02.02 Vorbemerkungen zur Küchentechnik

### 2.2.1. Allgemein

- 2.2.1.1. Alle Geräte müssen unfallsicher gemäß GSG, GPSG, den allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften (BGV A1, BGV D 4, BGR 111; BGV D 18, BGV A2, VDE, DVGW) ausgerüstet sein und den Vorschriften des Allgemeinen Maschinenbaues, DIN, und denen des VDI entsprechen. Sie müssen nach VDE 0800 funktentstört sein und den Bestimmungen der Berufsgenossenschaft (ASI), der Gesundheits- und Überwachungsbehörden (Verordnung über die Lebensmittelhygiene) entsprechen. Prüfzeichen (GS - bzw. DVGW-Zeichen sowie das VDE-Zeichen) müssen erteilt sein und sind bei Aufforderung kostenfrei vorzulegen. Maßgebend hierfür ist der Zeitpunkt der Abnahme. Ändern sich im Auftragsfall während der Bauausführung die der Beauftragung zugrunde liegenden DIN-Vorschriften, Technische Vorschriften, Hersteller- oder Verbandsrichtlinien, Erlasse und Gesetze, so ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Auftraggeber und die Bauleitung unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen.

#### Gültige Normen

Kochkessel DIN 18855, Druckdämpfer/Steamer DIN 18863, Heißluftdämpfer DIN 18866, Kippbratpfanne DIN 18857, Brat-/Grillplatten DIN 18852, Grillgeräte DIN 18858, Brat-/Backöfen DIN 18854, Friteusen DIN 18856, Herde DIN 18851, Wasserbäder DIN 18853; Arbeitstische DIN 18860, Spültische DIN 18861, Thermobehälter 18864, Ausgabeeinrichtungen DIN 18865, Fahrbare Geräte DIN 18867, Lebensmittelhygiene DIN 10506, DIN-VDE 0700, DVGM, GS.

- 2.2.1.2. Die gesamte Anlage muss ein einheitliches Bild bieten. Oberflächen, Auf- und Abkantungen, Plattenüberstände, Sockelrücksprünge, Rahmenbreiten und Fußstärken, Schliff müssen gleich ausgeführt sein.
- 2.2.1.3. Sofern nicht abweichend beschrieben, erfolgt die Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen bis zu den im Installationsplan definierten Punkten durch die TGA-Gewerke.

### 2.2.2. Ergänzende Planungsleistungen Küchentechnik

- 2.2.2.1. Durch den Auftragnehmer sind folgende Planungsleistungen zu erbringen:  
Zu den Planungsleistungen des Auftragnehmers gehört die Erstellung der Installations- sowie die Werkstatt- und Montagezeichnungen, die zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner gesamten Leistung notwendig sind und den Auftraggeber in die Lage versetzt, die Leistung, die der Auftragnehmer zu erfüllen gedenkt, voll umfänglich planerisch vorab zu prüfen.

Erstellung von Installationsplänen bestehend als Draufsicht und Ansicht im Maßstab 1:20. Darstellung der Anlagen und Beschriftung unter Verwendung der Angaben der Ausführungsplanung (Position, Bezeichnung): Darstellung einschließlich Vermaßung der TGA-seitig zur Verfügung zu stellenden Ver- und Entsorgungspunkte einschließlich Dimension, Leistung und Übergabeverbindung.

Erstellung eines separaten Bodenrinnenplanes im Maßstab 1:20 incl. exakter Vermaßung der Bodenrinne in der erforderlichen Lage und Größe.

Erstellung von Werkplänen (Konstruktionszeichnungen), bestehend aus Draufsicht, Ansichten und Schnitten mit Vermaßung im Maßstab 1:10 (Details 1:5 bis 1:1 nach Erfordernis).

Die Unterlagen, z.B. Anschlußplan mit allen Anschlußwerten und -medien inkl. Vermaßung, sind als ganzheitliche Darstellung unter Berücksichtigung der Architektur darzustellen und zur Prüfung vorzulegen. Die Erstellung der Unterlagen erfolgt nach den

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Vorgaben und in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Sämtliche Unterlagen werden dem Auftraggeber digital zur Verfügung gestellt. Für die Übergabe der Unterlagen werden folgende Dateiformate festgelegt:

Zeichnungen: DWG (min. AutoCAD®, Release 2018) und PDF  
 Textdokumente: DOC und PDF  
 Tabellen: XLS und PDF

- 2.2.2.2. Information und Inhalt der Montage- und Revisionsunterlagen  
 Die in die Montageunterlagen eingetragenen Anlagenteile sind mit Ordnungszahlen (Positionen) zu versehen. Mindestens wird für die zeichnerische Darstellung der Grundrisse mit Rohrleitungs- und Kanaleinführung, Einrichtungsgegenständen der Maßstab 1 : 50 gewählt, Details in dem für die Darstellung geeigneten Maßstab. Es dürfen nur deutsche Bezeichnungen gewählt werden. Weiter sind für die Zeichnungserstellung bestehende Vorschriften zu beachten und genormte Symbole zu verwenden. Nicht allgemein übliche und nicht allgemein verständliche Abkürzungen sind nicht zu benutzen.
- 2.2.2.3 Montage- und Detailzeichnungen  
 Die Montage- und Detailzeichnungen beinhalten mindestens:
- Anlagenbezeichnungen mit den dazugehörigen Leistungen, Geräte mit Typ- und Größenangaben
  - Aufstellungsort von Unterverteilungen, Energieträgern, Schwitzwasserabläufe, Überläufe und Abläufe von Geräten
  - Stat. und dynamische Belastungen von Geräten
  - Größe und Lage von Fundamenten
  - Montageöffnungen und deren Abmessung und Lage
- 2.2.2.4. Schemazeichnungen der technischen Anlagen  
 Die Schemazeichnungen enthalten außer den technischen Daten analog den Montagezeichnungen alle Angaben über die Funktion der Anlagenteile untereinander, Energiebilanzen, funktionelle Anordnung der Regelorgane, Motoren, Sicherheitseinrichtungen, Verriegelungen, Schaltzustände, bei Teil- und Notbetrieb. Aus den Zeichnungen muss die spätere Rohr- und Kanalnetzkenzeichnung zu ersehen sein.
- 2.2.2.5. Kabelpläne der Gewerkeelektrik  
 In Grundrisszeichnungen und soweit erforderlich in Schnitte, werden die zu verkabelnden Anlagenteile dargestellt. Die dargestellten Anlagenteile erhalten eindeutige Kennziffern, die identisch mit allen vorhandenen gewerkeelektronischen Gerätelisten und sonstigen Unterlagen sind sowie alle zu übertragenden Ströme in Ampere bzw. in Aderquerschnitten und deren Anzahl und Angaben über Kabeltypen und -besonderheiten, Start- und Zielortkennzeichnung der Kabelverbindungen (evtl. als Strahlenschema).
- 2.2.2.6. Stromlauf- und Regelpläne  
 Die Stromlaufpläne werden nach den Vorschriften DIN bzw. DIN EN / VDE ausgeführt. Entsprechend dem Funktionsablauf wird die Anordnung der Geräte von links nach rechts vorgenommen.
- Im Stromlauf- und Regelplan sind unter anderem folgende Angaben enthalten:
- Bezeichnung der Geräte
  - Abwicklung der Befehlsorgane
  - Klemmen und Kontaktbezeichnungen
  - Leistungen der Verbraucher (Antriebe, Heizregister usw.)
  - Einstellwerte von Bimetallrelais, Zeitrelais, Regler, über die eingesetzten Sicherungen.
- 2.2.2.7. Bauschaltplan  
 Im Bauschaltplan (Klemmenanschlussplan) muss die Anordnung und Bezeichnung der

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Klemmen in den Schaltschränken, Steuertableaus, Klemmkästen und den Geräten ersichtlich sein. Die abgehenden Kabel werden nummeriert und mit Zielbezeichnungen versehen.</p> <p>2.2.2.8. Aufbauzeichnungen der Schaltschränke Die Zeichnungen zeigen die räumliche Lage aller Einbauteile der Regel- und Elektroanlagen mit zugehörigem Grobzeichen auf der Montageplatte und auf der Frontseite. Die Geräte erhalten ihre Bezeichnung und Kennziffern entsprechend den übrigen Unterlagen. Die Darstellung der Frontplatte zeigt die Anordnung der von außen sichtbaren Einbau-, Überwachungs- und Bedienungsteile und die vorgesehene Beschriftung, die Anlagenteile, Funktion, Aufgabe, Systemzugehörigkeit sowie Sicherheitshinweise eindeutig kennzeichnet.</p> <p>2.2.2.9. Verrohrungspläne der Regeltechnik Zeichnungsumfang und Inhalt sinngemäß gleich den Kabelplänen.</p> <p>2.2.2.10. Gerätestücklisten In der Gerätestückliste werden sämtliche Elektro- und Regelgeräte einschl. Montagematerial mit vollständiger Typenangabe des Geräteherstellers, geordnet nach Schaltschränken, fortlaufender Nummerierung und zugehörigen Grobzeichen aufgeführt.</p> <p>2.2.2.11. Ersatzteilaufstellung (Gilt für Revisionsunterlagen) Reserveeinrichtungen; alle dem Verschleiß oder Bruch unterliegenden Anlagenteile werden tabellarisch aufgeführt. Als solche Teile kommen in Frage, wie z.B.: Keilriemen, Lager, Motoren, Filter, Ventilatoren, Wärmeaustauscher, Kompressoren, Regler, Stellglieder, Schalt-, Schutz- und Steuergeräte, Anzeigergeräte, Befeuchter, Pumpen. Zudem Ersatzteile, die der Hersteller nach Zweckmäßigkeit angibt.</p> <p>Die Ersatzteilliste enthält für alle Teile: Hersteller (Hauptwerk), Auslieferungslager und Kundendienststützpunkt mit Anschrift und Telefonnummer. Typ/Fabrikat-Nummer, Größe/Leistung, Bestellnummer und sonst. Bestelldaten</p> <p>2.2.3. <u>Ergänzende Nebenleistungen Küchentechnik</u> Der Auftragnehmer hat folgende Nebenleistungen auszuführen. Die Vergütung dieser Leistungen ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.</p> <p>2.2.3.1. Lieferung, Montage, Ausrichten der Anlagen.</p> <p>2.2.3.2. Anschlussarbeiten/Inbetriebnahmen Fachgerechter Anschluss aller Geräte an die Ver- und Entsorgungsleitungen. Vor Montage der Küche erfolgt eine gemeinsame Sichtung der vorgerüsteten Anschluss-/Übergabepunkte durch die Gewerke HLS, Elt., Kälte und Küchentechnik. Der Termin wird durch den Auftragnehmer koordiniert. Ausführung der Anschlussarbeiten durch konzessionierte Fachkräfte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Elektroanschlussarbeiten</li> <li>- Sanitäranschlussarbeiten</li> <li>- Lüftungsanschlussarbeiten (sofern erforderlich)</li> <li>- Kältetechnische Anschlussarbeiten (sofern erforderlich)</li> </ul> <p>Anschlussarbeiten einschließlich Lieferung aller hierfür notwendigen Kleinteile wie Siphons, RSV, Kabel etc. ab den un der Planung definierten Leistungsgrenzen bzw. Angaben in den Installationsplänen.</p> <p>Die Anschlussarbeiten sowie die anschließende Inbetriebnahmen der küchentechnischen Anlagen sind in gemeinsamer Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Fachgewerken (Sanitär, Elektro- Kälte-, Lüftungstechnik) durchzuführen.</p> <p>2.2.3.3. Wandabschlüsse sind waagrecht und senkrecht mit dauerelastischem, lebensmittel</p>				



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	geigneten und putzmittelbeständigen Silikon fachgerecht auszusiegeln. Vor Ausführung der Silikonarbeiten ist seitens des Auftragnehmers eine Muster-Silikonnaht zu erstellen und der Bauleitung zur Freigabe vorzustellen. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden mit diesen abgegolten.			
2.2.3.4.	Die Entfernung von Schutzfolien an besonders empfindlichen Materialien (z.B. Folien auf CNS-Flächen) erfolgt in Absprache mit der Bauleitung. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden mit diesen abgegolten.			
2.2.3.5.	Mustervorlagen und deren Freigabe für die verwendeten Materialien, insbesondere für Ausgabetheken.			
2.2.4.	<u>Technische Vorbemerkungen für Kochgeräte</u>  - entfällt -			
2.2.5.	<u>Technische Vorbemerkungen für Arbeitstische in Edelstahl-Ausführung (CNS)</u> Sofern in der Leistungsbeschreibung nicht abweichend beschrieben:			
2.2.5.1.	Die Deckplatten aus Edelstahl (CNS), Werkstoff 1.4301, spannungs- und windungsfrei und wenn nicht anders beschrieben, allseits ca. 50 mm nach unten gekantet. Abkantungen an den Ecknähten durchgehend verschweißt und geschliffen. Tischplatten aus 2 mm starkem CNS, mit längs laufenden, punktgeschweißten Verstärkungsprofilen. An den Unterseiten schalldämmende verrottungsbeständige Beschichtung, keine Spanplatten. Oberflächen fein geschliffen. Tischplatten, die zu Wandflächen angrenzen, sind passgenau zu fertigen; sofern nicht abweichend beschrieben mit wandseitiger Aufkantung, 50 mm.			
2.2.5.2.	Die Unterbauten sind aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) zu fertigen. Tische mit offenem Unterbau oder Spülen sind aus Vierkantrohr min. 40 x 40 x 1,25 mm oder gleichwertig zu fertigen. Querverbindungsrohre oder eingeschweißte Ablageböden ergeben eine verwindungssteife, stabile Unterkonstruktion. Schränke und Schrankkorpusse sind in stabiler, selbst tragender Ausführung zu fertigen, mit Boden, Rück- und Seitenwänden. Schränke, Schubladenblöcke die zu Wandflächen angrenzen erhalten vertikale Passblenden. Ecken verschweißt, Abkantungen und Frontseiten geschliffen. Sofern nicht abweichend beschrieben, sind Fußgestelle aus o. g. Vierkantrohr zu fertigen. Fußenden mit CNS-Fußstollen, verstellbar $\pm 15$ mm, ausgestattet. Bodenfreiheit 200 mm. Die höhenverstellbaren Fußstollen sind durch Formgebung und/oder Materialwahl geeignet für die Aufstellung auf Fliesen, so dass Beschädigungen der Böden durch Verschieben der Anlage ausgeschlossen werden.			
2.2.5.3.	Böden und Zwischenböden sind aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) zu fertigen. Böden allseitig abgekantet, vorne doppelt gefalzt und mit Profil verstärkt. Abstellroste und Abstellböden der offenen Arbeitstische sind aus CNS 18/10 zu fertigen. Bei Aufstellungen auf Sockeln sind diese entsprechend den oberen Abdeckungen bis an die Raumwand bzw. dem gegenüberliegenden Gerät zu führen. Zwischenborde allseitig abgekantet, ab 1.500 mm Länge mit Verstärkungsprofilen an der Unterseite. Höhenverstellbare Borde liegen auf Bordträgern, die in Verstellschienen eingehängt werden.			
2.2.5.4.	Maschinentische Besonders beschriebene Maschinentische zur Aufnahme von Gargeräten (Kombigargeräten, Dampfdruckgarenn) sind zur standsicheren Aufnahme der Geräte mit besonders verstärkten Unterbaukonstruktionen zu versehen, den Betriebsbeanspruchungen durch zusätzliche vertikale Rahmengestelle angepasst.			
2.2.5.5.	Schubkästen/Teleskopzüge Als Rahmenauszug bestehend aus Blende, Einhängerahmen und Teleskopvollauszug aus CNS (Wst. Nr.1.4301). zum Einhängen von GN-Einsätzen. Die Gastronormeinsätze			

**Projekt:** 26114  
**LV:** VE410

**Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>gehören zum Lieferumfang. Gastronom-Zubehör aus CNS-Material CNS 1.4301, Behälter und Bleche stapelbar, mit gerundeten Ecken. Der CNS-Teleskop-Vollauszug läuft auf kugelgelagerten Rollen, voll ausziehbar, mit Anschlag in geöffneter und geschlossener Position, aushängbar zu Reinigungszwecken. Schubkastenvorderstücke sind doppelwandig in CNS (WstNr. 1.4301) gefertigt, Ecken verschweißt und geschliffen. Frontseiten mit waagerechten eingekanteter Griffleiste, die Verschmutzungen nicht zulässt.</p> <p>Die Enden der Griffleisten sind geschlossen, um Quetschgefahren auszuschließen; Endstücke verschweißt. Schubladen unter Tischplatten offener Arbeitstische erhalten zusätzlich ein CNS-Gehäuse. Flaschenschubkästen haben eine verstellbare Inneneinteilung mit Querstegen. Belastbarkeit von Schubkästen/Teleskopzüge bis 60 kg, (Voll ausgezogenen) Flaschen /Geschirrkästen bis 100 kg (Voll ausgezogenen). Schubladenblock an der Unterseite geschlossen.</p>				
2.2.5.6.	<p>Spülen ganz in CNS (Wst. Nr. 1.4301) gearbeitet, Becken nahtlos in die Platte eingearbeitet. Beckengröße nach Angabe. Tropfflächen in gesickter Ausführung mit Gefälle zum Becken hin. Abdeckung mit Wulstrand. Wandanschluss und Randausführung siehe Arbeitsplatten. Unterbauten nach Angaben, wie Korpus bzw. Tischgestelle. Sofern nicht anders angegeben, mit dreiseitiger Beckenverkleidung. Unterbauten mit bis oben hin durchgeführten Beinen aus CNS-Vierkantrrohr.</p>				
2.2.5.7.	<p>Flügeltüren doppelwandig, geräuscharm isoliert mit Magnetverschluss. Türgriffe so ausgeführt, dass keine Schmutzecken entstehen können.</p> <p>Die Enden der Griffleisten sind geschlossen, um Quetschgefahren auszuschließen; Endstücke verschweißt. Schiebetüren doppelwandig 18 mm dick mit schalldämmenden Einlagen. Ecken verschweißt, Abkantungen und Frontseiten geschliffen. Türen auf geräuscharmen Rollen laufend, die oben angebracht sind. Untere Führungsschienen, die ein Verschmutzen zulassen, sind nicht gestattet.</p> <p>Das Bodenbord muss glatt und eben sein. Schiebetüren müssen selbsttätig geschlossen bleiben.</p>				
2.2.5.8.	<p>Hängeschränke in selbst tragender Konstruktion mit Seiten-, Rückenteilen und Abdeckung. Mit eingearbeiteter Aufhängevorrichtung incl. Aufhängeleiste.</p>				
2.2.5.9.	<p>Kühlschrank/Kühlabteil</p> <p>Doppelschalige Konstruktion, innen und Außen aus CNS (WstNr. 1.4301), kältebrückenfrei. Isolierung aus Polyurethan, Isolierdicke min 40 mm.</p> <p>Kühlschrankboden mit eingepprägtem Tauwasserablauf. Kühlschranktüren und Schubkastenvorderstücke haben ein umlaufendes, geschlossenes -leicht zu reinigendes- Mehrkammerdichtprofil. Türen sind an stabilen Ganzmetallbändern in verchromter Ausführung angeschlagen. Türen und Schubkästen haben schwere verchromte Hebelverschlüsse und sind abschließbar; alternativ Magnetrahmendichtung mit umlaufendem, geschlossenen -leicht zu reinigenden- Mehrkammerdichtprofil.</p> <p>Kühlteile haben im Innenraum GN-Winkelauflagen im Abstand von 75 mm übereinander. Innenraumgröße entsprechend GN 1/1 bzw. 2/1. Die Abteile sind mit einer Innenbeleuchtung an den Türzargen versehen. Die frontseitige Bodenunterkante ist verstärkt, mit einer 2 mm dicken CNS-Rammschutzleiste auszuführen.</p> <p>Teleskopkühlauszüge ausgeführt wie vor,</p> <p>Vorderseiten doppelwandig isoliert mit Hebel-Schnappverschlüssen, abschließbar; alternativ Magnetrahmendichtung mit geschlossenen, -leicht zu reinigenden- Mehrkammerdichtprofilen. Je Kühlschrankeinheit ist ein geeichtes Fernthermometer sowie ein EIN/AUS-Schalter für die Kühlung eingebaut. Bei Anlagen mit Eigenkühlung incl. Kältemaschine, Verdampfer, thermostatischem Expansionsventil, Temperaturreglung, Uhr für Abtauautomatik, elt. Tauwasserverdunstung; komplett installiert und verdrahtet, betriebsbereit. Bei vorgesehener Zentralkühlung mit Elektroanschlussklemme, Kühlraumtemperaturregler, eingelötetem thermostatischem Expansionsventil und Magnetventil, Verdampfer, Temperaturfühler. Schraderventil, Filter, Trockner. Incl. Verrohrung und Verkabelung zum bauseitigen Anschlusspunkt (Leistungsgrenze Absperrventil). Kältemittel R 134 A. Die Anlagen sind mit Schutzgasfüllung zur Dichtigkeitsprüfung bei der Inbetriebnahme zu versehen.</p>				

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Kälteleistung, Verdampfer etc. sind ausreichend zu bemessen, so dass die angegebenen Soll-Temperaturen bei Umgebungstemperaturen von + 26Grad eingehalten werden. Schrankinnenwandungen aus CNS, vermeintliche Kältebrücken, insbesondere an Übergangsstellen zwischen Innen- und Außenwandungen, im Bereich der Türzargen sowie Tischplatten-Ausschnitten und Kühlwannen sind durch Verwendung von nicht wärmeleitenden Materialien und wo erforderlich durch Antikondensationsheizelemente, konsequent unterbrochen.

- 2.2.5.10. Alle im Küchenbetrieb zugänglichen Kanten sind entgratet, gerundet und so ausgeführt, dass keine Verletzungsmöglichkeit besteht. Alle Oberflächen sind glatt und frei von verarbeitungsbedingten Verformungen oder Druckstellen.  
Die Schweißnähte und Schweißpunkte sind sauber entzündert, gebeizt und frei von Verfärbungen. Alle sichtbaren Schweißverbindungen sind porenfrei, glatt und soweit erforderlich, flächenbündig mit dem angrenzenden Material ohne sichtbaren Übergang verschliffen.

- 2.2.5.11. Mindest-Materialstärken Edelstahl:  
Es sind folgende Materialstärken mindestens zu verwenden:

Borde: 1,25  
 Untergestelle: 1,25 mm  
 Seitenwände: 0,8 mm  
 Türen: 2 x 0,8 mm  
 Spülbecken: 1,25 mm  
 Hängeschränke: 0,8 mm  
 Böden: 0,8 mm  
 Arbeitsplatten: 2,0 mm

- 2.2.5.12. Die Angabe von Arbeitshöhen erfolgt auf OKFF. Bei dem Hinweis "Sockel" wird nach Angabe Küchentechnik ein Sockel erstellt. Die Geräte sind so auszuführen, dass ein Eindringen von Wasser in den Sockel/Gerät-Zwischenraum ausgeschlossen ist.

- 2.2.5.13. Alle Kanten und Abdeckungen abgekantet, so dass im Abkantungsbereich keine Schmutzecken entstehen können. Alle Oberflächen sind glatt und frei von verarbeitungsbedingten Verformungen oder Druckstellen.  
Die Schweißnähte und Schweißpunkte sind sauber entzündert, gebeizt und frei von Verfärbungen. Alle sichtbaren Schweißverbindungen sind porenfrei, glatt und soweit erforderlich, flächenbündig mit den angrenzenden Oberflächen, verschliffen. Alle sichtbaren Oberflächen werden geschliffen mit Korn 220 und gebürstet, entsprechend einem Rauheitswert kleiner 0,001 mm gleichmäßig in einer Richtung. Ecken an Auf- und Abkantungen sind ebenfalls sauber und ohne sichtbaren Übergang zu den angrenzenden Oberflächen verschliffen und gebürstet.

- 2.2.6. Technische Vorbemerkungen für Ausgabetheken und Cafeteriaanlagen  
Sofern in der Leistungsbeschreibung nicht abweichend beschrieben:

- 2.2.6.1. Sockel  
Verschweißte Rohrrahmenkonstruktionen aus CNS-Vierkantrohr (Wst. Nr. 1.4301) min. 40 x 40 x 1,25 mm oder gleichwertig; durch Justierschrauben höhenverstellbar. Rahmen mit dem Korpus verschweißt. Die Ausgabetheken sind mit einem Gerätesockel auszuführen, sofern nicht anders angegeben: Sockelhöhe 800 mm. Alternativ untergeschraubte oder mit dem Korpus verschweißten Einzelfüße. Bedienerseitige und gästerseitige Sockelblende aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) auf Multiplexträgerplatte, mit dem Sockelrahmen verschraubt und jederzeit abnehmbar.

- 2.2.6.2. Korpus  
Ganz aus CNS (WstNr.1.4301); sofern nicht abweichend beschrieben allseitig geschlossene und geschweißte Konstruktion. Zwischenböden aus CNS (Wst.Nr. 1.4301), in der Höhe verstellbar. Frontseitige Stirnkanten Eckverbindungen nahtlos

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

geschweißt und geschliffen, gebürstet. Sofern nicht abweichend beschrieben, ist an den vorderen senkrechten Holmen zwischen den Tragwänden Quertraversen min. 25/25 mm (oben/unten) auf der gesamten Länge vorzusehen, an denen eine Verkleidung befestigt werden kann.

2.2.6.3. Tischgestell

Aus CNS-Vierkantrohr (Wst. Nr. 1.4301) min. 40 x 40 x 1,25 mm od. gleichwertig, verschweißt; durch Justierschrauben höhenverstellbar. Entweder mit Grundboden aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), fest eingeschweißt oder mit einer über die gesamte Länge verlaufende mittig angeordnete Strebe mit Querstreben zwischen den Fußpaaren. Grund- oder Zwischenböden sind bei Aufstellungen auf Sockeln entsprechend den oberen Abdeckungen bis an die Raumwand bzw. dem gegenüberliegenden Gerät zu führen.

2.2.6.4. Abdeckungen/Arbeitsplatten

Gelasserte CNS-Platten, Wst. Nr. 1.4301, 5 mm dick, Schliff: Korn 240  
Abdeckungen komplett naht- und fugenlos gefertigt, d.h. evtl. erforderliche Stöße werden als Baustellenschweißnaht ausgeführt.

In den Platten Ausschnitte für Geräte und Durchführungen gemäß Einzelbeschreibung.

2.2.6.5. Türen

Flügeltüren sind gefertigt aus doppelwandigen, geräuscharm isoliertem CNS (Wst. Nr. 1.4301). Die Türgriffe sind so ausgeführt, dass sich keine Schmutzkanten bilden. Die Endender Griffleisten sind geschlossen, um Quetschgefahren auszuschließen; Endstücke verschweißt. Die Schließung erfolgt über Magnetverschluss, sofern nicht anders beschrieben. Schiebetüren doppelwandig 18 mm dick mit schalldämmenden Einlagen. Ecken verschweißt, Abkantungen und Frontseiten geschliffen. Türen auf geräuscharmen Rollen laufend, die oben angebracht sind. Untere Führungsschienen, die ein Verschmutzen zulassen, sind nicht gestattet. Das Bodenbord muss glatt und eben sein. Schiebetüren müssen selbsttätig geschlossen bleiben.

2.2.6.6. Schubkästen/Teleskopzüge

Als Rahmenauszug bestehend aus Blende, Einhängerahmen und Teleskopvollauszug, Material: CNS (Wst. Nr. 1.4301). Teleskopvollauszug zum Einhängen von GN-Einsätzen, komplett aus CNS (Wst.Nr. 1.4301). Die Gastronormeinsätze gehören zum Lieferumfang. Der CNS-Teleskop-Vollauszug läuft auf kugelgelagerten Rollen, voll ausziehbar, mit Anschlag in geöffneter und geschlossener Position, aushängbar zu Reinigungszwecken. Schubkastenvorderstücke sind doppelwandig in CNS (Wst. Nr. 1.4301) gefertigt, Ecken verschweißt und geschliffen. Frontseiten mit waagerechte eingekanteter Griffleiste, die Verschmutzungen nicht zulässt. Die Endender Griffleisten sind geschlossen, um Quetschgefahren auszuschließen; Endstücke verschweißt. Schubladen unter Tischplatten offener Arbeitstische erhalten zusätzlich ein CNS-Gehäuse. Flaschenschubkästen haben eine verstellbare Inneneinteilung mit Querstegen. Belastbarkeit von Schubkästen/Teleskopzüge bis 60 kg, (Voll ausgezogenen) Flaschen/Geschirrkästen bis 100 kg (Voll ausgezogenen).

2.2.6.7. Kühlschrank/Kühlabteil

Doppelschalige Konstruktion, innen und Außen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), kältebrückenfrei. Isolierung aus Polyurethan, Isolierdicke min 40 mm. Kühlschrankboden mit eingepprägtem Tauwasserablauf. Kühlschranktüren und Schubkastenvorderstücke haben ein umlaufendes, geschlossenes -leicht zu reinigendes- Mehrkammerdichtprofil. Türen sind an stabilen Ganzmetallbändern in verchromter Ausführung angeschlagen. Türen und Schubkästen haben schwere verchromte Hebelverschlüsse und sind abschließbar; alternativ Magnetrahmendichtung mit umlaufendem, geschlossenen -leicht zu reinigenden- Mehrkammerdichtprofil. Kühlteile haben im Innenraum GN-Winkelauflagen im Abstand von 75 mm übereinander. Innenraumgröße entsprechend GN 1/1 bzw. 2/1. Die Abteile sind mit einer Innenbeleuchtung an den Türzargen versehen. Die frontseitige Bodenunterkante ist verstärkt, mit einer 2 mm dicken CNS-Rammschutzleiste auszuführen. Teleskopkühlauszüge ausgeführt wie vor,

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Vorderseiten doppelwandig isoliert mit Hebel-Schnappverschlüssen, abschließbar; alternativ Magnetrahmendichtung mit geschlossenen, -leicht zu reinigenden- Mehrkammerdichtprofilen. Je Kühltürschrankeinheit ist ein geeichtes Fernthermometer sowie ein EIN/AUS-Schalter für die Kühlung eingebaut. Bei Anlagen mit Eigenkühlung incl. Kältemaschine, Verdampfer, thermostatischem Expansionsventil, Temperaturreglung, Uhr für Abtauautomatik, elt. Tauwasserverdunstung; komplett installiert und verdrahtet, betriebsbereit. Bei vorgesehener Zentralkühlung mit Elektroanschlussklemme, Kühlraumtemperaturregler, eingelötetem thermostatischem Expansionsventil und Magnetventil, Verdampfer, Temperaturfühler. Schraderventil, Filter, Trockner. Incl. Verrohrung und Verkabelung zum bauseitigen Anschlusspunkt (Leistungsgrenze Absperrventil). Kältemittel R 404 Die Anlagen sind mit Schutzgasfüllung zur Dichtigkeitsprüfung bei der Inbetriebnahme.</p> <p>Die Kälteleistung, Verdampfer etc. sind ausreichend zu bemessen, so dass die angegebenen Soll-Temperaturen bei Umgebungstemperaturen von + 26Grad eingehalten werden. Schrankinnenwandungen aus CNS, vermeintliche Kältebrücken, insbesondere an Übergangsstellen zwischen Innen- und Außenwandungen, im Bereich der Türcargen sowie Tischplatten-Ausschnitten und Kühlwannen sind durch Verwendung von nicht wärmeleitenden Materialien und wo erforderlich durch Antikondensationsheizelemente, konsequent unterbrochen.</p>				
2.2.6.8.	<p>Kühlmulde mit stiller Kühlung</p> <p>Nahtlos gearbeitete Mulde aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) mit umlaufend ausgearbeiteter Kälteberohrung und PU-Umschäumung. Muldenboden mit Ablaufprägung 1 1/2" und Lochblecheinlage aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Kältetechnische Ausstattung wie vor. Allgemeine Ausführung wie vor. Verdampfer bedienungsseitig hochklappbar mit Arretiereinrichtung zur Gewährleistung einer einfachen Reinigung.</p>				
2.2.6.9.	<p>Kühlmulde mit Umluftkühlung</p> <p>Nahtlos gearbeitete Mulde aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Über die ganze Muldenlänge eingebaute Verdampfereinrichtung. Umlufteinrichtung besteht aus über die ganze Muldenlänge eingebauten Querstromwalzenlüftern. Der Muldenboden ist je 1500 mm mit Ablaufprägungen 1 1/2" versehen. Die Auslagenfläche besteht aus herausnehmbaren Einzelelementen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Kältetechnische Ausstattung wie vor. Allgemeine Ausführung wie vor. Verdampfer bedienungsseitig hochklappbar mit Arretiereinrichtung zur Gewährleistung einer einfachen Reinigung.</p>				
2.2.6.10.	<p>Kühlvitrine</p> <p>Sofern nicht anders beschrieben, doppelwandige Gehäusekonstruktion, innen und außen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Isolierung Polyurethan., Isolierdicke min. 40 mm. Bedienungsseite mit Isolierglasschiebetüren. Gästeseite mit Entnahmeklappen aus Sicherheitsglas zur Selbstbedienung. Innenausstattung mit zwei Dickglaszwischenböden und Beleuchtung. Kältetechnische Ausstattung bestehend aus Verdampfer- und Umlufteinrichtungen. Vitrinenboden mit Ablaufprägung 1-1/2". Mit außen sichtbarem geeichtem Fernthermometer und Schalter für Kühlung und Beleuchtung. Außenkanten mit Radius R 20 bzw. R 25. Kältetechnische Ausstattung wie vor. Allgemeine Ausführung wie vor.</p>				
2.2.6.11.	<p>Wärmeschrank</p> <p>Doppelwandiges Gehäuse, innen und außen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Hitzebeständige Wärmeisolierung gegen Wärmeabstrahlung. Im Innenraum mit gelochtem Zwischenboden. Elektrische Umluftbeheizung zur gleichmäßigen Temperaturverteilung. Durch Thermostat stufenlos regelbar 30 -100 Grad C. und Kontroll-Leuchte in vertieft liegender Schalterblende eingebaut. Installation und Wartung der elektrischen Anlage durch leicht abnehmbare Blenden möglich. Allgemeine Ausführung wie vor.</p>				
2.2.6.12.	<p>Spülen</p> <p>Abdeckung ganz in CNS (Wst. Nr. 1.4301) gearbeitet, Becken nahtlos in die Platte eingearbeitet. Beckengröße nach Angabe. Becken incl. Standrohrventil und Zweiloch-Standmischbatterie 3/4" in schwerer, verchromter Ausführung. Tropfflächen in gesickter Ausführung mit Gefälle zum Becken hin. Abdeckung mit Wulstrand.</p>				

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Wandanschluss und Randausführung siehe Arbeitsplatten. Unterbauten nach Angaben, wie Korpus bzw. Tischgestelle. Sofern nicht anders angegeben, mit dreiseitiger Beckenverkleidung. Unterbauten mit bis oben hin durchgeführten Beinen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)-Vierkanthrohr. Allgemeine Ausführung wie vor.

2.2.6.13. Warmspeisenausgabetheken

Die Abdeckung erhält einen Ausschnitt zur Aufnahme der Bain-Marie-Einheit. Einheit bestehend aus CNS- Trägerplatte mit Unterkonstruktion. In die Trägerplatte naht- und fugenlos eingeschweißte Warmhaltebecken, Anzahl gemäß Einzelbeschreibung. Beckengröße für die Aufnahme von GN-Behältern 1/1- 200 mm tief. Beheizung der Becken elektrisch über stufenloses Thermostat von 30 -100 °C mit Kontroll-Leuchte, jedes Becken einzeln regulierbar. Heizelemente verdeckt auf der Beckenunterseite angebracht. Bedienungseitig mit doppelwandiger Klappe. Die Klappe kann um 90° geöffnet werden, um ein Einschieben bzw. Herausziehen des Bainmaries zu ermöglichen. Klappe dicht verschweißt, mit Arretierung. Unterhalb der Abdeckung eine vertieft liegende Blende. Darin eingebaut je Becken Wasserzulauf-, Wasserüberlauf, Wasserablaufventil sowie ein Drehknopfschalter mit Betriebsmittelkontrollleuchte für die Beckenheizung. Bei Mehrfachanordnung der Becken erhält jedes Becken ein Zulaufventil, eine Einlauf- und Überlaufmuschel und einen Entleerungshahn (Kugelhahnventile). Der Wasserzulauf ist entsprechend den örtliche Vorschriften mit Rückschlagventilen zu versehen.

2.2.6.14. Ausgabebrüstung/Anfahrwand

Verschweißte Rohrkonstruktion aus Chromnickelstahl-Vierkanthrohrrahmen min. 40 x 40 x 1,25 mm oder gleichwertig als tragende Unterkonstruktion, durch Justierschrauben höhenverstellbar. Zur Bedienungseite mit einer CNS (Wst. Nr. 1.4301)-Verblendung, durchgehend mit fäulnisbeständiger Spanplatte unterfüttert und rückseitig mit CNS (Wst. Nr. 1.4301) dicht geschlossen ist (Alternativ Werkstoff Polycal). Abdeckung wie vor. In der Verblendung sind Geräteanschlussdosen in Feuchtraumausführung nach Angabe vertieft eingebaut. Über die gesamte Länge ist die Brüstung mit einem Vollkunststoff-Rammschutzprofil versehen. Das Profil hat einen Querschnitt von 1min. 50 x 30 mm und ist in der Montagehöhe auf die Anfahrgeräte ausgerichtet. Die Brüstung erhält oben eine Ausgabefläche, 100 mm tief, aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), Ausführung siehe Arbeitsplatten.

2.2.6.15. Tabletrutschen

Ausführung für vorstehend beschriebene Abdeckung als gästeseitige Verbreiterung der Abdeckung auf ca. 1.150 mm Tiefe. Tabletrutsche gegenüber der Abdeckung flächenbündig.

Abdeckung mit zwei eingelassenen Gleitschienen aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) 5 x 5 mm sowie einem Tablettanschlag 25 x 5 mm.

2.2.6.16. Tischaufsatz

Stützenkonstruktion aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), gemäß LV. Befestigung der Stützen durch Steckverbindungen, ohne Schraubflansche und zusätzliche Abstützung; freitragende Konstruktion. Konsolen für die Glasablagen nahtlos mit den Stützen verschweißt, aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) Vollmaterial. Glashalter aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), verschraubt, zur kantenfreien Befestigung der Glasetagen und Hustenschutzscheiben. Glasetagen aus ESG-Sicherheitsglas, min. 10 mm, in Nurglasausführung mit Hustenschutzscheiben. Ein Durchbiegen der Glasetagen ist durch geeignete Maßnahmen, z.B. Materialstärke der Gläser und Unterstützungspunkte zu vermeiden. Etagen und Hustenschutzscheiben in schmutzucken- und kantenfreier Ausführung. Hustenschutz aus ESG-Sicherheitsglas, min. 8 mm, Hustenschutz mit Etagenböden verklebt. Glasböden, -abtrennungen, -hustenschutz etc. mit geschliffenen, polierten Kanten.

2.2.6.17. Infrarotheizung/Beleuchtung

Kombinierte Leuchtstoffröhren- und Halogenbeleuchtung in Rechteckgehäuse, CNS-Optik, in geschlossener Ausführung mit Austrittsöffnungen. Heizung/Beleuchtung zwischen den Stehern des Aufsatzes befestigt in waagerechtem Trägerprofil ca. 60 mm aus CNS. Über den Kaltausgaben ist eine Beleuchtung mittels Leuchtstoffröhren und

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Reflektorblende über die gesamte Länge der Aufsätze angeordnet. Über den Warmausgabeelementen Beleuchtung als Niedervolt-Halogensystem. Halogenstrahler mit Splitterschutz. Beleuchtung ausreichend dimensioniert zur optimalen Ausleuchtung der Ware (ca. 3 x 20 W/lfm). Leuchtmittel mit integriertem Reflektor. Die Infrarot - Hellstrahler (300 W) sind mit einer durchgehend verlaufenden Reflektorblende versehen. Anzahl und Dimensionierung der Heizleistung gemäß DIN 18865. Die elektrische Schaltung erfolgt über einen Regelschalter mit Betriebskontrollleuchte, der in einer vertieft liegenden Schalterblende der Theke eingebaut ist. Trägerprofil wie unter Beleuchtung beschrieben. Die Elektroinstallation wird durch die Stützenkonstruktion der Aufsätze geführt. Im Blendeninnenraum ist die Elektroinstallation in hitzebeständiger Ausführung untergebracht

2.2.6.18. Einbauröhren, rund - eckig:

Alle Teile aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Leichtgängige Plattform geführt mittels Rollen. Kann nicht kippen oder verkanten. Dem Durchmesser angepasste Führungsschienen zentrieren und schützen die Geschirrkanten. Problemlose Federkraftabstimmung durch Ein- und Aushängen der hitzebeständigen Zugfedern, dadurch gleich bleibende Ausgabehöhe gewährleistet. Maximale Rohrbelastung bis 75 kg. Das Rohr kann ohne Verwendung von Werkzeugen von oben in die Abdeckung eingehängt werden. Sofern mehrere Geschirteile pro Lage gestapelt werden, sind Spezialführungen vorzusehen. Beheizte Röhren mit Heizelement aus rostfreiem Stahl. Temperaturregelung über Thermostat (30-90Grad C), hinter Blende gegen unbeabsichtigtes Verstellen geschützt. EIN/AUS-Schalter hinter transparenter Isolierschutzkappe und eingebauter Kontroll-Lampe. Schaltelemente ausgabeseitig gegen Stoß und Verschmutzung geschützt. Rohrdeckel mit doppelwandigem Bajonettverschluss. Heizung 230 V.

2.2.6.19. Einbauplattformdispenser:

Alle Teile aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Leichtgängige Plattform geführt mittels Rollen. Kann nicht kippen oder verkanten. Der Dispenser ist mit einer Innenkleidung ausgestattet. Problemlose Federkraftabstimmung durch Ein- und Aushängen der hitzebeständigen Zugfedern, dadurch gleich bleibende Ausgabehöhe gewährleistet. Maximale Plattformbelastung bis 300 kg. Der Dispenser kann ohne Verwendung von Werkzeugen von oben in die Abdeckung eingehängt werden.

2.2.6.20. Verkleidung

Siehe Einzelbeschreibung "Leistungsverzeichnis",

Bedienungsseitig wird der Korpus neben den Einbauten gemäß Beschreibung mit CNS-Verkleidungen geschlossen.

2.2.6.21. Mindest-Materialstärken Edelstahl.

Es sind folgende Materialstärken mindestens zu verwenden:

Borde:	1,25 mm
Untergestelle:	1,25 mm
Seitenwände:	0,8 mm
Türen:	2 x 0,8 mm
Spülbecken:	1,25 mm
Hängeschränke:	0,8 mm
Böden:	0,8 mm
Arbeitsplatten:	2,0 mm

2.2.6.22. Alle Kanten und Abdeckungen abgekantet, so dass im Abkantungsbereich keine Schmutzecken entstehen können. Alle im Küchenbetrieb zugänglichen Kanten sind entgratet, gerundet und so ausgeführt, dass keine Verletzungsmöglichkeit besteht. Alle Oberflächen sind glatt und frei von verarbeitungsbedingten Verformungen oder Druckstellen. Die Schweißnähte und Schweißpunkte sind sauber entzündert, gebeizt und frei von Verfärbungen. Alle sichtbaren Schweißverbindungen sind porenfrei, glatt und soweit erforderlich, flächenbündig mit den angrenzenden Oberflächen, verschliffen. Alle sichtbaren Edelstahl-Oberflächen an den Thekenanlagen werden verschliffen, entsprechend einem Rauheitswert kleiner 0,001 mm gleichmäßig in einer Richtung.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Ecken an Auf- und Abkantungen sind ebenfalls sauber und ohne sichtbaren Übergang zu den angrenzenden Oberflächen zu schleifen.

2.2.7. Technische Vorbemerkungen für Küchenkleinkältetechnik

- entfällt -

2.2.8. Spezifikation Elektro

2.2.8.1. Allgemeine Zuleitungen

Als Kabel sind kunststoffisolierte und kunststoffummantelte halogenfreie Kabel vorgesehen. Zu jeder Verteilung werden Außenleiter L1, L2, L3, sowie Neutraleiter (N) und der Schutzleiter (PE) verlegt. Die Dimensionierung der Querschnitte erfolgt nach dem Spannungsfall, der zulässigen Strombelastung und des Nennkurzschlussstromes gemäß den anzuwendenden neuesten Vorschriften. Allgemeine Schutzmaßnahmen Für die gesamte Elektroanlage ist die Schutzmaßnahme gemäß den Auflagen des VNB vorzusehen. Für Nassbereiche sowie für die Außenbereiche sind RCD-Schutzschalter mit einem Fehlerstrom von 0,03 A einzusetzen. Die Steckdosen sind mit 16 A LS--Automaten (B-Charakteristik) abzusichern. Alle Verdrahtungen sind durch Metallverkleidungen entsprechend den Elektrovorschriften zu schützen. Alle Geräte sind, soweit erforderlich, mit entsprechenden Schaltschützen zu versehen. Die erforderlichen Schaltschütze sind in den Geräten einzubauen.

2.2.8.2. Motoren sind für 230 V (50 Hz) oder 400 V (50 Hz) Drehstrom vorzusehen. Die Geräte entsprechen den jeweils gültigen energiebedingten Richtlinien und Normen (VDE).

2.2.8.3. Elektrisch betriebene oder beheizte Geräte erhalten einen Ein-/Ausschalter oder Starter gemäß VDE-Vorschrift. Bei Serienmaschinen sind vom Küchenhersteller Motorschutzschalter einzubauen.

2.2.8.4. Leistungsabgrenzung Elektro  
Durch das Gewerk Elektro werden geliefert und installiert.

- Steuerleitungen, Datenleitungen
- Elektrozuleitungen gemäß Installationsplan
- Anschlussdosen, Steckdosen sofern nicht abweichend beschrieben.

2.2.8.5. Soweit nicht anders verlangt, sollen Geräte, in denen mit Wasser gearbeitet wird, z.B. Bain-Maries, mit Heizelementen ausreichender Wattzahl versehen werden, um die im Gerät benötigte Wassermenge zu erhitzen und bei einer Temperatur zwischen 75 - 95 Grad C zu halten.

2.2.8.6. Die Heizelemente sind mit wasserfesten Buchsen zu versehen; Klemmen sind mit einer abnehmbaren Kappe auszustatten. Jedes Heizelement ist mit einer thermostatischen Kontrolle und Kontrolllicht auszurüsten.

2.2.8.7. Mit trockener Hitze beheizte Geräte (z.B. Tellerwärmer) sind mit Streifen- oder Ringheizelementen mit genügender Wattzahl auszustatten. Die für ein Speisenverteilungssystem erforderlichen Temperaturen müssen erreicht werden.

2.2.8.8. Alle Verdrahtungen sind durch Metallverkleidungen entsprechend den Elektrovorschriften zu schützen.

2.2.8.9. Alle Geräte sind, soweit erforderlich, mit entsprechenden eingebauten Schaltschützen zu versehen.

2.2.8.10. Schaltschrank allgemein:  
Für alle Unterverteilungen und Schaltschränke muss der Nachweis gemäß BGV A3 noch vor Abnahme erbracht werden. Diese Nachweise sind mit den Revisionsunterlagen



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

einzureichen. Die Leitungsführung erfolgt fachgerecht, in korrosionsgeschützten Kabelkanälen geführt. Es werden nur VDE-geprüfte Materialien verwendet. Die Querschnitte der Kabel und Schaltleitungen der Schaltgeräte sind nach DIN zu bemessen.

- 2.2.8.11. Elektroinstallationen auf Kabelbahnen oder in Rohr verlegt. Kabelbahnen in feuerverzinkter Ausführung, selbsttragend. Alternativ Installationskanal aus Hart-PVC. Einschl. aller Bögen, Abzweige und Befestigungsmaterialien. Abstände der Aufhängungspunkte max. 1,5 m. Leitungen nach VDE 0250. DIN 47705 bzw. 47707. Einschließlich erforderlicher Kabelabzweiggästen nach DIN 0606a/b in Feuchtraumausführung (IP 54) für AP-Montage; vorgepresste Gewindeöffnungen PG, Klemmleisten nach Erfordernis.

Ausführung als Stand- oder Wandverteiler, bestehend aus einzelnen Normfeldern. Sämtliche Stromkreise und Einbauteile sind sauber und eindeutig zu beschriften. Ausreichende Klemmenräume sind vorzusehen. Bei Standverteiler umlaufender Sockelrahmen 100 mm hoch. Alle Verteiler sind mit einem Hauptschalter zum allpoligen Abschalten der UV und einem Überspannungsableiter 4-polig, DIN VDE 0675 auszurüsten. Die Verteiler sind mit einer Bestückungsreserve von 15 % aller Einbauten sowie einer Platzreserve von 20 % auszustatten.

- 2.2.8.12. Für sämtliche erforderliche Bauteile (Schaltschrank, Maschinengestell, Kühlzellen etc). ist ein Potentialausgleich gemäß VDE 0100 zu erstellen.

#### 2.2.9. Wasser-, Abwasserversorgung

- 2.2.9.1. Für die Küchengeräte wird vom Bauherrn ein Wasserdruck von ca. 3-6 bar gewährleistet. Warmwasser steht mit 50 Grad C, gemessen an der Austrittsstelle (u.a. auch durch Warmwassergeräte) zur Verfügung. Das Gewerk Sanitär liefert: Rohrleitungen, Fettabscheider, Druckminderventile, Hauptabsperrentile, Gerätevorabspernung. Erforderliche gerätetypische Ventile und Trennvorrichtungen (z.B. Rückschlagventile etc.) für Anlagen sind durch das Gewerk Küchentechnik mitzuliefern und einzubauen. Die DVGW-Zulassung ist vorzulegen.

- 2.2.9.2. Die Wasserleitungen in Installationswänden müssen in für die entsprechenden Wasserqualitäten geeigneten Materialien ausgeführt werden. Die Trinkwasserverordnung (TrinkwV2001) sowie die DIN 50930 sind einzuhalten. Der sanitärseitige Geräteanschluss ist ab TGA-seitig vorgerüstetem Anschlusspunkt mittels flexiblen Panzerschläuchen mit Edelstahlgeflecht einschließlich Anschlussverschraubungen mit Überwurfmutter durchzuführen. Schläuche geeignet für Betriebsdruck 25 bar (Kaltwasser) bzw. 20 bar (Warmwasser 80 Grad C). Die erforderlichen Längen und Massen ab bauseitig vorgerüstetem Anschlusspunkt bis zu dem gerätespezifischen Übergabepunkt sind eigenverantwortlich zu ermitteln und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Allgemeiner Hinweis zu dem Leistungsumfang: Anlage/-teile liefern, montieren und fachgerecht anschließen einschließlich aller Klein- und Befestigungsmaterialien, Vor-, Neben- und Bohrleistungen.

- 2.2.9.3. Die Entwässerung ist nach DIN 1986 auszuführen; ebenso sind die Forderungen der DIN 4109 einzuhalten. Alle Entwässerungsleitungen und Einrichtungen sind während der Bauzeit gegen Verunreinigungen zu schließen. Verstopfte Leitungen, die auf mangelhafte Arbeiten dieser Art zurückzuführen sind werden auf Kosten des Auftragnehmers gereinigt. Die Bewässerung ist nach DIN 1988 auszuführen; ebenso sind die Forderungen der DIN 4109 einzuhalten. Sämtliche Leitungen sind nach Fertigstellung intensiv zu Spülen und ggf. Abzudrücken. Die Bauleitung ist von diesen Arbeiten in Kenntnis zu setzen.

- 2.2.9.4. Konstruktive Aufhängungen  
Konstruktive Aufhängungen werden durch gebohrte Dübel erreicht, ggfs. sind Hohlraumdübel (GK-Wände) einzusetzen.

**Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV: VE410 Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

#### 2.2.9.5. Zulaufarmaturen

Die Trinkwasserverordnung (TrinkwV2001) sowie die DIN 50930 sind einzuhalten. Für die Zulaufarmaturen sind einheitliche Fabrikate zu wählen. Grundsätzlich sind nur Armaturen der Armaturengruppe 1 zu verwenden. Robuste Ganzmetallausführungen, geeignet für den Einsatz in Großküchen. Armaturen für Handwaschbecken mit Verbrühungsschutz, Perlator. Berührungslose, elektronisch gesteuerte Armaturen mit Näherungssensorik, voreingestellter Mischtemperatur, Netzadapter für Netzanschluss 230/24 V.

#### 2.2.10. Wasseraufbereitung

2.2.10.1. Sofern nicht anders angegeben, wird TGA-seitig für die Küchengeräte Trinkwasser kalt bzw. Trinkwasser warm zur Verfügung gestellt.

ENDE der technische Vorbemerkungen für küchentechnische Anlagen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**03 Küchentechnik**

**03.01 Kücheneinrichtung Ebene 1**

**03.01.1 Regalanlage**

**(Zeichnungsposition Nr. 101)**

Regaltiefe: ca. 500 mm  
Regalhöhe: ca. 1.800 mm

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
Vorbemerkungen.

Regalständer aus zwei CNS-Vierkantrohren,  
25 x 25 mm, verpresst mit 3 stabilisierenden querlaufenden  
Flachprofilen, 50 x 2 mm. Verschweißte  
Rundbolzen, Ø 7 mm, Höhenraster 150 mm, als  
Auflagepunkte. Hygienische Abdichtung mittels  
höhenverstellbaren Schraubfüßen, Verstellbarkeit  
25mm, oberen Abschlusskappen, aus Kunststoff.  
Dauerhafter Einsatz der Regale bei Belastungsgrenzwerten im  
Temperaturbereich von -40°C bis +60°C möglich.  
Kreuzverstrebung aus CNS-Flachprofil 25 x 1,5 mm, mit  
Befestigungsmaterial.

Auflagen aus CNS-Blech, glatt, Materialstärke 0,8 mm.

Maximale Feldlast: 600 kg  
Maximale Fachlast: 150 kg

Regal mit 4 Auflagen. TÜV/GS-Zeichen erteilt.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

9,200 m ..... .....

**03.01.2 Bodenablauffrinne**

**(Zeichnungsposition Nr. 201 und 410)**

Maße: ca. 1.030 x 300 x 2.050 (mm)

Ausführung:  
Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301).  
Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Hygiene Kastenrinne mit mit umlaufendem besandeten  
Edelstahlflansch, 50mm, für Dünnbettanbindung,  
Wassereinwirkungsklasse W3-I gemäß DIN 18534.  
Rinne mit extra großen Radien im Profil  
zur einfacheren und gründlichen Reinigung.  
Schweißkonstruktion, mit einem Ablaufstutzen,  
Hohlraumverfüllung, Sickerwasserring,  
und angeschweisste Endstücke

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Nach Montage des Bodenablauf erfolgt ein separates Bauaufmaß der Rinne und der exakten Lage des Ablaufstutzen.

Incl. Gitterroste aus CNS (Wst. Nr. 1.4301),  
 Maximale Länge der einzelnen Roste = 500mm  
 Rutschhemmungsklasse R 12  
 Eckenradius 10mm  
 Maschenweite 18x18

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

**03.01.3 Bodenablauf mit Geruchsverschluss**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 201)**

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische Vorbemerkungen.

Bodenablauf DN100, Stutzenneigung 90°,  
 geprüft gemäß DIN EN 1253  
 mit Klebeflansch und Bauzeitschutzdeckel.  
 Abflussleistung 2,0 Ltr./Sek.  
 Incl. Geruchsverschluss DN 100,  
 aus CNS (Werkstoff-Nr. 1.4301),  
 mit Lippendichtung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

6,000 St ..... .....

**03.01.4 Aufsatzstück (Bodeneinlauf)**

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische Vorbemerkungen.

Aufsatzstück, Stutzendurchmesser 198 mm,  
 Höhenverstellbarkeit 70-120 mm,  
 mit umlaufendem besandeten Edelstahlflansch  
 für Dünnbettanbindung, 50mm,  
 Wassereinwirkungsklasse W3-I gemäß DIN 18534.  
 Rahmen aus Edelstahl 308 x 308 mm,  
 Gitterrost aus Edelstahl, lose eingelegt  
 rutschhemmend, nicht Barfußbereich geeignet.  
 Kombi-Ring zur Sickerwasserableitung oder Abdichtung des  
 Ringspaltes zwischen Aufsatzstück und Ablaufkörper.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR .....	
	Angebotenes Fabrikat: '.....'				
	Angebotener Typ: '.....'				
		4,000	St	.....	.....

03.01.5 **Kühlschrank GN 2/1**  
**(Zeichnungsposition Nr. 202 bis 209)**

Normalkühlung, eintürig, steckerfertig

Maße: ca. 720 x 840 x 2.050 (mm)

**Ausführung:**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Der Außenkorpus ist komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301),  
 ebenso wie Boden, Rückwand und  
 Deckblech. Die Sichtseiten sind matt geschliffen.  
 Der Innenkorpus in Hygieneausführung mit gerundeten Ecken  
 und Kanten sowie mit tiefgezogener Bodenwanne, ist komplett  
 aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Kältebrücke frontseitig (ohne  
 sichtbare Chromstahleinlage).  
 Der Innenraum ist frei von Stell- und Auflageschienen, dadurch  
 einfachste Reinigung und maximale Hygiene. Auf die 23  
 tiefgezogenen Auflagerippen, sind Roste und GN-Behälter in  
 einem Abstand von 55 mm kippsicher einzuschieben.

**Eigenkühlung:**

Verdampferfreier Innenraum. Der Verdampfer ist im oben  
 aufgebauten Maschinenfach montiert, dadurch Hygienevorteil  
 und lange Lebensdauer. Die Kältemaschine ist als  
 Compact-Kälteblock mit Abtauung und Tauwasserverdunstung  
 durch Heißgas ausgeführt. Das Aggregat ist mit  
 verbrauchs-optimiertem Kompressor sowie hocheffizienten  
 Lüftern für Verdampfer und Verflüssiger ausgestattet.  
 Optimale Luftführung über die Geräte-Rückwand. Der  
 Luft-Leit-Kanal ist zu Reinigungszwecken leicht und ohne  
 Werkzeug demontierbar.  
 Der Kälteblock ist durch eine klappbare Medienblende für  
 Wartungs- u. Reinigungszwecke leicht zugänglich.

**Elektronik-Regler:**

Der Regler ist mit Ein- und Ausschalter, beleuchtetem 3 Zoll  
 LCD-Display, HACCP-Protokoll-System sowie mit optischem-  
 und akustischem Alarmsystem für Über- und Untertemperatur,  
 Fühlerfehler, Tür offen etc. ausgestattet. Incl. RS 485  
 Schnittstelle.

Über ständigen Abgleich der Tür-Öffnungsfrequenzen sowie  
 der Temperaturveränderungen im Innenraum gibt der  
 elektronische Regler bedarfsgerechte Abtauzyklen und  
 energieoptimierte Kompressor-Laufzeiten vor. In Phasen, in  
 denen das Kühlmöbel wenig oder nie geöffnet wird, z.B. in der  
 Nacht, an Ruhetagen oder im Urlaub, schaltet sich  
 automatisch der ECO-Modus ein. Im ECO-Modus kann bis zu  
 30 % Energie gespart werden. Die flach angebrachte  
 Bedieneinheit entspricht frontseitig IP 54 und ist gegen das  
 Eindringen von Staub und Spritzwasser geschützt.

**Isolierung:**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

90 mm FCKW-frei hochdruckgeschäumt. Dadurch optimale Isolation und Energieeffizienz.

**Flügeltüre:**

Die selbstschließende Flügeltüre arretiert bei Öffnung über 90°, ist doppelwandig, komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), FCKW-frei hochdruckgeschäumt und ohne sichtbare Griffleiste. Isolationsstärke 80 mm. Die Innenseite der Tür ist bombiert, dadurch wird der Magnetrahmen verdeckt und der Kälteverlust minimiert.

**Füße:**

Die Füße sind aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), 40 x 40 x 150 mm, verstellbar -10/+30 mm, und für Sockelaufstellung. Die Sockelaufstellung ist ohne zusätzliche Teile realisierbar.

**Technische Daten:**

Kapazität: 23 x GN 2/1  
 Temperaturbereich: -2°C bis +12°C  
 Kälteleistung: 340 Watt -10°C VT/+32°C UT  
 Anschlusswert: 230 V / 50 Hz / 2,0 A / 280 W  
 Kältemittel: R290  
 Energieverbrauch: 1,25 kWh / 24 h  
 Energieeffizienzklasse: B

**Zubehör:**

3 Stk. Roste GN 2/1 aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 LED-Beleuchtung

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

8,000 St ..... .....

**03.01.6 Waagerechter Medienkanal**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 202 bis 209)**

Maße: ca. 150 x 70 mm x 5.900 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische Vorbemerkungen.

Allseitig geschlossener und dicht verschweißter Medienkanal.

Längsseitig gemäß Zeichnung mit Ausschnitt.

Ausschnitt mit umlaufender Einkantung, ca. 15mm und Gegenkantung.

In der Öffnung mehrfach verschraubter Revisionsdeckel, ausgeführt als dicht verschweißtes Kuchenblech.

Im Revisionsdeckel 8 Stk. Bohrungen für Steckdoseneinbau.

Incl. 8 Steckdosen 230V komplett eingebaut und werkseitig verdrahtet. Steckdosen aus schlagfestem Kunststoff, Schutzart IP 44.

Medienkanal und Revisionsdeckel zur besseren Einbringung/Montage mehrfach geteilt.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.7 **Senkrechter Medienkanal**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 202 bis 209)**

Maße: ca. 550 x 60 mm x 525 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen.  
 Allseitig geschlossener und dicht verschweißter Medienkanal.  
 Längsseitig gemäß Zeichnung mit Ausschnitt.  
 Ausschnitt mit umlaufender Einkantung, ca. 15mm und  
 Gegenkantung.  
 In der Öffnung mehrfach verschraubter Revisionsdeckel,  
 ausgeführt als dicht verschweißtes Kuchenblech.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.8 **Tischanlage**  
**(Zeichnungsposition Nr. 210)**

Tischanlage in L-Form gemäß Zeichnung.

Maße: ca. 2.400 / 1.450 x 700 mm  
 Arbeitshöhe: 900 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Abdeckung mit Aufkantung hinten und links, sonst abgekantet.  
 Abdeckung zum besseren Eintransport geteilt,  
 incl. naht- und fugenloser Verbindung (Baustellenschweißnaht).

Anlage in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9, H2.

Im Unterbau (v.l.n.r.):

a.) Schrankraum  
 Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest  
 eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem  
 Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech,  
 Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

b.) Schrankraum

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech.

c.) Schrankraum

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

d.) Installationsfach

allseitig geschlossenes Installationsfach mit abschraubarer Frontblende. In der Frontblende 3 Stk. Bohrungen für Steckdoseneinbau.

Incl. 2 Steckdosen 230V und 1 Steckdose 400V komplett eingebaut und werkseitig verdrahtet. Steckdosen aus schlagfestem Kunststoff, Schutzart IP 44.

e.) Schubladenblock.

mit 3 untereinander liegenden Rahmenschubladen zum einhängen von GN-Behältern. Schubladenblenden mit eingearbeiteter waagerechter Griffleiste. Endstücke geschlossen.

Oben 2x GN 1/1-100 tief

unten 1x GN 1/1-200 tief

incl. erforderliche GN-Behälter mit stufenartigem Rand entsprechend der DIN 66075 und der EN 631.

Schubladen mit Teleskopvollauszügen aus CNS gegen unbeabsichtigtes Herausnehmen gesichert, bei Bedarf aushängbar.

Tischanlage zur Aufstellung auf höhenverstellbaren Füßen mit abschraubarer Sockelblende, Höhe = 150mm .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.01.9

**Wandbord**

**(Zeichnungsposition Nr. 211)**

mit 2 Borden

Maße: ca. 2.000 x 350 x 40 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)

Allgemeine Ausführung siehe Technische Vorbemerkungen für küchentechnische Anlagen.

Flächenbelastung 150 kg/qm.

Dreiseitige Abkantung, hintere Aufkantung 40 mm.

Borde mit verstellbaren Konsolen und Schlitzschienen.

Einschl. Wandbefestigungsmaterial aus CNS (1.4301).

Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer Information VT03\_TI (01/2025).



Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.10 **Wandbord**  
**(Zeichnungsposition Nr. 212)**

mit 1 Bord

Maße: ca. 2.100 x 350 x 40 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe Technische Vorbemerkungen für küchentechnische Anlagen.

Flächenbelastung 150 kg/qm.  
 Dreiseitige Abkantung, hintere Aufkantung 40 mm.  
 Borde mit verstellbaren Konsolen und Schlitzschienen.  
 Einschl. Wandbefestigungsmaterial aus CNS (1.4301).  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.11 **Tischanlage mit Handwaschbecken**  
**(Zeichnungsposition Nr. 301 / 302)**

Maße: ca. 5.650 x 700 mm  
 Arbeitshöhe: 900 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Abdeckung mit Aufkantung hinten, rechts und links im Wandbereich. Abdeckung angepasst an den bauseitigen Wandverlauf gemäß Zeichnung.  
 In der Abdeckung naht- und fugenlos eingeschweißtes Becken, Beckengröße: 500 x 300 x 150 mm mit Profilrand.  
 Auslauf 1 1/2" mit Überlaufsicherung.  
 Abdeckung zum besseren Eintransport geteilt, incl. naht- und fugenloser Verbindung (Baustellenschweißnaht).

Anlage in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9, H2.

Im Unterbau (v.l.n.r.):

a.) Frontblende  
 zur Anbindung des nachstehend beschriebenen Korpus an die

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

bauseitige Wand.

b.) Flügeltürschrank

Verkürzter Unterbau, Tiefe ca. 525 mm.

Flügeltürschrank mit selbstschließender Einwurflappe für gebrauchte Handtücher.

Inkl. einhängbarer Abfallbehälter aus CNS.

Flügeltüre mit Griffleiste, wartungsfreien Scharnieren, Magnetverschluss, Türanschlag rechts.

c.) Schubladenblock.

mit 3 untereinander liegenden Rahmenschubladen zum einhängen von GN-Behältern. Schubladenblenden mit eingearbeiteter waagerechter Griffleiste. Endstücke geschlossen.

Oben 2x GN 1/1-100 tief

unten 1x GN 1/1-200 tief

incl. erforderliche GN-Behälter mit stufenartigem Rand entsprechend der DIN 66075 und der EN 631.

Schubladen mit Teleskopvollauszügen aus CNS gegen unbeabsichtigtes Herausnehmen gesichert, bei Bedarf aushängbar.

d.) Schrankraum

Unterhalb der Abdeckung geschlossenes Installationsfach mit abschraubarer Schalterblende.

In der Schalterblende 3 Stk. Bohrungen für Steckdoseneinbau.

Incl. 2 Stk. Steckdosen 230 V und 1 Stk. Steckdose 400V

komplett eingebaut und werkseitig verdrahtet. Steckdose aus schlagfestem Kunststoff, Schutzart IP 44.

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

e.) Schrankraum

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem

Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

f.) Schrankraum

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem

Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

g.) Schrankraum  
Unterhalb der Abdeckung geschlossenes Installationsfach mit abschraubarer Schalterblende.  
In der Schalterblende 3 Stk. Bohrungen für Steckdoseneinbau.  
Incl. 2 Stk. Steckdosen 230 V und 1 Stk. Steckdose 400V  
komplett eingebaut und werkseitig verdrahtet. Steckdose aus schlagfestem Kunststoff, Schutzart IP 44.

Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

h.) Frontblende  
 zur Anbindung des vorstehend beschriebenen Korpus an die  
 bauseitige Wand.

Tischanlage zur Aufstellung auf höhenverstellbaren Füßen mit  
 abschraubarer Sockelblende, Höhe = 150mm .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.12 **Automatik Armatur, berührungslos**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 301 / 302)**

Maße: Ca. Ø 60 x 175 mm  
 Auslauflänge: Ca. 142 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Berührungslose Armatur mit DVGW-Zulassung.

Automatik gesteuert  
 Infrarot-Doppelsensorik  
 Mit Mischung  
 EcoProtect - Wasserspareinrichtung  
 Mikroprozessor-Steuerung  
 Wassernachlaufzeit einstellbar (1 Sekunde Werkseinstellung)  
 Kurz-Aus (Reinigungsmodus) einstellbar  
 Dauer-Ein (Befüllen) Laufzeit einstellbar  
 Sensorempfindlichkeit permanent automatisch  
 selbsteinmessend  
 12- oder 24-Stunden-Hygienespülung aktivierbar  
 Auslauf fest  
 Magnetventil  
 Flexible Anschlussschläuche 3/8"  
 Befestigung mit Stehbolzen M8 x 1  
 Tischbohrung ø35 mm

Mit Trafo und Netzanschluss im Unterbau,  
 Anschlusskabel einschl. Steckernetzgerät. Einstellung der  
 Temperatur im Unterbau mit Verbrühungsschutz.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

**Projekt:** 26114 **Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV:** VE410 **Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

03.01.13 **Wandbord**  
**(Zeichnungsposition Nr. 303)**

mit 1 Bord

Maße: ca. 2.600 x 350 x 40 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe Technische Vorbemerkungen für  
 küchentechnische Anlagen.

Flächenbelastung 150 kg/qm.  
 Dreiseitige Abkantung, hintere Aufkantung 40 mm.  
 Borde mit verstellbaren Konsolen und Schlitzschienen.  
 Einschl. Wandbefestigungsmaterial aus CNS (1.4301).  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer  
 Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... ..

03.01.14 **Deckenkonsole**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 304)**

aße: ca. 300 x 204 x 270 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe Technische Vorbemerkungen für  
 küchentechnische Anlagen.

Deckenmontierbare L-Konsole zur Aufnahme der bauseitigen Steckdosen.

Konsole bestehend aus 6 Stk. gelaserten Blechen,  
 Materialstärke 400, incl. Radien, Bohrungen und Gewinde  
 gemäß Zeichnung. Komplette Konstruktion verschweißt.

Incl. erforderliches Material zur Befestigung der Konsole an der Rohdecke.

Höhe Rohdecke = 3,5m  
 Höhe Anhangdecke = 2,85m

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

03.01.15 **Tischanlage mit 2 Becken und Abtropffläche**  
**(Zeichnungsposition Nr. 305 / 306)**

Maße: ca. 4.880 x 700 mm  
 Arbeitshöhe: 900 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen.  
 Abdeckung mit Aufkantung hinten / links, sonst abgekantet.  
 In der Abdeckung 2 Becken, ca. 600 x 450 x 300 mm, als naht-  
 und fugenlos eingeschweißte, tiefgezogene Becken.  
 Gerillte Abtropffläche links, mit Gefälle zu den Becken.  
 Abdeckung im Bereich der Becken/Abtropfflächen mit  
 umlaufender Profilrand. Unterseite verstärkt, schalldämmend.  
 Incl. 2 Stk. Standrohrventil 2".  
 Abdeckung zum besseren Eintransport geteilt,  
 incl. naht- und fugenloser Verbindung (Baustellenschweißnaht).

Anlage in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9, H2.

Im Unterbau (v.l.n.r.):

- a.) Schubladenblock  
 mit 3 untereinander liegenden Rahmenschubladen  
 zum einhängen von GN-Behältern. Schubladenblenden mit  
 eingearbeiteter waagerechter Griffleiste. Endstücke  
 geschlossen.  
 Oben 2x GN 1/1-100 tief  
 unten 1x GN 1/1-200 tief  
 incl. erforderliche GN-Behälter mit stufenartigem Rand  
 entsprechend der DIN 66075 und der EN 631.  
 Schubladen mit Teleskopvollauszügen aus CNS  
 gegen unbeabsichtigtes Herausnehmen gesichert,  
 bei Bedarf aushängbar.
- b.) Schrankraum  
 Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest  
 eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem  
 Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech,  
 Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.
- c.) Schrankraum  
 Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest  
 eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem  
 Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech,  
 Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.
- d.) Becken  
 Abdeckung mit Ausschnitten für Armatur.  
 Becken inkl. Abwasseranschluss mit Geruchsverschluss.

Im Unterbau:  
 3-seitig geschlossener Schrankraum mit verkürztem Unterbau,  
 Tiefe ca. 525 mm. Schrank mit fest eingeschweißtem  
 Grundboden. Im Bereich der Becken mit Blende gemäß  
 Zeichnung. Rückwand mit Revisionsausschnitt für die Ver- und  
 Entsorgungsmedien incl. abnehmbarer Verblendung aus CNS.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

e.) Schrankraum  
 Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest  
 eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem  
 Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech,  
 Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.16 **Zweiggriffmischbatterie 3/4"**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 305 / 306)**

Ausladung: 300 mm  
 Auslaufhöhe: 256 mm  
 Gesamthöhe: 348,5 mm

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Metallgriffe, abziehbar  
 Schwenkauslauf 360°  
 mit nachziehbarer Stopfbüchse  
 Strahlregler-Mundstück  
 Grosszügiger Wasch- / Arbeitsbereich  
 Flachtellerventiloberteil M20 x 1.25  
 Edelstahl Ventilsitz

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.17 **Wandbord**  
**(Zeichnungsposition Nr. 307)**

mit 1 Bord

Maße: ca. 2.400 x 350 x 40 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe Technische Vorbemerkungen für  
 küchentechnische Anlagen.

Flächenbelastung 150 kg/qm.  
 Dreiseitige Abkantung, hintere Aufkantung 40 mm.  
 Borde mit verstellbaren Konsolen und Schlitzschienen.  
 Einschl. Wandbefestigungsmaterial aus CNS (1.4301).  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer  
 Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜCHENTECHNIK

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

03.01.18 **Arbeitstisch, fahrbar**  
**(Zeichnungsposition Nr. 308)**

Unterbau offen, Ablageboden

Maße ca. 1.400 x 700 x 900 mm.

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Tisch vollständig aus CNS (Wst. Nr. 1.4301),  
 Unterkonstruktion aus verwindungssteifen  
 Edelstahl-Vierkanthrohrrahmen, Rahmen verschweißt.  
 Arbeitsplatte allseitig abgekantet. Unterbau offen mit mit fest  
 eingeschweißtem Grundboden.  
 Tisch fahrbar auf 4 Stk. stabil ausgelegten  
 korrosionsgeschützten Lenkrollen (Rollengehäuse aus CNS),  
 nicht kreidend, Vollgummireifen grau, davon 2 feststellbar.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.19 **Regalwagen mit Abdeckung 2x GN 1/1**  
**(Zeichnungsposition Nr. 401)**

ohne Türen

Maße ca. 805 x 619 x 1.642 mm.

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Gefertigt gemäß DIN 18867, Teil 2.

Wagen vollständig aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), bestehend aus  
 einem CNS-Quadratrohrgestell 25 x 25 x 1,25 mm.  
 Eingeschweißte U-förmige Auflageschienen mit Kippsicherung  
 und beidseitiger Durchschubsperr für GN 1/1, 2/3, 1/3, 1/2,  
 2/8.  
 Lichtmaß zwischen den Auflageschienen horizontal: 332,5 mm  
 Lichtmaß zwischen den Auflageschienen vertikal: 73 mm  
 Anzahl der Auflageschienenpaare: 2x 18 Stück  
 Seitenverkleidung und Verkleidung der Rückwand aus  
 Spanplatte, 12mm, aushängbar, belegt mit Pfleiderer, Dekor  
 Labrador U19008 oder gleichwertig gemäß Bemusterung.

Stoßschutz bestehend aus 4 Abweiserrollen.

Rostfreie Rollenausstattung gemäß DIN 18867, Teil 8.  
 Raddurchmesser: 125 mm, antistatische Bereifung

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

2 Lenkrollen und 2 Lenkstoprollen

3-seitige Galerie auf der Abdeckung Ø10mm

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

3,000 St ..... .....

03.01.20

**Zulauftisch mit Becken  
 (Zeichnungsposition Nr. 402)**

Zulauftisch mit Becken zur Aufnahme nachstehend beschriebener Armatur / Schlauchpendelbrause.

Maße: ca. 1.850 x 700 mm

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301).

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Abdeckung aus CNS, 2 mm mit Einkantungen zur Ausbildung einer Tischwanne zur Aufnahme von Körben (500 x 500 mm). Höhe der Tischwanne ca. 850 mm angepasst zur nachfolgend beschriebenen Spülmaschine. Tischwanne mit allseitiger stabiler Rahmenkante, mit Gefälle zur Spülmaschine.

Abkantungen durchgehend verschweißt, geschliffen und gebeizt.

Zulauftisch mit höhenverstellbaren Fußstollen zum Ausgleich von Bodenunebenheiten.

In der Abdeckung gemäß Zeichnung eingeschweißt, 1 Becken 500 x 400 x 300 mm mit Standrohrventil und Eckschutzsieb. Auf der Abdeckung Bohrungen zur Aufnahme nachstehend beschriebener Schlauchpendelbrause.

Über die gesamte Tischlänge wandseitige Spritzschutzwand aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), Höhe ca. 300 mm. Inkl. Wandverbreiterung und Anschluss an die Spülanlage.

Unterbau höhenverstellbar.

Im Unterbau (v.r.n.i.):

a.) Geschlossenes Installationsfach zum Einbau einer Untertisch-Gläerspülmaschine.

b.) Flügeltürschrank

Schrank in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9, H1. Flügeltüre mit Griffleiste, wartungsfreien Scharnieren, Magnetverschluss, Türanschlag links.

c.) Schrankraum

Schrank mit fest eingeschweißtem Grundboden. Im Bereich der Becken mit Blende gemäß Zeichnung. Rückwand mit Revisionsausschnitt für die Ver- und Entsorgungsmedien incl. abnehmbarer Verblendung aus CNS.



Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Tischanlage abgestimmt auf nachstehend beschriebene  
 Geschirrspülanlage, zur Bildung einer Funktionseinheit.

Tischanlage zur Aufstellung auf höhenverstellbaren Füßen mit  
 abschraubarer Sockelblende, Höhe = 165mm .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

### 03.01.21 Hebelmischer mit Geschirrwashbrause

(zur Zeichnungsposition Nr. 402)  
 zur Montage auf vorstehender Tischanlage.

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

- Hebelmischer
- Tragfeder aus Edelstahl
- Schutz vor Verbrennungen durch Zweischaalenprinzip
- Eigensicher gegen Rückfließen
- Schwenkauslauf
- mit nachziehbarer Stopfbüchse
- Strahlregler-Mundstück
- Geschirrwashbrause
- absperrbare Siebbrause mit Schließverzögerung
- mit Ventil-Wartungseinheit zur Reinigung
- Aktive Kalkbeseitigung und schnelle Siebreinigung
- SprayLock - arretierbarer Brausestrahl
- PowerClean - Siebstrahlmodus
- Grosszügiger Wasch- / Arbeitsbereich
- Hochleistungs-Steuerpatrone
- Keramikscheibentechnik
- Auslaufmenge und Temperatur stufenlos einstellbar
- Temperaturbegrenzung
- Standanschlüsse 1/2" x 3/4" L 130
- Tischbohrung ø22 mm

#### Technische Daten

Anschlussmaß: 153 mm  
 Auslaufmenge: 34 Ltr. / Min. (3 bar)  
 AuslaufmengeBrause: 15 Ltr. / Min. (3 bar)  
 Ausladung Brause: 270 mm  
 Ausladung Auslauf: 200 mm  
 Höhe: 1.130 mm  
 Armaturengeräuschgruppe: 2

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

03.01.22 **Korbschrägbord**  
**(Zeichnungsposition Nr. 402a)**

zur Aufnahme von 2 Geschirrkörben (je 500 x 500 mm)

Bordabmessungen ca. 1.100 x 470 mm  
 Höhe hinten ca. 395 mm, vorne ca. 30 mm.

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Ausführung CNS, stabile Rahmenkonstruktion mit Bodenplatte  
 und Seitenwangen, inkl. integriertem Ablaufrohr zur  
 Entwässerung ins Vorspülbecken.  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer  
 Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.23 **Untertisch-Gläerspülmaschine**  
**(Zeichnungsposition Nr. 403)**

Maße: ca. 600 x 600 mm  
 Höhe 700 / 820 mm  
 Einschubhöhe: 315 mm  
 Korbmaß: 500 x 500 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Aufbau und Inneneinrichtung aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) bzw.  
 hochwertigen, korrosionsbeständigen Werkstoffen  
 Tiefgezogener Tank mit reinigungsfreundlichen Rundungen  
 inkl. integrierten Korbführungen  
 Doppelwandiger Aufbau  
 Kombiniertes Dreharmwasch- und Klarspülssystem aus CNS  
 CNS-Tankabdecksieb für grobe Verunreinigungen  
 Elektronische Spüalarm- und Filterüberwachung (korrekter Sitz  
 bzw. Funktion)  
 Aktives Laugen-Feinfiltersystem  
 Vollelektronische Steuerung mit Touch-Bediendisplay  
 Drucksteigerungspumpe für eine konstante Klarspülmenge und  
 Klarspültemperatur  
 Laugenpumpe für Ablaufhöhen bis 700mm  
 Leckwassersicherung (Bodenwanne)  
 Kundenspezifische Einstellungen (Laufzeit, Waschdruck,  
 Temperatur, Dosierung) jederzeit möglich (Service)  
 Anschluss-Set (Wasser, Abwasser, Elektro)  
 Rückwandverkleidung CNS.

Applikation zum Einsehen und Exportieren von Maschinen- und Hygienedaten:

Applikation für Smartphone, Tablet oder Laptop zum Einsehen  
 und Exportieren (PDF) aller maschinen- und hygienerelevanten  
 Daten der Spülmaschine:

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Hygienestatus und Dokumentation  
 Spülstatistik  
 Verbrauchsdaten (Wasser, Reiniger und Klarspüler)  
 Fehler- und Infomeldungen  
 Wartungsmanagement  
 Verbindung zur Maschine erfolgt via Bluetooth – keine  
 Internetverbindung notwendig

Allgemeine Merkmale:

- DIN EN ISO 9001
- CE-Zeichen
- GS-geprüft
- Gemäß den Hygieneanforderungen DIN SPEC 10534
- Gutachten für das angebotene Produkt zur Einhaltung der Wirksamkeit gegen behüllte Viren, insbesondere gegen das Coronavirus.
- Zertifiziertes QM-System
- Bediendisplay aus Sicherheitsglas
- Farbgeführtes Bedienkonzept
- Programmfortschrittsanzeige
- Türgriff mit Funktionsbeleuchtung
- Türgriff thermisch entkoppelt
- Tür mit Arretier-Funktion
- Innenraumbeleuchtung
- Automatischer Energiesparmodus
- Selbstreinigungsprogramm
- Waschkammer Entkalkungsprogramm
- Wasch- und Klarspülarme aus CNS
- Versorgungsleitungen der Wasch- und Klarspülarme aus CNS
- Dosierleitungen aus CNS
- Bluetooth-Schnittstelle
- Programmierbare Waschdrücke
- Sanftanlauf Laugenpumpe
- Laugenpumpen-Laufrad ohne Werkzeug zugänglich
- Drucksteigerungspumpe
- Freier Auslauf Typ AA gemäß EN1717

Technische Daten:

- Absicherung vor Ort 16 A
- Tankheizung 2,0 kW
- Tankinhalt 11 Liter
- Boiler 6,0 kW
- Klarspülmenge pro Spülgang 2.4 Liter
- Tank- und Boilerheizung gegenseitig verriegelt

Waschpumpe:

- Waschpumpe mit Frequenzumrichter, Leistung 0,50 kW

Heizmedium:

- Drehstrom 3NPE 400 V 50 Hz
- Schutzart IP X4

Programmlaufzeiten:

- 90 / 120 / 180 Sekunden

Leistungsmerkmale:

- 40 Körbe/h
- 720 Teller/h
- 1.440 Gläser/h

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Dosiertechnik:

- Klarspüler-Dosiergerät, mit Vorratsbehälter
- Flüssigreiniger-Dosiergerät, mit Vorratsbehälter

Korbausstattung:

- 1 Tellerkorb für 18 flache Teller
- 1 Gläserkorb mit 5 Stellreihen für Gläser, Höhe 150 mm
- 1 Universalkorb
- 1 Besteckkorb mit 4 Boxen für 80 Besteckteile

Vollintegrierte Umkehrosmoseanlage:

Im Sockel integriert, 120mm.

Technische Daten:

- Reinheitsgrad der Entsalzung ca. 98 %
- Frischwassertemperatur: min. 1 – max.- 35 °C
- Leitfähigkeit 70 - 1.000 µS/cm
- Eisen/Chlor: 0,1 mg/l
- Mangan < 0,04 mg/l
- Kaliumpermanganat/Kieselsäure < 10 mg/l
- Gesamtwasserhärte max. 28° dH
- Reinstwasser-Ausbeute(abhängig v. Rohwasser) ca. 50 %
- Anschluss-Wert 0,11 kW

Incl.

Filter 10 µm mit Aktivkohle innerhalb der Maschine

Zu- und Ablaufschläuche

Korpusblende oberhalb

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 psch ..... .....

03.01.24

**Korbdurchschub-Spülmaschine**

(Zeichnungsposition Nr. 404)

Tischanschlussfähige Spülmaschine, die alle Hygiene-Anforderungen nach DIN EN 17735 erfüllt. Die Maschine ist so auszuführen, dass sie softwareseitig und nach Kundenwunsch auf die verschiedenen Spülarten Bistro / Besteck / Geschirr / Gläser einstellbar ist.

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Leistung

Spülleistung je nach Spülart bis zu 77 Körbe/h, 1.380 Teller/h, 2.770 Gläser/h.

Abmessungen

Breite: 635 mm  
 Tiefe: 750 mm  
 Höhe (gesamt): 2.175 mm  
 Lichte Einfahrtiefe: 440 mm  
 Korbgröße: 500 x 500 mm  
 Arbeitshöhe: 850 mm  
 Füße höhenverstellbar: -10 / +35 mm

**Projekt:** 26114 **Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV:** VE410 **Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

#### Technische Daten

Material Gehäuse:	CNS (Wst.-Nr. 1.4301)
Material Spülfelder:	Glasfaserverstärkter Kunststoff
Tankheizung:	2,5 kW
Boilerheizung:	6,4 kW
Tanktemperatur:	62 °C
Nachspülwassertemperatur:	65 - 86 °C
Tankinhalt:	35 Ltr.
Spülpumpe:	250 - 300 Ltr. / Min.
Nachspülwasserverbrauch:	ca. 2,2 Ltr. / Korb
Zulaufwassertemperatur:	10 - 20 °C
Fließdruck:	1,0 - 10,0 bar
Rohwasserhärte:	max. 3 °dH
Wasserzulauf:	G ¾"
Abwasser:	DN 50
IP-Schutzart:	IP X5
Geräuschemission:	< 62 dB(A)
Nennspannung:	400 V / 3N~ / 50 Hz
Gesamtanschlusswert:	9,2 kW

#### Normen und Richtlinien

Hygiene-Sicherheit: DIN EN 17735;  
 Sicherheit: IEC / EN 60335-1; IEC / EN 60335-2-58;  
 Wassertechnische Sicherheit: IEC / EN 61770;  
 CE-Zeichen.

#### Performance

Drei Standardprogramme, individuell einstellbar (Spülzeit, Temperatur, Druck, Reiniger- / Klarspülerdosierung).  
 Zusatzprogramme (zu jedem Standardprogramm): Intensiv / Kurz / ECO / Silence.  
 Einweichprogramm.  
 Tankwasserwechselprogramm.  
 Grundreinigungsprogramm.  
 Entkalkungsprogramm.  
 S-förmige strömungsoptimierte Spülfelder oben und unten zur flächendeckenden Verteilung des Wassers, mit Clip-System zur werkzeuglosen Entnahme.  
 Sanftanlauf zur schonenden Behandlung des Spülguts.  
 Frequenzumrichter zur stufenlosen Anpassung des Spüldrucks an das jeweilige Spülgut.  
 Nachspülpumpe zur Gewährleistung einer konstanten Nachspülung.  
 Vierfach-Filtration bestehend aus Flächensieb, Siebzylinder, Siebunterteil und Hydrozyklonabscheider.  
 Eingebautes Klarspülerdosiergerät zur optimal angepassten Klarspülerdosierung, mit Sauglanze für externe Klarspülkanister mit automatischer Niveauüberwachung.

#### Hygiene

Tiefgezogener Hygiene-Tank.  
 Runder gerader Hygiene-Tankheizkörper.  
 Leitungsfreier Innenraum.  
 Korbführung entnehmbar.  
 Akustische und optische Leerstandsanzeige der Spülchemie.  
 Anzeige von Tank- und Nachspülwassertemperatur am Display.  
 Software mit Hygiene-Tagebuch zur Dokumentation hygienerelevanter Daten.  
 Menügeführtes Selbstreinigungsprogramm mit vollautomatischer Entleerung.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Thermostopp verhindert bei Unterschreiten der Solltemperatur das Spülen.

#### Wirtschaftlichkeit

Integriertes Energie-Management zur schnellen Tankbefüllung und Zeitreduktion bei Dauerspülen.  
 Standby-Modus zur Reduktion des Energieverbrauchs bei Nichtbetrieb.  
 Doppelwandige Haube mit umlaufender Haubendichtung zur Temperatur- und Schallisolierung.  
 Eingebauter Abwasserwärmetauscher nutzt die Energie des Abwassers um kaltes Zulaufwasser vorzuwärmen.

#### Bedienbarkeit

Kapazitives Touch-Display mit Sicherheitsglas (Stoßfestigkeit IK7).  
 Farbcodierte Ein-Knopf-Bedienung mit Anzeige des Betriebszustands und Spülfortschritts.  
 Sprachneutrale Bedienung über Piktogramme und Symbole.  
 Mehrsprachige Menüführung durch Auswahl aus über 28 Sprachen.  
 Videounterstützte Handlungsempfehlungen.  
 Programmierbare zeitgesteuerte Ein- und Ausschaltfunktion.  
 Drei Bedienebenen: Anwender, Küchenchef (PIN-geschützt), Servicetechniker (PIN-geschützt).  
 Serviceintervallanzeige.  
 Optische und akustische Anzeige von Fehlermeldungen.  
 Integrierter Fehlerspeicher.  
 Verbindung über WLAN möglich (WLAN-Funktion).  
 Web-App Anbindung zur automatischen Übermittlung von Betriebsdaten und Fehlermeldungen an einen Datenserver über das Internet.  
 Ergonomisch geformte Haubengriffe.  
 Automatischer Haubenstart durch Schließen der Haube.  
 Ablaufpumpe für ein automatisches Abpumpen der Maschine bei Betriebsende.  
 Leckagesensor erkennt unkontrollierten Wasseraustritt und schließt den Wasserzulauf.

#### Servicefreundlichkeit

Pumpenschutzsieb verhindert mechanische Beschädigung der Spülpumpe;  
 Softwareupdates per Web-App oder USB-Schnittstelle;  
 Multifunktionsschnittstelle für externe Dosiergeräte;  
 Aktorenprogramm zur Analyse des Maschinenzustandes.

#### Zubehör

Zulaufschlauch DN 13 x 3,5, Länge ca. 1500 mm  
 Schmutzfänger mit Rückflussverhinderer (Typ EB) G ¾“  
 Abwasserschlauch DN 24, Länge ca. 1500 mm

#### Abluftwärmerückgewinnung

(Wärmetauscher in Edelstahl-Ausführung)  
 Abluftwärmetauscher in einem Modul oberhalb der Spülmaschine nutzt die Energie des warmen Wasserdampfs im Inneren der Maschine, um kaltes Zulaufwasser vorzuwärmen;  
 Dadurch werden Betriebskosten, Dampfabgabe, Wärmeabgaben und Ablufttemperatur reduziert.  
 Material Wärmetauscher: Edelstahl / Aluminium

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Eingebautes Reinigerdosiergerät

Zur optimal abgestimmten Reinigerdosierung;  
 Mit Sauglanze für externe Reinigerkanister mit automatischer  
 Niveauüberwachung.

Haubenautomatik

Automatisches Öffnen der Haube, Schließen der Haube per  
 Tastendruck.  
 Manuelles Bedienen der Haube jederzeit möglich.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.01.25

**Wasserenthärter**

(Zeichnungsposition Nr. 404a)

Durchflussgesteuertes Wasseraufbereitungsgerät, das mit  
 dem Verfahrensprinzip des Ionenaustausches die Gesamthärte  
 des Zulaufwassers reduziert.

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Leistung

Reduzierung der Gesamthärte im Rohwasser auf 0 °dH.

Abmessungen

Breite: ca. 360 mm  
 Tiefe: ca. 500 mm  
 Höhe: ca. 575 mm

Technische Daten

Aufstellung:	auf Rollen, fahrbar
Material Gehäuse und Rollen:	Kunststoff
Material Harzpatronen:	glasfaserverstärkter Kunststoff
Anzahl Harzpatronen:	2 Stück
Rohwasserhärte:	max. 45 °dH
Zulaufwassertemperatur:	max. 60 °C
Fließdruck:	2,5 - 6,0 bar
Wasserzulauf:	G ¾"
Abwasser:	½"
Sicherheitsüberlauf:	½"
Durchflussleistung:	max. 30 Ltr. / Min.
Salzkapazität:	20 kg
Regenerierdauer:	ca. 12 min
Kapazität Ionentauscher:	ca. 685 Ltr. (Rohwasserhärte 10 °dH)
Kapazität pro Salzfüllung:	ca. 45,7 m <sup>3</sup> (Rohwasserhärte 10 °dH)
Salzverbrauch / Regeneration:	ca. 0,3 kg
Wasserverbrauch / Regeneration:	ca. 19 Ltr.

Performance

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Das Austauscherharz in den Patronen bindet die härtebildenden Calcium- und Magnesiumionen aus dem durchfließenden Rohwasser an sich, und gibt dafür nichthärtebildende Natriumionen an das Wasser ab.

Hygiene

Fahrbarer Kunststoffbehälter mit abnehmbarem Deckel.

Wirtschaftlichkeit

Geringer Wasser- und Salzverbrauch;  
 Kontinuierliche Wasseraufbereitung ohne Regenerationspause, da abwechselnde Enthärtung durch zwei Ionenaustauschpatronen.  
 Kein Elektroanschluss erforderlich da die Steuerung von Enthärtung und Regenerationszeitpunkt mechanisch erfolgt.

Bedienbarkeit:

Die Aufstellung auf fahrbaren Rollen ermöglicht ein einfaches Verschieben, um Regeneriersalz einzufüllen.

Servicefreundlichkeit

Einstellung der Rohwasserhärte am Gerät mittels Einstellknopf.

Incl. Zubehör

Abwasserschlauch 1/2", Länge ca. 2000 mm

WSE-Set

Wassertechnische Sicherungseinrichtung mit Rückflussverhinderer Typ HD nach DIN EN 1717 (für DIN-konformen Betrieb).  
 Höhe inkl. WSE-Set: ca. 760 mm.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 psch ..... ..

03.01.26

**Ablufthaube**

(Zeichnungsposition Nr. 405)

Maße: ca. 1.700 x 1.100 x 450 mm

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Haubenkörper aus CNS (Werkstoff Nr. 1.4301), fugenlos geschweißt. Schweißnähte von außen nicht erkennbar geschliffen. Oberfläche Feinschliff zum Schutz bei Transport und Montage mit Kunststoffolie beschichtet. Materialstärken in den Seitenblechen 1,5 mm. Sämtliche Schnittkanten maschinell entgratet bzw. mit Umschlag versehen.  
 Fettsammelrinne umlaufend fett- und kondensatdicht geschweißt mit Ablass-Kugelhähnen 3/8" an tiefgezogener Auslaufstelle.  
 Incl. Anschlußstutzen mit Befestigungsflansch.

Effizienzabscheider

Bauart A, geprüft und flammendurchschlag- sicher nach DIN



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

EN 16282-6. Abscheidegrad bis 98 %. Abmessungen: 500 x 400 mm (Standard); Anzahl auf Luftmenge abgestimmt.

Beleuchtung

1-flammig mit LED-Röhren mit Lumen optimierter Opaleinfassung. Leuchtenkörper mit Sekuritglasabdeckung in Schutzart IP54.  
Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 psch ..... .....

03.01.27

**Auslauftisch**

**(Zeichnungsposition Nr. 406)**

Maße: ca. 1.400 x 700 mm

Ausführung: CNS (W.Nr 1.4301)

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Deckplatte aus CNS, 2 mm mit Einkantungen zur Ausbildung einer Tischwanne zur Aufnahme für vorstehend beschriebene Körbe. Höhe der Arbeitsplatte 900 mm. Tischwanne mit allseitiger stabiler Rahmenkante, mit Gefälle zur Spülmaschine.

Abkantungen durchgehend verschweißt, geschliffen und gebeizt. Glatter Übergang von Auslauftisch zur Spülmaschine. Unterbau mit Ablagerosten zur Ablage von Geschirrkörben.

Inkl. Spritzschutzwand aus CNS (W.Nr 1.4301), Höhe ca. 300 mm, inkl. Wandverbreiterung und wandseitige Versiegelung.

Mit höhenverstellbaren Fußstollen zum Ausgleich von Bodenunebenheiten.

Unterbau aus verwindungssteifen Vierkant-Rohrrahmen. Links mit 4 Auflagen incl. Durchschubsicherung geeignet zum Einschub von Geschirrkörben 500 x 500 mm. Daneben unterfahrbar.

Tischanlage abgestimmt auf vorstehend beschriebene Geschirrspülanlage zur Bildung einer Funktionseinheit.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

03.01.28

**Spültisch**  
**(Zeichnungsposition Nr. 407)**

mit 2 Becken

Maße: ca. 1.200 x 700 mm  
 Arbeitshöhe 900 mm

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Ausführung komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Abdeckung mit Aufkantung hinten und rechts, umlaufender  
 Profilrand. Unterseite verstärkt, schalldämmend.

In der Abdeckung 2 Becken, ca. 500 x 500 x 300 mm, als naht- und fugenlos eingeschweißte, tiefgezogene Becken.

Incl. 2 Standrohrventile 2".

Im Unterbau:  
 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem  
 Grundboden. Im Bereich der Becken mit Blende gemäß  
 Zeichnung. Rückwand mit Ausschnitt für die Ver- und  
 Entsorgungsmedien incl. abnehmbare Verblendung aus CNS.

Spültisch auf höhenverstellbaren Füßen mit abnehmbarer  
 Sockelblende aus CNS (Wst. Nr. 1.4301).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.01.29

**Zweigriffmischbatterie 3/4"**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 407)**

Ausladung: 300 mm  
 Auslaufhöhe: 440 mm  
 Gesamthöhe: 532 mm

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Metallgriffe, abziehbar  
 Schwenkauslauf 360°  
 mit nachziehbarer Stopfbüchse  
 Strahlregler-Mundstück  
 Grosszügiger Wasch- / Arbeitsbereich  
 Flachtellerventiloberteil M20 x 1.25  
 Edelstahl Ventilsitz

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

1,000 St ..... .....

03.01.30

**Handwaschbecken**  
**(Zeichnungsposition Nr. 408)**

geschlossener Unterbau

Außenmaße: ca. 650 x 500 mm

Arbeitshöhe 900 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Anlage in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9 - H1.

Vollständig aus CNS (Wst.Nr 1.4301). Abdeckung mit

Aufkantung wandseitig hinten.

In der Abdeckung nahtlos eingeschweißtes Becken,

Beckengröße: 500 x 300 x 150 mm mit Profilrand.

Auslauf 1 1/2" mit Überlaufsicherung.

Unterbau :

Geschlossener Flügeltürschrank mit selbstschließender

Einwurfklappe für gebrauchte Handtücher.

Inkl. einhängbarer Abfallbehälter aus CNS.

Flügeltüre mit Griffleiste, wartungsfreien Scharnieren,

Magnetverschluss, Türanschlag rechts.

Becken auf höhenverstellbaren Füßen mit abnehmbarer

Sockelblende aus CNS (Wst. Nr. 1.4301).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.31

**Automatik Armatur, berührungslos**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 408)**

Maße: Ca. Ø 60 x 175 mm

Auslauflänge: Ca. 142 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Berührungslose Armatur mit DVGW-Zulassung.

Automatik gesteuert

Infrarot-Doppelsensorik

Mit Mischung

EcoProtect - Wasserspareinrichtung

Mikroprozessor-Steuerung

Wassernachlaufzeit einstellbar (1 Sekunde Werkseinstellung)

Kurz-Aus (Reinigungsmodus) einstellbar

Dauer-Ein (Befüllen) Laufzeit einstellbar

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Sensorempfindlichkeit permanent automatisch  
 selbststeinmessend  
 12- oder 24-Stunden-Hygienespülung aktivierbar  
 Auslauf fest  
 Magnetventil  
 Flexible Anschlussschläuche 3/8"  
 Befestigung mit Stehbolzen M8 x 1  
 Tischbohrung ø35 mm

Mit Trafo und Netzanschluss im Unterbau,  
 Anschlusskabel einschl. Steckernetzgerät. Einstellung der  
 Temperatur im Unterbau mit Verbrühungsschutz.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.32 **Universal Schlauchaufroller**  
**(Zeichnungsposition Nr. 409)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Maße: ca. 294 x 488 x 450 (mm)

- Schlauchaufroller mit Befestigungskonsole zur Wandmontage.
- Schwere Gewerbe-Ausführung mit DVGW-zugelassenem Rückflussverhinderer im Leitungswasseranschluss 1/2" Außengewinde ohne eigenes Absperrventil.
- Schlauchführung mittels 4 voneinander unabhängig gelagerten Teflonrollen.
- Aufrollstopper auf individuelle Schlauchhänge fixierbar.
- Schnellkupplung aus Edelstahl mit Knickschutz am Molkereidampf-Schlauch blau und PowerJet - Reinigungs-Brause.
- 15 m Schlauch 3/4" geeignet für Betriebsdruck bis 20 bar und für Heißwasser bis 90°C.

Incl. Befestigungsmaterial  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.01.33 **Wandmischbatterie**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 409)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Wandmischbatterie 3/4", Lochabstand 153 mm.

Oberteil mit Rückschlagkegel und Dreisterngriffen,  
 mit Durchfluss-Rohrbelüfter DVGW geprüft,  
 mit integrierten Rücksaugverhinderern. Edelstahl Ventilsitz.  
 Flachtellerventiloberteil M20 x 1,25.  
 Verchromte Ausführung. Einschließlich Rosetten.

Anschluss nach unten mit Schnellschlussventil / absperzbaren  
 Externeranschlüssen 3/4 " .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.01.34

**Schnellkupplung**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 409)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Bestehend aus:  
 Kupplungsstecker 3/4" - IG  
 Material: Komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) mit 3/4"  
 Innengewinde zur Montage an handelsüblichen Armaturen.

Verschraubung mit Kupplung  
 passend zu Schläuche mit Ø außen 20 mm, Ø innen 13 mm.  
 Material: Komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Mit Kupplungsdose 3/4".  
 Verdeckte glatte und übergangslose Ganzmetall-Ausführung.  
 Robuste Ausführung für öffentliche Anlagen.  
 Modularer Aufbau mit auswechselbaren Einzelkomponenten.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

<b>Summe</b>	<b>03.01</b>	<b>Kücheneinrichtung Ebene 1</b>	.....
--------------	--------------	----------------------------------	-------

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

## 03.02 Kaffeebar Ebene 1

### 03.02.1 Kaffeebar

**(Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)**

Ausgabestation für kalte und warme Getränke / Snacks.

Gesamtabmessung: (8.250) 7.135 x (1.700) 800 mm  
 Arbeitshöhe: 900 mm  
 (Sockelhöhe Gastseite: 100 mm)  
 Sockelhöhe Bedienseite: 110 mm  
 Höhe Kühlvitrine: 1.615 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Korpus und Abdeckung geteilt nach Einbringungsmöglichkeit.

Unterkonstruktion in selbsttragender, verschweißter  
 Ausführung aus CNS (Wst. Nr. 1.4301).  
 Bedienungsseitige Sockelblende aus CNS (Wst. Nr. 1.4301).

Thekenanlage inkl. Installationbereich zwischen  
 Thekenfrontverkleidung und Thekenunterbauten zur Aufnahme  
 der Medienver- und Entsorgungsleitungen.

Abdeckung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Materialstärke: 5 mm  
 Oberfläche: gebürstet, Kanten entgratet, ggf. leicht  
 geschliffen

Incl. aller erforderlicher Ausschnitte, Mediendurchführungen  
etc. gemäß Zeichnung.

Abdeckung rückseitig sowie an den Stirnseiten mit Aufkantung  
 aus CNS, Materialstärke 1,5mm, h = 170 mm bis UK=Barbrett.  
 In der Aufkantung bedienungsseitig nach Abstimmung Bauherr  
 eingebaut 4 Stk. Schukosteckdosen 230 V, Schutzart IP X5.  
 sowie eine Datendose. Komplette interne Verdrahtung aller  
 erforderlichen und zugeführten Elt.-Leitungen  
 zusammengefasst auf Steckeranschluss.

Gast- und stirnseitige Unterkonstruktion zur Aufnahme einer  
 bauseitigen Verkleidung einschließlich bauseitigem Barbrett.  
 Unterkonstruktion als Edelstahl-Rohrrahmengestell mit  
 2 Längsprofilen zur Montage der Verkleidung und des  
 Barbretts durch das Gewerk Innenausbau.

Sockel:  
 Nutzerseitige Sockelblende aus CNS (Wst. Nr. 1.4301).

Funktionseinbauten in Hygieneausführung gemäß  
 DIN 18865-9 in H1.

Thekenanlage bestehend aus (bedienungsseitig v.l.n.r.):

a.) Kaltausgabe/Kühlvitrine  
 Abdeckung mit Ausschnitt zum Einbau der in nachstehender  
 Position beschriebenen Kühlvitrine.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Im Unterbau:  
Installationsfach mit abschraubbaren Blenden. Blenden mit Lüftungsgitter zur Be- und Entlüftung der Kältemaschine.

b.) Kühltisch mit 3 Fächern  
Maße Kühlkorpus ca. 1.718 x 675 x 760 mm

#### Ausführung

Der Korpus ist 760 mm hoch. Innen und Außen komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Die Sichtseiten sind matt geschliffen. Der Boden in Hygieneausführung. In die Rückwand ist die Tauwasserrinne bündig integriert.

Die Rasterleisten für die Auflageschienen sind zur Reinigung herausnehmbar. Die kippsicheren Auflageschienen für Gastronormbehälter bzw. Roste sind in einem Raster von 54 mm höhenverstellbar.

#### Eigenkühlung

Verdampferfreier Innenraum, da der Verdampfer in der Rückwand eingeschäumt ist. Dadurch Hygienevorteil und lange Lebensdauer. Umluftkühlung mit automatischer Abtauung und energiesparender Heißgastauwasserverdunstung (Tauwasserverdunsterschlange und Tropfwanne aus CNS). Im rechts angeordneten Maschinenfach ist das zu Wartungs- und Reinigungszwecken herausziehbare Kälteaggregat eingebaut. Die Kältemaschine ist für Umgebungstemperatur bis +40° C geeignet.

#### Elektronik-Regler

Der Regler ist mit Ein- und Ausschalter, beleuchtetem 3 Zoll LCD-Display, HACCP-Protokoll-System sowie mit optischem- und akustischem Alarmsystem für Über- und Untertemperatur, Fühlerfehler, Tür offen etc. ausgestattet. Optional mit RS 485 / ASCII / RTU Schnittstelle.

Über ständigen Abgleich der Tür-Öffnungsfrequenzen sowie der Temperaturveränderungen im Innenraum gibt der elektronische Regler bedarfsgerechte Abtauzyklen und energieoptimierte Kompressor-Laufzeiten vor.

In Phasen, in denen das Kühlmöbel wenig oder nie geöffnet wird, z.B. in der Nacht, an Ruhetagen oder im Urlaub, schaltet sich automatisch der ECO-Modus ein. Im ECO-Modus kann bis zu 30 % Energie gespart werden.

Die flach angebrachte Bedieneinheit entspricht frontseitig IP 54 und ist gegen das Eindringen von Staub und Spritzwasser geschützt.

#### Isolierung

50 mm hochdruckgeschäumt.

#### Flügeltüre

Die selbstschließenden Flügeltüren sind doppelwandig, komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), hochdruckgeschäumt, mit integrierter Griffleiste und gepresstem Umschlag. Die Scharniere sind wartungsfrei aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Die schimmelresistente Hohlkammer-Magnetdichtung ist gesteckt, faltenfrei, leicht zu reinigen und ohne Werkzeug auswechselbar.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Technische Daten

Kapazität je Kühlteil: 11 x GN1/1  
 Temperaturbereich: -2°C bis +10°C  
 Isolation: 50 mm  
 Kälteleistung: 322 Watt -15°C VT/+32°C UT  
 Anschlusswert: 400 W / 230 V / 50 Hz  
 Kältemittel: R290 / 80 Gr  
 Energieverbrauch: 1,70 kWh/24 h  
 Energieeffizienzklasse: A / Klimaklasse 5

Zubehör

1 Paar kippsichere Auflageschienen aus CNS  
 (Wst. Nr. 1.4301) je Türe  
 1 Rost GN 1/1 aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) je Türe

c.) Flügeltürschrankanlage übereinander

Oben:

Flügeltürschrank, Höhe ca. 350 mm, geeignet zur Aufnahme  
 der Medienversorgung der bauseitigen Kassentechnik.  
 Flügeltür, doppelwandig mit vertikaler Griffleiste, Enden  
 geschlossen, abschließbar, gleichschließend mit der  
 kompletten Ausgabeeinlage, wartungsfreie Scharniere,  
 Magnetverschluss. Abdeckung mit Mediendurchführung  
 Ø 60 mm sowie Ø 45 mm und 4 Stk. Befestigungsbohrungen  
 Ø 7 mm.

Im Schrank eingebaut:

- 3 Stk. Steckdosen 230 V, IP 44
- 1 Stk. EDV-Anschlußdose CAT 7

Darunter:

Flügeltürschrank mit glattem, fest eingeschweißtem  
 Deckblech.  
 Tür doppelwandig, mit eingearbeiteter senkrechter Griffleiste.  
 Endstücke geschlossen, so dass keine Quetschgefahr besteht.  
 Flügeltür abschließbar, gleichschließend mit der kompletten  
 Ausgabeeinlage, wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.

d.) Installationsfach

zur Aufnahme des nachstehend beschriebenen  
 Eiswürfelbereiters.  
 Incl. aller erforderlicher Pass- und Lüftungsblenden.

e.) Flügeltürschrank

Schrankraum mit Flügeltür, 3-seitig geschlossen mit  
 höhenverstellbarem Zwischenboden. Doppelwandige Flügeltür  
 aus CNS, vertikale Griffleiste, abschließbar, gleichschließend  
 mit der kompletten Tischanlage, wartungsfreie Scharniere,  
 Magnetverschluss.

f.) Flügeltür-/Medienschrank

Allseitig geschlossener Flügeltürschrank zur Aufnahme  
 sämtlicher Installationskomponenten für nachstehend  
 beschriebene Siebträger-Kaffeemaschine,  
 Wasseraufbereitungsanlage etc. Incl. erforderlicher  
 Befestigungen, Hilfskonstruktionen etc. Flügeltür abschließbar,  
 gleichschließend mit der kompletten Tischanlage,  
 wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.

g.) Flügeltür-/Medienschrank

mit einer Rahmenschieblade, Höhe ca. 261 mm (Blende).



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Schubladenblende mit eingearbeiteter waagerechter Griffleiste, Enden geschlossen. Schublade mit Teleskopvollauszügen aus CNS, gegen unbeabsichtigtes Herausnehmen gesichert, bei Bedarf aushängbar. Incl. GN-Behälter 1/1 – 200 tief mit Vollkunststoffeinsatz zum ausschlagen von Siebträgern. GN-Behälter mit stufenartigem Rand entsprechend der DIN 66075 und der EN 631.

Darunter:

Flügeltürschrank mit 3-seitig geschlossenem Schrankraum. Doppelwandige Flügeltür aus CNS, vertikale Griffleiste, abschließbar, gleichschließend mit der kompletten Tischanlage, wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.

h.) Flügeltürschrank

Schrankraum mit Flügeltür, 3-seitig geschlossen mit höhenverstellbarem Zwischenböden. Doppelwandige Flügeltür aus CNS, vertikale Griffleiste, abschließbar, gleichschließend mit der kompletten Tischanlage, wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.

i.) Installationsfach

Allseitig geschlossenes Installationsfach zur Aufnahme der nachstehend beschriebenen Unterbau-Spülmaschine. Incl. aller erforderlicher Passblenden, Medienanschlüsse, etc.

h.) Becken

Abdeckung mit Ausschnitt für Becken.

In der Abdeckung untergebaut:

- Becken aus CNS (Wst. Nr. 1.4301),  
Maße: Ca. 400 x 500 x 250 mm.

Becken inkl. Abwasseranschluss mit Geruchsverschluss.

Im Unterbau:

Flügeltürschrank, mit doppelwandiger Flügeltüre aus CNS, vertikale Griffleiste, abschließbar, gleichschließend mit der kompletten Ausgabeeinrichtung, wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.

i.) Komplette interne Verrohrung, d.h. alle erforderlichen abwasserführenden Leitungen sind innerhalb des Korpus bis zum bauseitigen Übergabepunkt so verlegt, dass eine Revision jederzeit problemlos erfolgen kann. Ausführung incl. aller hierfür erforderlichen Bohrungen /Korpusdurchbrüche etc. Für die Abwasserverrohrung sind ca. 5 lfm. HT-Rohr DN 50 bzw. DN 40, incl. Form-und Verbindungsteile, Siphons etc., zu berücksichtigen.

Thekenanlage auf höhenverstellbaren Füßen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

**03.02.2 Einhand-Mischbatterie**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)**

Maße: Ca. Ø 38 x 261 mm  
 Auslauflänge: Ca. 216 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Einhand-Mischbatteie aus Edelstahl massiv, mit schwenkbarem Strahlregler.

Schwenkbereich: 360°  
 Öffnungswinkel Hebel: 25°  
 Material Kartusche: Kunststoff, Keramik  
 Durchflußmenge: 10,5 Ltr. / Min.  
 Farbe: Anthracite

Incl. 2 Stk. flexible Anschlußschläuche, Länge 600 mm.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

**03.02.3 Einbaukühlvitrine - Front geschlossen**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)**

Maße: ca. 1.125 x 695 mm  
 Höhe Glasaufbau: 715 mm  
 Gesamthöhe: 1.395 mm

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Einbaukühlvitrine zur SB-Ausgabe gekühlter Speisen etc.  
 steckerfertig, Temperaturklasse M2, für 3 x GN 1/1,  
 LED-Beleuchtung.

- eckiger Glasaufbau, H in mm: 715, Panorama-Glaseinblick
- Temperaturklasse Luftstrom: M2 zur Kühlung von z.B. Molkereiprodukten oder Wurstwaren
- bedienseitig Isolierglas-Schiebetüren, kundenseitig geschlossen/abklappbar.  
Seitenscheiben aus Sicherheitsglas.
- Innenwanne, dicht verschweißt, T in mm: 215
- Innenraum für GN-Behälter 1/1 bis 150mm
- LED-Innenbeleuchtung, waagerecht unter der Decke / den Zwischenetagen
- Lüfter in Niederspannung, gefahrenfreies Abspülen / Reinigen des Verdampfers, des Lüfters und der Innenwanne
- elektronische Steuerung, Digitalanzeige, Abtauregelung, Bedienblende abnehmbar (2 m Leitung), regelbare Lüfterdrehzahl für hohe / niedrige Luftfeuchte
- automatische Abtauung, Tauwasserverdunstung, Tauwasserablauf, Ø in mm: 30
- zwangsbelüftetes Kälteaggregat, unterhalb angeordnet,

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

beschichteter Verdampfer, hochklappbar

Technische Daten:

Temperaturbereich: 5 bis 12 °C bei 25 °C UT  
 und 60 % RF  
 Klimaklasse: 3 (+25 °C UT und 60 % RF)  
 Relative Luftfeuchtigkeit: 70 - 85 %  
 Kältemittel: R290  
 Kältemittel-Füllmenge (g): 150  
 Anschlusswert (Elektro): 0,89 kW | 230 V | 1 | 50 Hz  
 Anschlussart: steckerfertig  
 Kühlungsart: Umluftkühlung

Incl. Zubehör:

breites Maschinenfach, 860 mm,  
 für einseitige Be- und Entlüftung

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.4

### Eiswürfelbereiter

(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)

Maße: ca. 377 x 555 mm  
 Einbauhöhe ca. 637 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen. Gerät komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Eiswürfelbereiter mit Positiv-Sprühsystem und integriertem  
 Vorratsbehälter, außen Edelstahl (Wst. Nr. 1.4509) mit  
 abgerundetem Kantenschutz, einbaufähig.  
 Innen Behälter aus Polyethylen mit Antibacteria-Beschichtung,  
 in einem Stück tiefgezogen,  
 - Hohlwürfelgröße ca.: 35 x 29 x 36 mm  
 - Vollautomatische Produktionssteuerung  
 - Integriertes Reinigungssystem  
 Sprühdüsen, Verdampferabdeckung und Pumpenschlauch mit  
 Antibacteria-Beschichtung, wasserführende Teile aus  
 lebensmittelechten Werkstoffen, Kondensatorlüfter, doppeltes  
 Abtausystem.  
 Alle schmutzanfälligen Komponenten sind für Service- und  
 Reinigungszwecke von vorn ausbaufähig.

Incl:

- Anschlussschlauch
- Ablaufschlauch
- Eisschaufel
- Abflusssutzen

Kältemittel: R 290 A  
 Elt.-Anschlußwert: 0,35 kW  
 Spannung: 230 V - 3N - AC

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.5 **Untertischspülmaschine**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)**

Maße: ca. 600 x 600 mm  
 Höhe 700 / 820 mm  
 Einschubhöhe: 315 mm  
 Korbmaß: 500 x 500 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Aufbau und Inneneinrichtung aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) bzw. hochwertigen, korrosionsbeständigen Werkstoffen  
 Tiefgezogener Tank mit reinigungsfreundlichen Rundungen inkl. integrierten Korbführungen  
 Doppelwandiger Aufbau  
 Kombiniertes Dreharmwasch- und Klarspülssystem aus CNS  
 CNS-Tankabdecksieb für grobe Verunreinigungen  
 Elektronische Spülarm- und Filterüberwachung (korrekter Sitz bzw. Funktion)  
 Aktives Laugen-Feinfiltersystem  
 Vollelektronische Steuerung mit Touch-Bediendisplay  
 Drucksteigerungspumpe für eine konstante Klarspülmenge und Klarspültemperatur  
 Laugenpumpe für Ablaufhöhen bis 700mm  
 Leckwassersicherung (Bodenwanne)  
 Kundenspezifische Einstellungen (Laufzeit, Waschdruck, Temperatur, Dosierung) jederzeit möglich (Service)  
 Anschluss-Set (Wasser, Abwasser, Elektro)  
 Rückwandverkleidung CNS.

Applikation zum Einsehen und Exportieren von Maschinen- und Hygienedaten:

Applikation für Smartphone, Tablet oder Laptop zum Einsehen und Exportieren (PDF) aller maschinen- und hygiene relevanten Daten der Spülmaschine:  
 Hygienestatus und Dokumentation  
 Spülstatistik  
 Verbrauchsdaten (Wasser, Reiniger und Klarspüler)  
 Fehler- und Infomeldungen  
 Wartungsmanagement  
 Verbindung zur Maschine erfolgt via Bluetooth – keine Internetverbindung notwendig

Allgemeine Merkmale:

- DIN EN ISO 9001
- CE-Zeichen
- GS-geprüft
- Gemäß den Hygieneanforderungen DIN SPEC 10534
- Gutachten für das angebotene Produkt zur Einhaltung der Wirksamkeit gegen behüllte Viren, insbesondere gegen das Coronavirus.
- Zertifiziertes QM-System
- Bediendisplay aus Sicherheitsglas
- Farbgeführtes Bedienkonzept

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

- Programmfortschrittsanzeige
- Türgriff mit Funktionsbeleuchtung
- Türgriff thermisch entkoppelt
- Tür mit Arretier-Funktion
- Innenraumbeleuchtung
- Automatischer Energiesparmodus
- Selbstreinigungsprogramm
- Waschkammer Entkalkungsprogramm
- Wasch- und Klarspülarme aus CNS
- Versorgungsleitungen der Wasch- und Klarspülarme aus CNS
- Dosierleitungen aus CNS
- Bluetooth-Schnittstelle
- Programmierbare Waschdrücke
- Sanftanlauf Laugenpumpe
- Laugenpumpen-Laufrad ohne Werkzeug zugänglich
- Drucksteigerungspumpe
- Freier Auslauf Typ AA gemäß EN1717

Technische Daten:

- Absicherung vor Ort 16 A
- Tankheizung 2,0 kW
- Tankinhalt 11 Liter
- Boiler 6,0 kW
- Klarspülmenge pro Spülgang 2.4 Liter
- Tank- und Boilerheizung gegenseitig verriegelt

Waschpumpe:

- Waschpumpe mit Frequenzumrichter, Leistung 0,50 kW

Heizmedium:

- Drehstrom 3NPE 400 V 50 Hz
- Schutzart IP X4

Programmlaufzeiten:

- 90 / 120 / 180 Sekunden

Leistungsmerkmale:

- 40 Körbe/h
- 720 Teller/h
- 1.440 Gläser/h

Dosiertechnik:

- Klarspüler-Dosiergerät, mit Vorratsbehälter
- Flüssigreiniger-Dosiergerät, mit Vorratsbehälter

Korbausstattung:

- 1 Tellerkorb für 18 flache Teller
- 1 Gläserkorb mit 5 Stellreihen für Gläser, Höhe 150 mm
- 1 Universalkorb
- 1 Besteckkorb mit 4 Boxen für 80 Besteckteile

Vollintegrierte Umkehrosmoseanlage:

Im Sockel integriert, 120mm.

Technische Daten:

- Reinheitsgrad der Entsalzung ca. 98 %
- Frischwassertemperatur: min. 1 – max.- 35 °C
- Leitfähigkeit 70 - 1.000 µS/cm
- Eisen/Chlor: 0,1 mg/l
- Mangan < 0,04 mg/l

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

- Kaliumpermanganat/Kieselsäure < 10 mg/l
- Gesamtwasserhärte max. 28° dH
- Reinstwasser-Ausbeute(abhängig v. Rohwasser) ca. 50 %
- Anschluss-Wert 0,11 kW

Incl.  
 Filter 10 µm mit Aktivkohle innerhalb der Maschine  
 Zu- und Ablaufschläuche  
 Korpusblende oberhalb

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.6 **Siebträger-Kaffeemaschine**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)**

Dreigruppiger Halbautomat, 3 Siebträger, 1 Barista Steam  
 Dampfpflanze, 1 Dampfpflanze, Heißwasserauslauf

Maße: Ca. 950 x 510 x 510 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Halbautomat für die Zubereitung von Kaffee und  
 Kaffeespezialitäten, wie Espresso, Café Crème, Latte  
 Macchiato, Cappuccino, sowie Heißwassergetränke. Milch-  
 und Milchschaumerhitzung über Dampfpflanze

Alle Arbeitsrelevanten Flächen, ebenso die Rückwand,  
 bestehen aus verchromtem Edelstahl.  
 Übersichtliche und beleuchtete Bedienungselemente  
 garantieren eine leichte Handhabung.

Der Halbautomat verfügt über zwei Aroma Perfect  
 Brühgruppen.

Über 3 flexible Auflagepunkte nivelliert und verdichtet jede  
 Brühgruppe das Mahlgut im Siebträger durch Einsetzen  
 automatisch. Kein manuelles Tampfen nötig. Für die beste  
 Qualität in der Tasse muss lediglich die richtige Füllmenge in  
 den Siebträger gemahlen werden. Der Siebträger lässt sich  
 ohne Verkanten einsetzen. Ein integriertes Stopkonzept  
 schließt die Brühgruppe immer im richtigen Winkel.

Eine leistungsstarke Wasserpumpe mit Magnetkupplung  
 (120l/h) stellt die Wasserversorgung des Gerätes sicher. Der  
 16,5l fassende Boiler aus Kupfer bietet ein großes Wasser-  
 und Dampfpolster für die schnelle Zubereitung. Das PID  
 System überwacht jene Temperaturen und justiert automatisch  
 nach. GID-R ermöglicht die Einstellung von unterschiedlichen  
 Wassertemperaturen je Brühgruppe, für mehr Flexibilität bei  
 der Kaffeeextraktion. Bei unregelmäßigerer Nutzung kann die  
 Maschine in den Eco-Mode wechseln, wodurch die  
 Boilertemperatur auf 80°C sinkt und der Wasser-, sowie  
 Stromverbrauch reduziert wird.  
 Mithilfe der Anti-Pics Technologie wird die Wassertemperatur  
 bei Verwendung nach unregelmäßigem Bezug auf das nötige

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Niveau stabilisiert, sodass stets die gewünschte Extraktionstemperatur zur Verfügung steht.

Die Ausgabe von Heißwasser erfolgt über einen separaten Auslauf. Die Temperatur des auszugebenden Wassers kann durch Verschnitt mit Frischwasser individuell eingestellt werden, sodass genau temperiertes und dosiertes Heißwasser für Schwarz- oder Grüntee bspw. ausgegeben werden kann.

Die Barista Steam Dampfzange ermöglicht eine vollautomatische Aufbereitung von Milch und Milchalternativen. Mithilfe eines Temperatursensors stoppt der Prozess automatisch, wenn die gewünschte Solltemperatur erreicht wird. Der Aufschäumprozess kann individuell der entsprechenden Milchqualität angepasst werden und in zwei Stufen erfolgen: Milch aufschäumen und Milch aufheizen.

Die Maschine ist mit einer zusätzlichen, manuell zu dosierenden, Dampfzange ausgestattet. Das 'coffee circuit cleaning program' ist ein automatisches Reinigungsprogramm für das Kaffeesystem und lässt sich über eine Tastenkombination starten. Dem Reinigungsprogramm müssen Reinigungsmittel in leicht dosierbarer Tablettenform zugeführt werden.

Elt.-Anschlusswert: 400 V - 6,2 kW

Incl:

- 3 Stk. Siebträger mit Einzelauslauf
- 3 Stk. Siebträger mit Doppelauslauf
- Wasserfilter, 7.207 Liter Kapazität bei einer Karbonathärte von 10 °dH

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.02.7

### Kaffeemühle

(zur Zeichnungsposition Nr. 501.a bis .h)

**Maße:** ca. 230 x 270 x 620 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen. Kaffeemühle für den normalen Bedarf: Wirtschaftliche, zuverlässige und robuste Mühle mit einer Mahlleistung von 1,6 g/Sekunde. Gehäuse aus lackiertem Stahl, die justierbare Höhe des Siebträgerhalters sowie das benutzerfreundliche Touchpad mit 2 Dosiermengen sorgen für hohen Komfort und Langlebigkeit.

Technische Daten:

Mahlscheibe: Ø 64 mm  
 Mahlleistung: 1,6 g/s  
 Kapazität: 1,5 kg  
 Umdrehungen Mahlwerk: 1.350/min

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Elt. Anschluß: 230V – 1N – 50Hz  
Steckerfertig

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

03.02.8 **Besteckaufsatz**  
(zur Zeichnungsposition Nr. 502)

Zweiteilige Besteckausgabe bestehend aus Aufsatz und Wanne.

Maße Aufsatz: Ca. 1.024 x 300 x 110 / 30 mm  
 Maße Wanne: Ca. 980 x 275 x 75mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Aufsatz / Wanne komplett aus CNS (Wst.-Nr. 1.4301).

Allseitig geschlossene Wanne, wasserdicht verschweißt, mit umlaufenden Rand, ca. 12mm, geeignet zum Unterbau unter die Arbeitsplatte.

Aufsatz für 6 x GN 1/4 (Besteckbehälter). Aufsatz zur Bedienerseite hin 15° abgeschrägt.

Vorabanlieferung an den Schreiner, VE 323, zum werkseitigen Einbau in bauseitig bereitgestelltes Ausgabemöbel.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.9 **Einbauserviettenspender**  
(zur Zeichnungsposition Nr. 502)

Außenmaße: ca. 251 x 178 x 540 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

System-Gastro-Disposerviettenspender mit Einzelblattentnahme aus stabilem Kunststoff  
 Servietten werden beim Herausziehen vollaufgefaltet.  
 Kapazität ca. 1.100 Servietten.  
 Geräte zum Einbau in vorstehende Position.

Dekor: CNS



Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Vorabanlieferung an den Schreiner, VE 323, zum werkseitigen  
 Einbau in bauseitig bereitgestelltes Ausgabemöbel.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

03.02.10

**Kühlschrank GN 2/1**  
**(Zeichnungsposition Nr. 503 / 504)**

Normalkühlung, eintürig, steckerfertig

Maße: ca. 720 x 840 x 2.050 (mm)

**Ausführung:**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Der Außenkorpus ist komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301),  
 ebenso wie Boden, Rückwand und  
 Deckblech. Die Sichtseiten sind matt geschliffen.  
 Der Innenkorpus in Hygieneausführung mit gerundeten Ecken  
 und Kanten sowie mit tiefgezogener Bodenwanne, ist komplett  
 aus CNS (Wst. Nr. 1.4301). Kältebrücke frontseitig (ohne  
 sichtbare Chromstahleinlage).  
 Der Innenraum ist frei von Stell- und Auflageschienen, dadurch  
 einfachste Reinigung und maximale Hygiene. Auf die 23  
 tiefgezogenen Auflagerippen, sind Roste und GN-Behälter in  
 einem Abstand von 55 mm kipp sicher einzuschieben.

**Eigenkühlung:**

Verdampferfreier Innenraum. Der Verdampfer ist im oben  
 aufgebauten Maschinenfach montiert, dadurch Hygienevorteil  
 und lange Lebensdauer. Die Kältemaschine ist als  
 Compact-Kälteblock mit Abtauung und Tauwasserverdunstung  
 durch Heißgas ausgeführt. Das Aggregat ist mit  
 verbrauchs-optimiertem Kompressor sowie hocheffizienten  
 Lüftern für Verdampfer und Verflüssiger ausgestattet.  
 Optimale Luftführung über die Geräte-Rückwand. Der  
 Luft-Leit-Kanal ist zu Reinigungszwecken leicht und ohne  
 Werkzeug demontierbar.  
 Der Kälteblock ist durch eine klappbare Medienblende für  
 Wartungs- u. Reinigungszwecke leicht zugänglich.

**Elektronik-Regler:**

Der Regler ist mit Ein- und Ausschalter, beleuchtetem 3 Zoll  
 LCD-Display, HACCP-Protokoll-System sowie mit optischem-  
 und akustischem Alarmsystem für Über- und Untertemperatur,  
 Fühlerfehler, Tür offen etc. ausgestattet. Incl. RS 485  
 Schnittstelle.  
 Über ständigen Abgleich der Tür-Öffnungsfrequenzen sowie  
 der Temperaturveränderungen im Innenraum gibt der  
 elektronische Regler bedarfsgerechte Abtauzyklen und  
 energieoptimierte Kompressor-Laufzeiten vor. In Phasen, in  
 denen das Kühlmöbel wenig oder nie geöffnet wird, z.B. in der  
 Nacht, an Ruhetagen oder im Urlaub, schaltet sich  
 automatisch der ECO-Modus ein. Im ECO-Modus kann bis zu  
 30 % Energie gespart werden. Die flach angebrachte

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Bedieneinheit entspricht frontseitig IP 54 und ist gegen das Eindringen von Staub und Spritzwasser geschützt.

Isolierung:  
90 mm FCKW-frei hochdruckgeschäumt. Dadurch optimale Isolation und Energieeffizienz.

Flügeltüre:  
Die selbstschließende Flügeltüre arretiert bei Öffnung über 90°, ist doppelwandig, komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), FCKW-frei hochdruckgeschäumt und ohne sichtbare Griffleiste. Isolationsstärke 80 mm. Die Innenseite der Tür ist bombiert, dadurch wird der Magnetrahmen verdeckt und der Kälteverlust minimiert.

Füße:  
Die Füße sind aus CNS (Wst. Nr. 1.4301), 40 x 40 x 150 mm, verstellbar -10/+30 mm, und für Sockelaufstellung. Die Sockelaufstellung ist ohne zusätzliche Teile realisierbar.

Technische Daten:  
Kapazität: 23 x GN 2/1  
Temperaturbereich: -2°C bis +12°C  
Kälteleistung: 340 Watt -10°C VT/+32°C UT  
Anschlusswert: 230 V / 50 Hz / 2,0 A / 280 W  
Kältemittel: R290  
Energieverbrauch: 1,25 kWh / 24 h  
Energieeffizienzklasse: B

Zubehör:  
3 Stk. Roste GN 2/1 aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
LED-Beleuchtung

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

**03.02.11 Tischanlage, L-förmig mit Becken und Handwaschbecken**  
**(Zeichnungsposition Nr. 505 bis 507)**

Maße: ca. 3.300 / 1.525 x 700 / 525 mm  
Arbeitshöhe: 900 mm

L-förmig gemäß Zeichnung.

Ausführung:  
Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
Abdeckung mit Aufkantung hinten, und links.

In der Abdeckung gemäß Zeichnung ein naht- und fugenlos eingeschweißtes Handwaschbecken,  
Beckengröße: 500 x 300 x 150 mm mit Profilrand.  
Auslauf 1 1/2" mit Überlaufsicherung.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Übertrag EUR .....				
	<p>In der Abdeckung gemäß Zeichnung ein aht- und fugenlos eingeschweißtes Becken, Größe ca. 500 x 500 x 250 mm, mit umlaufendem Profilrand.</p> <p>Abdeckung zum besseren Eintransport geteilt, incl. naht- und fugenloser Verbindung (Baustellenschweißnaht).</p> <p>Anlage in Hygieneausführung gemäß DIN 18865-9, H2.</p> <p>Im Unterbau (v.l.n.r.):</p> <p>a.) Frontblende zur Anbindung des vorstehend beschriebenen Korpus an die bauseitige Wand.</p> <p>b.) Handwaschbecken Abdeckung mit Ausschnitten für Armatur. Becken inkl. Abwasseranschluss mit Geruchsverschluss.</p> <p>Im Unterbau: Verkürzter Unterbau, Tiefe ca. 425 mm. Schränk mit zwei Flügeltüren, rechte Tür mit selbstschließender Einwurfklappe für gebrauchte Handtücher. Inkl. einhängbarer Abfallbehälter aus CNS. Flügeltüren mit Griffleiste, wartungsfreien Scharnieren, Magnetverschluss.</p> <p>c.) Schrankraum Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.</p> <p>d.) Schrankraum Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.</p> <p>e.) Schubladenblock. mit 3 untereinander liegenden Rahmenschubladen zum einhängen von GN-Behältern. Schubladenblenden mit eingearbeiteter waagerechter Griffleiste. Endstücke geschlossen. Oben 2x GN 1/1-100 tief unten 1x GN 1/1-200 tief incl. erforderliche GN-Behälter mit stufenartigem Rand entsprechend der DIN 66075 und der EN 631. Schubladen mit Teleskopvollauszügen aus CNS gegen unbeabsichtigtes Herausnehmen gesichert, bei Bedarf aushängbar.</p> <p>f.) Becken Abdeckung mit Ausschnitten für Armatur. Becken inkl. Abwasseranschluss mit Geruchsverschluss.</p> <p>Im Unterbau: Flügeltürschrank, mit doppelwandiger Flügeltüre aus CNS, vertikale Griffleiste, wartungsfreie Scharniere, Magnetverschluss.</p>				

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

g.) Schrankraum  
 Unterbau als 3-seitig geschlossener Schrankraum mit fest eingeschweißtem Grundboden, höhenverstellbarem Zwischenboden und glattem, fest eingeschweißtem Deckblech, Seitenwände mit aufgesetzten Bolzen als Bodenträger.

Tischanlage zur Aufstellung auf höhenverstellbaren Füßen mit abschraubbarer Sockelblende, Höhe = 150mm .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.12 **Automatik Armatur, berührungslos**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 505 bis 507)**

Maße: Ca. Ø 60 x 175 mm  
 Auslauflänge: Ca. 142 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Berührungslose Armatur mit DVGW-Zulassung.

Automatik gesteuert  
 Infrarot-Doppelsensorik  
 Mit Mischung  
 EcoProtect - Wasserspareinrichtung  
 Mikroprozessor-Steuerung  
 Wassernachlaufzeit einstellbar (1 Sekunde Werkseinstellung)  
 Kurz-Aus (Reinigungsmodus) einstellbar  
 Dauer-Ein (Befüllen) Laufzeit einstellbar  
 Sensorempfindlichkeit permanent automatisch selbstmessend  
 12- oder 24-Stunden-Hygienespülung aktivierbar  
 Auslauf fest  
 Magnetventil  
 Flexible Anschlussschläuche 3/8"  
 Befestigung mit Stehbolzen M8 x 1  
 Tischbohrung ø35 mm

Mit Trafo und Netzanschluss im Unterbau,  
 Anschlusskabel einschl. Steckernetzgerät. Einstellung der Temperatur im Unterbau mit Verbrühungsschutz.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜCHENTECHNIK

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

03.02.13 **Zweigriffmischbatterie 3/4"**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 505 bis 507)**

Ausladung: 300 mm  
 Auslaufhöhe: 256 mm  
 Gesamthöhe: 348,5 mm

Ausführung CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Metallgriffe, abziehbar  
 Schwenkauslauf 360°  
 mit nachziehbarer Stopfbüchse  
 Strahlregler-Mundstück  
 Grosszügiger Wasch- / Arbeitsbereich  
 Flachtellerventiloberteil M20 x 1.25  
 Edelstahl Ventilsitz

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

03.02.14 **CNS-Einlegeboden**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 505 bis 507)**

Maße : Ca. 498 x 645 x 30 / 16 mm

Ausführung:  
 Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Einlegeboden aus CNS (Wst.-Nr. 1.4301),  
 Materialstärke 1mm.

Einlegeboden mit 30mm Aufkantung links / rechts und hinten,  
 Aufkantungen wasserdicht verschweißt.  
 Vorne abgekantet, 16mm.

Vorabanlieferung an den Schreiner, VE 323, zum werkseitigen  
 Einbau in bauseitig bereitgestelltes Ausgabemöbel.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

4,000 St ..... ..

03.02.15 **Wasserspender**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 505 bis 507)**

Gerät zum Einbau in vorstehend beschriebenes Möbel.

Ausführung:

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische Vorbemerkungen.

Der leitungsgebundene Wasserspender liefert auf Knopfdruck ungekühltes stilles, gekühltes stilles, spritziges oder medium Wasser. Mit der integrierten Portionierung kann die ausgegebene Wassermenge individuell eingestellt werden. Das Gerät ist standardmäßig mit einer thermischen Desinfektion ausgestattet und schützt den Wasserspender vor einer retrograden Verkeimung. Gerät incl. einem Eingangsfilter, einem Bakterienfilter und der thermischen Desinfektion am Auslass. Hierdurch wird ein effektiver Schutz für den Wasserspender, auch in hygienisch sensiblen Bereichen, gewährleistet.

Der Wasserspender besteht aus dem Einbaugerät (Kühler), der Zapfsäule und der Tropfschale.

Maße Einbaugerät (BxHxT): 272 x 490 x 473 mm  
 Kühlleistung: 85 Ltr. / h  
 Maße Zapfsäule: Ø70 x 385 x 165 mm  
 Zapfhöhe: 255 mm  
 Zapfleistung: 120 Ltr. / h  
 Stromanschluss: 230V/50Hz  
 Wasseranschluss: 3/4" Außengewinde

#### Wassersorten

- still gekühlt
- still ungekühlt
- sedium gekühlt
- medium gekühlt

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

2,000 St ..... .....

03.02.16

#### **SB-Kaffeevollautomat**

2 Mühlen, Milchsystem Standard für eine Milchsorte,  
 Heißwasserlanze,  
 1er Instantsystem, manuell verstellbarer Auslauf, Telemetrie

Vollautomat für die Zubereitung von Kaffee, Kaffeespezialitäten  
 und Kakaospezialitäten, wie Espresso, Café Crème, Latte  
 Macchiato, Cappuccino oder heißem Kakao, Tasse für Tasse  
 jeweils frisch gemahlen und zubereitet.

Abmessungen (BxTxH): 300 x 580 x 715 mm

Tagesleistung: 180 Tassen

Stundenleistungen: 120 / 170 Tassen Café Creme  
 (nach DIN 18873-2) 160 / 276 Tassen Espresso  
 156 / 266 Tassen Cappuccino  
 176 Tassen Kakaogetränke  
 31 l Heißwasser

**Projekt:** 26114 **Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV:** VE410 **Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Anschlusswert: 230 Volt / 2,6 kW

Ausführung:  
Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
Vorbemerkungen.

Gehäuse aus Aluminium, Aluminiumdruckguss und Kunststoff.  
Die übersichtlichen Bedienungselemente garantieren eine  
leichte Handhabung.

Die Bohnenbehälter bieten Platz für 2 Sorten Kaffeebohnen bei  
einem Inhalt von je 1 kg. Die eingebauten Mühlen mit Ø 75mm  
großen Mahlscheiben aus Werkzeugstahl sorgen für eine  
kühle, staubfreie und gleichmäßige Mahlung. Die  
Kaffeemehleinwaage ist von 7-20 g / Tasse individuell  
einstellbar.

Die Bedienung des Gerätes erfolgt über den Chip-Schlüssel  
prozessorgesteuert. Für jede einzelne Tasse Kaffee werden die  
Kaffeebohnen direkt gemahlen und das Getränk frisch im  
verschleißarmen Kaffee-Kolben zubereitet. Eine ausgefeilte  
Mechanik sowie die Hochdruckpumpe garantieren  
Langlebigkeit. Die Anzeige der Produkte und  
Bedienungshinweise erfolgt über das große Touch-Display.

Es besteht eine Auswahl von bis zu 900 verschiedenen  
Kaffeespezialitäten im Servicekraftgruppenmodus, im  
SB-Betrieb 10 Produkte. Alle Kaffeeprodukte können als  
Einzel- oder Doppelportion bezogen werden. Eine  
Repetitionsschaltung ermöglicht die mehrfache Wiederholung  
der gewählten Portion bei gleichbleibender Kaffeequalität.

Individuell einstellbare Ausgabemengen in 1 ml - Schritten.  
Über einen zusätzlichen Eingabeschacht kann eine weitere  
Kaffeesorte (z.B. entkoffeinierter Kaffee) ausgegeben werden.  
Nach jedem Brühvorgang ist der Automat sofort wieder  
betriebsbereit. Optimale Kaffeemehlausbeute kann durch  
zweifaches Einspritzen des Brühwassers gewährleistet werden  
(Preinfusion). Über das Anzeigenfeld sind alle wichtigen  
Faktoren, wie Einwaage, Wassermenge, Mahlgrad,  
Temperatur, ausgeschenkte Produkte etc. schnell und einfach  
zu verändern. Die Kaffeemehlentsorgung erfolgt durch  
Trockenauswurf in eine Schublade, die gegen Überfüllen  
gesichert ist.

Integriertes Milchsysteem ‚Standard‘ mit Milchpumpe zum  
Aufschäumen und Erhitzen von einer Milchsorte.  
Warme Milch, kalte Milch, sowie heißer Milchschaum können  
in verschiedensten Temperaturen dauerhaft konstant  
ausgegeben werden.

Das Instantsystem mit einem 1,3 kg fassenden Vorratsbehälter  
ermöglicht die Zubereitung aller Kakaospezialitäten wahlweise  
mit Wasser oder Milch und Wasser. Milchpulver lässt sich als  
Alternative zur Frischmilch verwenden. Die Behälter sind über  
die Fronttür fest verschlossen.

Für unterschiedliche Gefäßgrößen von ca. 70 bis 185 mm ist  
der zentrale Auslauf manuell verstellbar.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

Das automatisch ablaufende Reinigungsprogramm wird über das Display gestartet und begleitet den Anwender durch das Programm. Weder Ausbau noch Reinigung der Brühgruppe und des Auslaufs nötig. Die korrekte Dosierung des Reinigers ist durch einfachen Einwurf von Reinigungstabletten sichergestellt. Somit ist maximale Sauberkeit sowohl für das Kaffee- als auch für das Milchsysteem bei geringstem Arbeitsaufwand gewährleistet.

HACCP-zertifiziertes Gerät.

Incl. Zubehör:

- Wasserfilter, 4.217 Liter Kapazität bei einer Karbonathärte von 10 °dH)
- Containerabwurfschacht (inkl. Tischdurchführung für bauseitigen Behälter unter Tisch)
- abschließbare Bohnenbehälter

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.17

### Kartenlesergehäuse

Maße: 180 x 580 x 580 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische Vorbemerkungen.

Anbaustein mit Schnittstelle und Einbau des vom Kunden an der Maschinenhersteller zu liefernden Abrechnungssystems, zur Anbindung an den wie vor beschriebenen Kaffeevollautomaten.

Gehäuse aus Aluminium, lackiertem Metall und Kunststoff, schwarz.. Design angepasst an Maschinenserie. Das bargeldlose Zahlungssystem wird an der Maschine rechts montiert.

Zahlungssystem abschaltbar zur freien Ausgabe auf Tastendruck. Inklusive Montage im Verbund mit einer Maschinenmontage.

VDE/GS geprüft

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

03.02.18

**Milchkühlschrank**

geeignet zum Thekenunterbau

Maße: 486 x 592 x 494 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
Vorbemerkungen.

Kühlschrank zur Bereitstellung und Kühlung von frischer Milch  
mit direkter Anbindung (Milchschlauch) an den wie vor  
beschriebenen Kaffeevollautomaten.

Der Kühlschrank bietet Platz für einen 9 Liter Milchbehälter.

Der Milchbehälter gehört zum Lieferumfang.

- Vollautomatische Abtauung
- Elektronische Temperaturregelung
- Innenbeleuchtung mit Infrarot Sensor
- Austauschbare Dekorplatte
- Türanschlag rechts / wechselbar

Dekor: schwarz

Anschlusswert: 230V - 1N - 50Hz  
steckerfertige Ausführung

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.02.19

**Mikrowellengerät**

Außenmaße: 486 x 592 x 494 mm

Garraum: 330 x 310 x 175 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
Vorbemerkungen.

Kompaktes Mikrowellengerät mit zwei Garraumbenen.-

- Inklusive 1 Keramikplatte
- Schaltuhr (elektronisch) max. 30 Minuten
- Türanschlag seitlich links
- Akustisches Signal ausschaltbar
- 2 Magnetronen/1050 Watt mit 2 Drehantennen
- 1 Luftfilter an der Frontseite, mit automatischer  
Fehlerdiagnose;
- Gehäuse und Garraum aus Edelstahl und mit  
Keramikboden
- Kompaktklasse

Leistungsstufen: 2100 / 1050 / 340 Watt

Garraumvolumen: 18 Liter

Anschluss: 230 V / 50 Hz - 3,16 KW

**Projekt:** 26114                      **Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)**  
**LV:** VE410                      **Küchentechnik**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR .....	
	Angebotenes Fabrikat: '.....'				
	Angebotener Typ: '.....'				
		2,000	St	.....	.....
<b><u>Summe</u></b>	<b>03.02</b>	<b>Kaffeebar Ebene 1</b>			.....

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜCHENTECHNIK

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**03.03 KÜCHENEINRICHTUNG EBENE 0**

**03.03.1 Bodenablauf mit Geruchsverschluss  
 (zur Zeichnungsposition Nr. 201)**

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen.

Bodenablauf DN100, Stutzenneigung 90°,  
 geprüft gemäß DIN EN 1253  
 mit Klebeflansch und Bauzeitschutzdeckel.  
 Abflussleistung 2,0 Ltr./Sek.  
 Incl. Geruchsverschluss DN 100,  
 aus CNS (Werkstoff-Nr. 1.4301),  
 mit Lippendichtung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

**03.03.2 Aufsatzstück (Bodeneinlauf)**

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen.

Aufsatzstück, Stutzendurchmesser 198 mm,  
 Höhenverstellbarkeit 70-120 mm,  
 mit umlaufendem besandeten Edelstahlflansch  
 für Dünnbettanbindung, 50mm,  
 Wassereinwirkungsklasse W3-I gemäß DIN 18534.  
 Rahmen aus Edelstahl 308 x 308 mm,  
 Gitterrost aus Edelstahl, lose eingelegt  
 rutschhemmend, nicht Barfußbereich geeignet.  
 Kombi-Ring zur Sickerwasserableitung oder Abdichtung des  
 Ringspaltes zwischen Aufsatzstück und Ablaufkörper.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... ..

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR .....

**03.03.3 Abfallkühler**

**(Zeichnungsposition Nr. 704)**

Abfallkühler für 3 Stk. Tonnen à 120 Ltr., Eigenkühlung

Maße: Ca. 1.650 x 730 x 1.060 mm

Ausführung:

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
Gerät komplett aus CNS (Wst.-Nr. 1.4301) bestehend aus

- Kühlmaschine
- vorgezogene Decke als Wetterschutz
- 2 x Drehtür
- Schloss (pro Tür)
- Einfüllöffnungen (in der Decke)
- Magnetdichtung (werkzeugfrei wechselbar)
- elektronische Steuerung (hinter der Blende)
- automatische Abtauung
- automatische Tauwasserverdunstung
- Maschinenfach rechts
- Plattenverdampfer, CNS, korrosionsbeständig

Technische Daten

Bruttoinhalt: 730 Ltr.  
 Nettoinhalt: 240 Ltr.  
 Anschlussart: steckerfertig  
 Kältemittel: R-290  
 Kältemittel-Füllmenge: 110 gr.  
 Elt.-Anschlusswert: 0,25 kW | 230 V | 1 | 50 Hz  
 Temperaturbereich: 2 bis 15 °C bei 30 °C UT / 55 % RF  
 Klimaklasse: 4 (+30 °C UT und 55 % RF)

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

**03.03.4 Universal Schlauchaufroller**

**(Zeichnungsposition Nr. 702)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Maße: ca. 294 x 488 x 450 (mm)

- Schlauchaufroller mit Befestigungskonsole zur Wandmontage.
- Schwere Gewerbe-Ausführung mit DVGW-zugelassenem Rückflussverhinderer im Leitungswasseranschluss 1/2" Außengewinde ohne eigenes Absperrventil.
- Schlauchführung mittels 4 voneinander unabhängig gelagerten Teflonrollen.
- Aufrollstopper auf individuelle Schlauchhänge fixierbar.
- Schnellkupplung aus Edelstahl mit Knickschutz am Molkereidampf-Schlauch blau und PowerJet - Reinigungs-Brause.

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

- 15 m Schlauch 3/4" geeignet für Betriebsdruck bis 20 bar und für Heißwasser bis 90°C.

Incl. Befestigungsmaterial  
 Wandbefestigung in Trockenbau-Systemen gemäß technischer Information VT03\_TI (01/2025).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.03.5 **Wandmischbatterie**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 702)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.  
 Wandmischbatterie 3/4", Lochabstand 153 mm.

Oberteil mit Rückschlagkegel und Dreisterngriffen,  
 mit Durchfluss-Rohrbelüfter DVGW geprüft,  
 mit integrierten Rücksaugverhinderern. Edelstahl Ventilsitz.  
 Flachtellerventiloberteil M20 x 1,25.  
 Verchromte Ausführung. Einschließlich Rosetten.

Anschluss nach unten mit Schnellschlussventil / absperrbaren  
 Externeranschlüssen 3/4 " .

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.03.6 **Schnellkupplung**  
**(zur Zeichnungsposition Nr. 702)**

Allgemeine Ausführung s. ZTV/Techn. Vorbemerkungen.

Bestehend aus:  
 Kupplungsstecker 3/4" - IG  
 Material: Komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301) mit 3/4"  
 Innengewinde zur Montage an handelsüblichen Armaturen.

Verschraubung mit Kupplung  
 passend zu Schläuche mit Ø außen 20 mm, Ø innen 13 mm.  
 Material: Komplett aus CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Mit Kupplungsdose 3/4".  
 Verdeckte glatte und übergangslose Ganzmetall-Ausführung.  
 Robuste Ausführung für öffentliche Anlagen.  
 Modularer Aufbau mit auswechselbaren Einzelkomponenten.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 Küchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....

Angebotener Typ: '.....'

1,000 St ..... .....

03.03.7 **Regalanlage**  
**(Zeichnungsposition Nr. 101)**

Regaltiefe: ca. 500 mm  
 Regalhöhe: ca. 1.800 mm

Ausführung: CNS (Wst. Nr. 1.4301)  
 Allgemeine Ausführung siehe ZTV/Technische  
 Vorbemerkungen.

Regalständer aus zwei CNS-Vierkantrohren,  
 25 x 25 mm, verpresst mit 3 stabilisierenden querlaufenden  
 Flachprofilen, 50 x 2 mm. Verschweißte  
 Rundbolzen, Ø 7 mm, Höhenraster 150 mm, als  
 Auflagepunkte. Hygienische Abdichtung mittels  
 höhenverstellbaren Schraubfüßen, Verstellbarkeit  
 25mm, oberen Abschlusskappen, aus Kunststoff.  
 Dauerhafter Einsatz der Regale bei Belastungsgrenzwerten im  
 Temperaturbereich von -40°C bis +60°C möglich.  
 Kreuzverstrebung aus CNS-Flachprofil 25 x 1,5 mm, mit  
 Befestigungsmaterial.

Auflagen aus CNS-Blech, glatt, Materialstärke 0,8 mm.

Maximale Feldlast: 600 kg  
 Maximale Fachlast: 150 kg

Regal mit 4 Auflagen. TÜV/GS-Zeichen erteilt.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Typ: '.....'

18,200 m ..... .....

<b>Summe</b>	<b>03.03</b>	<b>Kücheneinrichtung Ebene 0</b>	.....
--------------	--------------	----------------------------------	-------

<b>Summe</b>	<b>03</b>	<b>Küchentechnik</b>	.....
--------------	-----------	----------------------	-------

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>04</b>	<b>Nebenleistungen</b>				
<b>04.01</b>	<b>Planung - Dokumentation - Einweisung</b>				
04.01.1	<b>Montage- und Werkplanung</b> Erstellung der Montage- und Werkplanungszeichnungen einschl. Detailplanung gemäß technischer Vorbemerkungen für küchentechnische Anlagen und nach Vorgabe der Fachplanung Küchentechnik, unter Berücksichtigung der Architektenplanung als ganzheitliche Darstellung.  Sämtliche Unterlagen werden gemäß den  <b>CAD- und Dokumentations-Richtlinien des Auftraggebers</b>  erstellt.	1,000	psch	.....	.....
04.01.2	<b>Einweisung des Betreibers</b> Einweisungen des Betreibers (Technik und Küchenpersonal) in die vorstehend beschriebenen Anlagen und Geräte gemäß Herstellervorgaben.  Die Einweisungen wird nach der Abnahme in einem separaten, mit dem Auftraggeber abgestimmten Termin durchgeführt. Teilnehmerzahl ca. 4 Personen.  Für die Einweisungen sind 2 Werktage vorzusehen.  Die Abrechnung erfolgt zum Nachweis.	16,000	h	.....	.....
04.01.3	<b>Revisionsunterlagen + Revisionszeichnungen</b> Sämtliche Revisionspläne (Grundrisse, Schnitte, Details etc.), Anlagen- und Strangschemen, Gerätekonstruktionspläne, Schaltpläne sind zusätzlich zu den in den Vorbemerkungen beschriebenen Dokumentationsunterlagen 2- fach als Ordner und 1 fach auf Datenträger (USB-Stick) im DWG-, sowie PDF- Format dem Auftraggeber 4 Wochen vor der VOB - Abnahme zu überreichen.  Sämtliche Unterlagen werden gemäß den  <b>CAD- und Dokumentations-Richtlinien des Auftraggebers</b>  erstellt.	1,000	psch	.....	.....

Projekt:	26114	Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)			
LV:	VE410	Küchentechnik			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
<u>Summe</u>	04.01	Planung - Dokumentation - Einweisung			.....



Projekt: 26114 Sanierung Campus Wuppertal (Barmer)  
 LV: VE410 KÜchentechnik

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

## 04.02 Wartung

### 04.02.1 Wartung und Inspektion der KÜchentechnik

Wartung und Inspektion aller im Leistungsverzeichnis beschriebenen Bauteile und Komponenten gemäß AMEV (Wartung 2018), "Wartung, Inspektion und damit verbundene kleine Instandsetzungsarbeiten von technischen Anlagen und Einrichtungen in öffentlichen Gebäuden", Nr. 142 für die Dauer der Verjährungsfrist für Mängelansprüche (VOB/B, §13, Abs. 4). Es sind die Gesamtkosten für 4 Jahre, einzusetzen.

Intervall für Wartung + Inspektion: 1 x jährlich.

Durchführung der Wartungsarbeiten abgestimmt auf die technischen und betriebsspezifischen Anforderungen des Auftraggebers.

Wartung unter Einhaltung der UVV/BGV, DVGW gemäß der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Hersteller, insbesondere:

- Überprüfung der Einstellungen sämtlicher Steuer- und Regelgeräte, einschließlich notwendiger Nachregulierungen
- Überprüfung sämtlicher elektrischer/elektronischer Komponenten.
- Überprüfen und Dokumentieren der elektrischen Anlagen gemäß BGV A2.
- Prüfen der drehenden und beweglichen Teile auf Funktion, ggf. Reinigen und schmieren.
- Funktionsprüfung der Sicherheitseinrichtungen.
- Überprüfung der Sanitär-Installation
- Falls erforderlich, Wartung / Prüfung von Anlagen gemäß Druckbehälterverordnung.
- Durchführung eines Probetriebes.
- Incl. Klein-Material, Lohnkosten, Auslösung, Wegegeder, Werkzeugvorhaltung, Sozial- und Unternehmerzuschläge.
- Dokumentation der Wartungsarbeiten einschließlich Prüfprotokollierung.
- Hygieneinspektion der Kühlmöbel.

Ersatzteile sowie mit dem Austausch verbundene Arbeitsstunden werden gesondert in Rechnung gestellt, sofern kein Gewährleistungsfall vorliegt.

Vertragslaufzeit 4 Jahre

1,000 psch .....

<b>Summe</b>	<b>04.02</b>	<b>Wartung</b>	.....
--------------	--------------	----------------	-------

<b>Summe</b>	<b>04</b>	<b>Nebenleistungen</b>	.....
--------------	-----------	------------------------	-------

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

**05** **Stundenlohnarbeiten**  
**05.01** **Stundenlohnarbeiten**  
**05.01.01** **Stundenlohnarbeiten**

#### Vorbemerkungen Stundenlohnarbeiten

1. Grundlage und Durchführung der Stundenlohnarbeiten:

- a) Einer Stundenlohnabrechnung wird der bei Angebotsabgabe verhandelte Verrechnungssatz zugrundegelegt.
- b) Die im Preisverzeichnis abgegebenen Mengensätze sind unverbindlich. Vergütet werden nur tatsächlich ausgeführte und anerkannte Leistungen.
- c) Die Ausführung angehängter Stundenlohnarbeiten kann der Auftragnehmer nicht ablehnen. Ungeeignete Arbeitskräfte können von Auftraggeber abgelehnt werden.
- d) Die Gestellung und der Betrieb von Kleingeräten und Werkzeugen sind in die Stundenlohnsätze mit einzukalkulieren.
- e) Kleingeräte sind Geräte, die nicht zum persönlichen Werkzeug des betreffenden Arbeitnehmers gehören. Zu den Kleingeräten gehören beispielweise: Kleinmaschinen, die an die Stromleitung (230 V) angeschlossen werden können. Leitern, Transportkarren, Hebebäume, Meßgeräte, Petromaxlampen, evtl. Handlampen und Gummikabel, Gummistiefel, Schutzkleidung, Gerüste bis 3,50 m Höhe.
- f) Werkzeuge in diesem Sinne sind: Hämmer, Pickel, Zangen, Messer, Sägen, Scheren, Bohrer, Feilen, Brecheisen, die für die Bohrmaschine nötigen Bohrer, Fräser, Aufreiber, Schleifer, das Schärfen usw.
- g) Vorhaltekosten werden nicht berechnet für Geräte, die zur Baustelleneinrichtung gehören und sich auf der Baustelle befinden.
- h) Vorhaltekosten für Bauhilfsstoffe werden höchstens bis zur Höhe des Zeitwertes vergütet.
- i) Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie vorher vom Auftraggeber ausdrücklich angeordnet sind und entsprechende Stundenberichte spätestens innerhalb einer Kalenderwoche der Objektüberwachung des Auftraggebers zur Anerkennung vorgelegt werden. Stellt sich bei einer späteren Prüfung heraus, dass die im Stundenlohn berechneten Arbeiten bei Vertragsleistung berücksichtigt sind oder zu deren Nebenleistungen gehören, so werden die Kosten trotz unterschriftlicher Anerkennung der Stundenlohnberichte nicht vergütet.
- j) Kalkulationshinweis Stundenlohnarbeiten:  
Der Verrechnungssatz umfasst sämtliche Aufwendungen,

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>insbesondere den tatsächlichen Lohn (Basislohn mit Grundlohn, einschl. vermögenswirksamer Leistungen), alle lohngebundenen Kosten, Zuschläge für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Gestellung von Werkzeug, Auslösung, Fahrgelder (wie u.a. Wegegelder und KFZ-Kosten und sonstige Spesen sind netto ohne USt und von der Vorsteuer zu entlasten), Anfahrzeiten. Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten sind nicht einzurechnen, sondern werden gesondert ermittelt. Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln, er gilt unabhängig von der Zahl der abgerechneten Stunden. Stunden für eine Aufsicht werden nur vergütet, wenn der Auftraggeber diese verlangt.</p> <p>k) Kalkulationshinweis Geräteverrechnungssätze: Die Verrechnungssätze Baugeräte beinhalten die Anlieferung, Wartung, Reparatur, Kraft- und Schmierstoffe und Abtransport. Vergütet werde nur die reinen Betriebsstunden ohne Bedienung. Die angebotenen Einheitspreise gelten unabhängig von der abgerechneten Menge. Kleingeräte wie Flex, Bohrhammer, Elektrosäge etc. sind im Einheitspreis-Lohn mit einzurechnen und werden nicht separat vergütet.</p>				
05.01.01.1	<p><b>Mittellohn</b></p> <p>Stundenlohnarbeiten als Mittellohn für alle Beteiligten wie z. B Vorarbeiter, Facharbeiter, Helfer usw, auf Anordnung des Auftraggebers ausführen.</p>	8,000	h	.....	.....
05.01.01.2	<p><b>Zulage Stundenlohnarbeiten Nachtarbeit</b></p> <p>Zulage für Stundenlohnarbeiten als Mittellohn für alle Beteiligten wie z. B Vorarbeiter, Facharbeiter, Helfer usw., auf Anordnung des Auftraggeber ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit.</p>	8,000	h	.....	.....
05.01.01.3	<p><b>Zulage Stundenlohnarbeiten Sonn- Feiertag</b></p> <p>Zulage für Stundenlohnarbeiten als Mittellohn für alle Beteiligten wie z. B Vorarbeiter, Facharbeiter, Helfer usw., auf Anordnung des Auftraggebers ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge an Sonn- und Feiertagen.</p>	8,000	h	.....	.....



### ZUSAMMENSTELLUNG

<b>03</b>	<b>Küchentechnik</b>		
<b>03.01</b>	<b>Kücheneinrichtung Ebene 1</b>	.....	EUR
<b>03.02</b>	<b>Kaffeebar Ebene 1</b>	.....	EUR
<b>03.03</b>	<b>Kücheneinrichtung Ebene 0</b>	.....	EUR
<hr/>			
<b><u>Summe</u></b>	<b><u>03</u></b>	<b><u>Küchentechnik</u></b>	<b><u>..... EUR</u></b>
<b>04</b>	<b>Nebenleistungen</b>		
<b>04.01</b>	<b>Planung - Dokumentation - Einweisung</b>	.....	EUR
<b>04.02</b>	<b>Wartung</b>	.....	EUR
<hr/>			
<b><u>Summe</u></b>	<b><u>04</u></b>	<b><u>Nebenleistungen</u></b>	<b><u>..... EUR</u></b>
<b>05</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>		
<b>05.01</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>		
05.01.01	Stundenlohnarbeiten	.....	
Summe	05.01	Stundenlohnarbeiten	..... EUR
<b><u>Summe</u></b>	<b><u>05</u></b>	<b><u>Stundenlohnarbeiten</u></b>	<b><u>..... EUR</u></b>
<hr/>			
<b>Summe LV</b>			<b>..... EUR</b>
<b>zuzüglich</b>	<b>19,00 % Mwst</b>		<b>..... EUR</b>
<b>Gesamtsumme Brutto</b>			<b>..... EUR</b>

---

Datum: .....      Unterschrift / Stempel: .....